

Bitte geben Sie Ihre Zeitung weiter.  
Diese Zeitung wird ohne öffentliche Förderung gedruckt.  
Die verantwortlichen Autoren und Vereine gestalten diese  
Zeitung ehrenamtlich im Dienste  
legasthener Kinder.

Verlagspostamt 9020 Klagenfurt ISSN 1562-3017 P.b.b. GZ02Z032385M

**Auflage**  
**100.000**

**Kärntner**  
**Landesverband**  
**Legasthenie**  
Wir sind von Montag  
bis Freitag von  
8 bis 12 und 13 bis 17  
Uhr für Sie da:  
**Telefon/Fax:**  
(43) 463 / 55660

# AUSTRIAN LEGASTHENIE NEWS DYSLEXIA

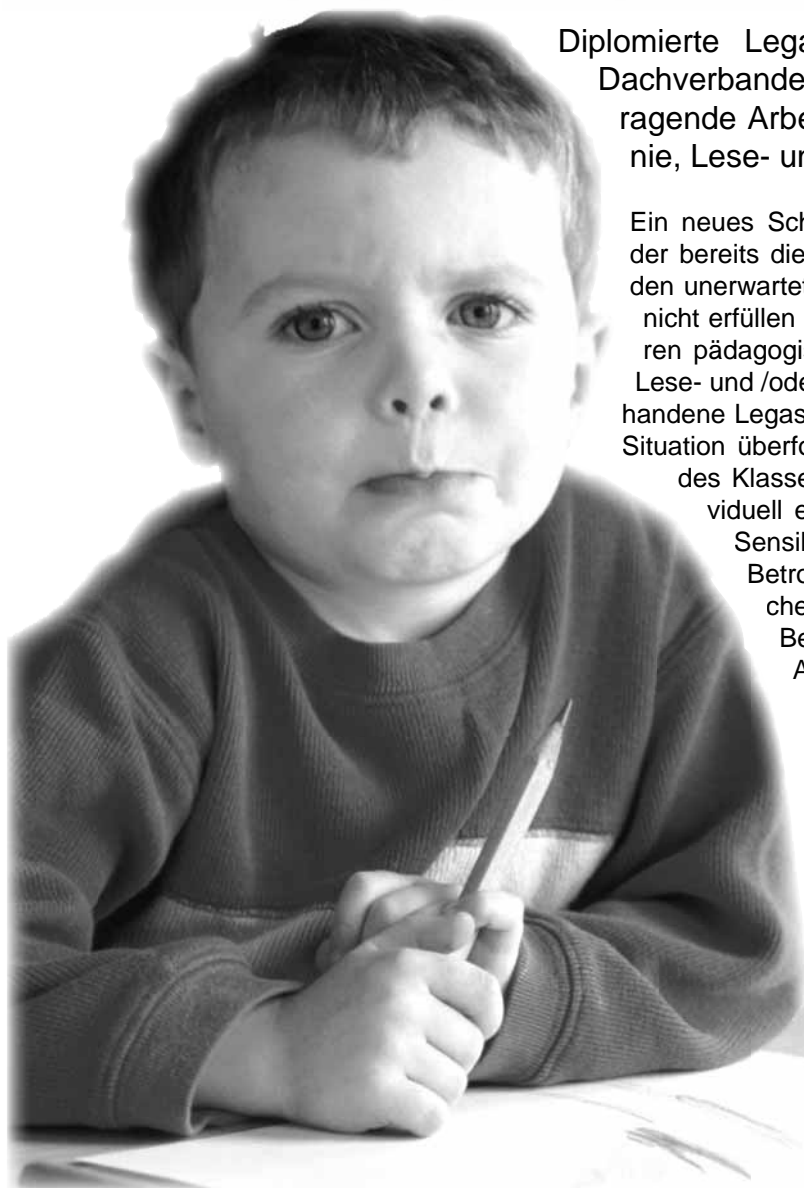
Jahrgang 8, Ausgabe 3/4

13. Oktober 2004

<http://www.A-L-N.com>

EUR	1.00
CHF	1.90

## Hilfe durch Kompetenz!



Diplomierte Legasthietrainer® des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie leisten auch in Ihrer Nähe hervorragende Arbeit bei Kindern und Erwachsenen mit Legasthenie, Lese- und Rechtschreibschwäche oder Dyskalkulie!

Ein neues Schuljahr hat begonnen. Für manche Kinder bedeuten leider bereits die ersten Schultage eine herbe Enttäuschung. An sie werden unerwartete Anforderungen gestellt, die sie in der verlangten Weise nicht erfüllen können. Eltern und Lehrer sind zumeist mit den besonderen pädagogisch-didaktischen Bedürfnissen von Kindern mit Schreib-, Lese- und /oder Rechenproblemen, bedingt durch eine biogenetisch vorhandene Legasthenie oder Dyskalkulie, nicht vertraut und schnell mit der Situation überfordert. Auch der brillianteste Pädagoge kann im Rahmen des Klassenunterrichtes nicht auf die besonderen Bedürfnisse individuell eingehen, sondern lediglich ausreichend Verständnis und Sensibilität aufbringen, um in dem einen oder anderen Falle, den Betroffenen individuelle Hilfe angedeihen zu lassen. Jede Woche, die vergeht, verschlimmert das Problem und aus einer zu Beginn sehr einfach zu lösenden pädagogisch-didaktischen Angelegenheit wird eine, die schließlich zusätzlich zu den pädagogisch-didaktischen Interventionen, eine psychologische oder gar medizinische erfordert. Deshalb sollten Eltern und Lehrer nicht wegsehen, nach dem Motto „dies wird sich schon geben“, sondern rasch handeln, denn eine frühzeitige Hilfe ist die wirksamste.

Diplomierte Legasthietrainer des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie erwerben mit ihrem umfangreichen, mindestens acht Monate dauernden Studium, welches nach den neuesten Erkenntnissen wissenschaftlicher Forschung und nach den Richtlinien der European Dyslexia Association durchgeführt wird, ein sowohl theoretisch und

# Legasthienetrainer

Im Dienste legasthener Menschen!®

auch praktisch fundiertes Wissen darüber, wie man individuell legasthenen Menschen unterstützend zur Seite steht, damit sich andauernde Erfolge einstellen. Die Spezialisten, welche

Einer ist sicherlich auch in Ihrer Nähe und kann Sie unterstützen!

Die Bezeichnung Legasthienetrainer des EÖDL ist ein eingetragenes

Markenzeichen® und darf ausschließlich von Absolventen, welche diese hervorragende Ausbildung absolviert haben, getragen werden. Ein Diplom gibt hilfeschuchenden Eltern die Sicherheit, dass es sich um Spezialisten handelt, welche tatsächlich die Ausbildung zum diplomierten Legasthienetrainer® beim Ersten Österreichischen Dachverband Legasthenie absolviert haben und über ein fundiertes Wissen verfügen. Lassen Sie sich das Diplom vorlegen, sollten Sie auf der Suche nach qualifizierter Hilfe sein. Bei vielen Trainern werden Sie dieses



vom Ersten Österreichischen Dachverband Legasthenie ausgebildet werden, arbeiten mittlerweile schon in 28 Ländern im Rahmen der Schule oder im außerschulischem Bereich, sehr erfolgreich mit den Betroffenen.

Diplom auch in den Förderräumen an der Wand hängend vorfinden. Wann immer Menschen erfolgreich sind, so stellen sich leider – in diesem Falle tatsächlich zum Nachteil und zur Verunsicherung von Hilfeschuchenden - sofort Nachahmer ein, die aber stets nur Nachahmer bleiben und nie die Qualität des Originals erlangen.

Unabhängige Zeitschrift mit Mitteilungen des Kärntner Landesverbandes Legasthenie  
Eigentümer und Herausgeber: Kärntner Landesverband Legasthenie  
**Chefredakteur:** Mario Engel  
**Satz:** Mario Engel  
**Redaktionsadresse:** 9020 Klagenfurt, Feldmarschall Conrad Platz 7,  
Telefon und Fax: 0463/55660  
**Erscheinungsweise:** Quartalsweise Druck: Goldmandruck Tulln  
Für den Inhalt verantwortlich: Kärntner Landesverband Legasthenie  
**Email:** office@legasthenie.com • **Internet:** http://www.A-L-N.com

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion vom Herausgeber nicht übernommen werden. Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Kärntner Landesverbandes Legasthenie in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Der KLL ist ein gemeinnütziger Verein. Diese Zeitung dient zur Information über das Phänomen Legasthenie/LRS und Dyskalkulie.

**Impressum:**  
**Austrian**  
**Legasthenie**  
**News**

**Wichtige Internetadressen:**  
<http://www.legasthenie.com>  
<http://www.legasthenie.at>  
<http://www.legasthienetrainer.at>  
<http://www.legasthienetrainer.de>  
<http://www.dyslexia.at>  
<http://www.DVLD.de>  
<http://www.dyslexiatest.com>

# Hervorragende Materialien

Für eines meiner Trainingskinder habe ich ein Schreiben an ihre Deutschprofessorin verfasst. Aufgrund dieses Schreibens und der Auswertung des AFS-Tests wird die Legasthenie meines Trainingskinds in Bezug auf die Notengebung berücksichtigt. Dies ist ein großer Erfolg für mein Trainingskind – sie bekommt im Zeugnis ein „befriedigend“ in Deutsch. Immer mehr Lehrer berücksichtigen die Legasthenie eines Schülers und wollen auch aktiv mit Eltern und Legasthietrainern – zum Wohle des Kindes – zusammenarbeiten. Durch diese positive Veränderung der Lehrerhaltung (die Kinder sind nicht zu faul oder üben zuwenig) fühlt man sich als Legasthietrainer bestätigt und motiviert – auch bei noch uneinsichtigen Pädagogen – Aufklärungsarbeit zu leisten.

*Silvia W. diplomierte Legasthietrainerin des EÖDL*

Für den Erfolg eines Trainings sind die verwendeten Materialien mitentscheidend, deshalb werden vom Ersten Österreichischen Dachverband in Zusammenarbeit mit internationalen Legastheniespezialisten immer wieder neue Hilfsmittel für die Förderung entwickelt und den Trainern zur Verfügung gestellt. Diese Materialien werden über viele Monate hinweg von den Entwicklern praktisch eingesetzt und evaluiert. Erst nach einer längeren Testphase werden sie für den Allgemeinbedarf zur Verfügung gestellt. Das Zusammenwirken von wissenschaftlicher Kompetenz und praktischer Erfahrung sichert die dauerhaften Erfolge. So stehen eine Neuauflage des Easy Training Program 3.0, das Easy Reading Program und das Easy Maths Program dem Trainer für ein abwechslungsreiches Training zur Verfügung.

# AFS-Test

Diplomierte Legasthietrainer® des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie arbeiten in der Feststellungsphase und auch im Training mit den nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelten Materialien. So wird das weltweit einzigartige pädagogische AFS-Computertestverfahren von den meisten Trainern angewandt, um eine eventuell vorhandene Legasthenie/LRS/Dyskalkulie festzustellen. Das Testverfahren zeigt in kurzer Zeit, ob und in welchen Bereichen das Kind betroffen ist. Das Testverfahren ist für die Kinder in keinsten Weise belastend, sondern wird eher als Computerspiel angenommen. Überprüft wird, ob das Kind differente Sinneswahrnehmungen hat und wie es um seine Aufmerksamkeit steht, wenn es mit Buchstaben- oder Zahlensymbolen konfrontiert wird. Weiters wird eine Fehleranalyse durchgeführt. Das AFS-Computertestverfahren zur Feststellung einer eventuell vorliegenden Legasthenie/LRS/Dyskalkulie darf ausschließlich von diplomierten Legasthietrainern® durchgeführt werden. Im deutschen Sprachraum fand in Einzeltestungen die Evaluierung unter Mitwirkung von mittlerweile mehr als dreitausend Mädchen und Buben im Alter von sieben bis vierzehn Jahren statt. Mitarbeiter des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie, des Kärntner Landesverbandes Legasthenie und diplomierte Legasthietrainer aus aller Welt haben hierfür maßgebliche Arbeit geleistet. An dieser Stelle soll allen Mitwirkenden ein Dank ausgesprochen werden.

**EÖDL**  
Erster Österreichischer Dachverband Legasthenie  
**ADA**  
Austrian Dyslexia Association

Lussner Wolfgang | Testperson

Datum  
Strasse  
Postleitzahl  
Ort  
Telefon  
Alter  
Schulstufe  
Kontakt

**Rose Haynes**  
Reg. Nr. 4903  
Diplomierter Legasthietrainer® des EÖDL

**AFS-Computertest**

Firstcybertrade Inc.  
DYSLEXIA RESEARCH CENTER  
DISTANCE LEARNING COURSES

Pädagogisches Testverfahren zu Feststellung einer eventuell vorliegenden Legasthenie

**Aufmerksamkeitstest**

... mit Bildern

... mit Halbsymbolen

... mit Symbolen

**Funktionstest**

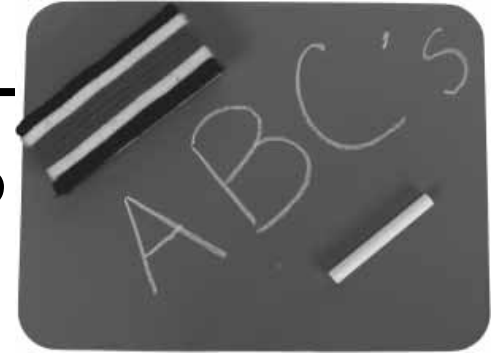
			Optische Differenzierung
			Optisches Gedächtnis
			Optische Serialität
			Akustische Differenzierung
			Akustisches Gedächtnis
			Akustische Serialität
			Raumwahrnehmung
			Körperschema

Training erforderlich    Training ratsam    Training nicht erforderlich

**Symptomtest**

---

# Was ist Legasthenie ?



Wissenschaftlich wird die Legasthenie auch als spezielle LRS bezeichnet, weil sie bereits bei der Geburt vorhanden ist, zum Unterschied von der erworbenen LRS.

Als Legasthenie bezeichnet man das Phänomen, dass durchschnittlich oder überdurchschnittlich intelligente Menschen das Schreiben und/oder Lesen alleine durch das herkömmliche Lehrmethodenangebot in der Schule schlecht bis gar nicht erlernen können. Dieses Problem betrifft immerhin 15% der Weltbevölkerung.

## Was sind die Ursachen der Legasthenie?

Die Legasthenie ist biogenetischer Natur und als eine Laune der Natur zu sehen.

Zum Unterschied wird eine LRS durch psychische oder physische Ursachen erworben.

## Wie zeigt sich die Legasthenie?

Legasthene Kinder haben differente Sinneswahrnehmungen, die beim Schreiben und/oder Lesen zu einer zeitweisen Unaufmerksamkeit führen. Dadurch entstehen so genannte Wahrnehmungsfehler. Diese Kinder fallen auch manchmal durch eine unerklärliche Unruhe auf, die sich aber nur im Zusammenhang mit dem Schreib- und/oder Leseprozess zeigt. Fälschlich werden legasthene Kinder deshalb oft als unkonzentriert oder hyperaktiv bezeichnet, wobei lediglich die Symptome, nicht aber das Krankheitsbild, vorhanden sind. Zum Verständnis: Gerade legasthene Kinder können sich sehr ausdauernd und intensiv mit Dingen beschäftigen, die nicht mit Schreiben und/oder Lesen zusammenhängen. Der Genauigkeit halber muss man doch einräumen, dass es natürlich auch eine geringe Anzahl von legasthenen Kinder gibt, die zusätzlich tatsächlich diese Krankheitsbilder aufweisen.

## Wer stellt eine Legasthenie in der Schule fest?

Der Idealfall wäre und ist auch mancherorts, dass sich in der Schule ein Legastheniespezialist befindet und seinen mit der Problematik ein wenig vertrauten und sensibilisierten Kollegen hilfreich zur Seite steht. Die pädagogische Förderdiagnose jedoch sollte immer der erste Schritt sein. Bei einer sogenannten Primärlegasthenie (eine Legasthenie ohne zusätzliche psychische oder physische Problembereiche) ist diese für die gezielte individuelle Förderung auch völlig ausreichend. Erst bei einer sogenannten Sekundärlegasthenie (wenn andere Problematiken noch zusätzlich zur Legasthenie auftreten oder durch die nicht oder sehr spät erkannte Legasthenie hervorgerufen werden) müssen andere Spezialisten zur multi-axialen Diagnostik (Ärzte, Psychologen, Psychotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, etc.) herangezogen werden.

## Gibt es Lernprogramme für Legasthenie?

Ja, Sie können beim Ersten Österreichischen Dachverband Legasthenie die CD-Rom „Legasthenie&Dyskalkulie“ gratis bestellen. Auf der CD-Rom befindet sich auch ein e-learning course über die Thematik, ferner mehr als 80 Computerspiele für die Schärfung der Sinneswahrnehmungen und mehr als 1800 Arbeitsblätter. (Versandkosten Euro 5.00)

Den e-learning course können Sie auch downloaden (siehe Internetadressenliste). Sie benötigen ca. 1-2 Stunden, um sich sehr ausführlich über das Thema Legasthenie zu informieren.

## Vielleicht habe ich aber die Frage falsch verstanden und Sie meinten Lernprogramme für legasthene Kinder?

Eine schon jahrelang erprobte und in mehr als 25 Ländern praktizierte Methode, die ich selbst mitentwickelt habe, ist die A(ttention)F(unktion)S(ymptom)Methode. Dies ist eine Methode, die schon tausenden von legasthenen Kindern weltweit zum Erfolg verholfen hat. Trainiert werden die Gebiete, die dem legasthenen Kind Probleme bereiten. Die Aufmerksamkeit beim Schreiben/Lesen wird erhöht, die Sinneswahrnehmungen oder Funktionen werden geschärft und am Symptom (Schreiben/Lesen) wird gearbeitet.

Wichtig ist zuerst die genaue Diagnose mittels eines Computertestverfahrens zur Feststellung einer eventuell vorhandenen Legasthenie/LRS/Dyskalkulie und die Kategorisierung. Dann erfolgt die individuelle Förderung.

## Wie sieht eine mögliche Therapie aus?

Auf der pädagogisch-didaktischen Ebene spricht man nicht von Therapie, sondern von Förderung oder Training. Die meisten legasthenen Kinder sind gesunde Kinder und benötigen nur auf dieser Ebene gezielte Hilfe. Pädagogische und medizinische Interventionen sollten dringend auseinander gehalten werden. Dies geschieht aber zum Leidwesen der Kinder nicht immer.

Die Folge ist, dass Kinder ihr Schulleben lang keine entsprechende Hilfe bekommen.

Die Förderung eines legasthenen Kindes muss sich von der Förderung eines LRS-Kindes unterscheiden, weil sonst die gewünschten Erfolge ausbleiben. Damit man mit der gezielten Übung am Symptom, unter Berücksichtigung der verursachenden Faktoren, eine LRS gut in den Griff bekommen kann, muss die Förderung des legasthenen Kindes, wie schon in der Vorfrage beschrieben, ein wenig umfangreicher sein. Deshalb ist die Unterscheidung zwischen spezieller LRS (Legasthenie) und erworbenen LRS so wichtig!

---

# Teilleistungstherapie ? – nur ein Bestandteil im effizienten Legasthenietraining

Die Teilleistungstherapie oder besser das Teilleistungstraining ist nur ein Bestandteil eines kompletten Legasthenietrainings und ist keinesfalls ohne zusätzliche Maßnahmen zu empfehlen. Es fehlt dann einfach noch das weitere grundlegende Training zur Verbesserung der Lese-, Schreib- oder Rechenleistung.

## **Legasthenietraining - und zwar richtig: Die AFS-Methode**

Die AFS-Methode ist das Ergebnis qualitativer und quantitativer empirisch pädagogischer Forschung. Die multisensorische Methode, deren Entwicklung durch interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht worden ist, beruht auf den wissenschaftlichen Erkenntnissen, dass eine Verbesserung der Schreib-, Lese- und/oder Rechenfertigkeit eines legasthenen/dyskalkulen Menschen alleine durch das Üben am Symptom nicht zielführend ist. Deshalb muss in den Bereichen der Aufmerksamkeit, um der zeitweisen Unaufmerksamkeit beim Schreiben, Lesen und/oder Rechnen entgegenzuwirken, weiters in den Funktionen oder Sinneswahrnehmungen, auch Teilleistungen genannt, diese müssen geschärft werden, und im Symptombereich, um den Wahrnehmungsfehlern entgegenzuwirken, eine gezielte Förderung stattfinden. Die Methode ist als eine ganzheitliche zu sehen, weil die Kombination von vorgeschriebenen Strukturen und die frei wählbaren Teile der Förderung es erlauben, auf die Probleme der Kinder völlig individuell einzugehen. Die Methode ist offen für Anregungen und Verbesserungen von außen, alle Komponenten sollen sich ergänzen und ineinander wirken, sodass dem Kind die bestmögliche Hilfestellung gegeben wird.

## **A steht für Aufmerksamkeit**

Die differenzierte Aufmerksamkeit führt dazu, dass das legasthene Kind im Symbolbereich nicht das leisten kann, was von ihm erwartet wird. Viele Fehler passieren, weil die Gedanken und das Handeln nicht im Einklang stehen. Dadurch entstehen sogenannte Wahrnehmungsfehler, die von Laien stets für Rechtschreibfehler gehalten werden. Das Zusammenführen der Gedanken und das gleichzeitige Handeln ist oberstes Ziel. Dies muss dem Betroffenen erst bewusst gemacht werden, damit er an diesem Problem arbeiten kann - ein intensives Gespräch ist daher notwendig. Es kann nur der starke Wille des Betroffenen mithelfen, seine Gedanken besser unter Kontrolle zu bringen. Das Aufmerksamkeitstraining ist durch verschiedene Übungen positiv zu unterstützen, wie durch Autogenes Training, Phantasiereisen, Entspannungsmusik, Geschicklichkeitsübungen, etc. Wichtig ist nur, dass es vom jeweiligen Kind angenommen wird. Wichtig ist es auch, öfters mit dem Kind über seine Probleme bezüglich der Aufmerksamkeit bei Symbolen zu diskutieren.

## **F - steht für Funktion**

Die Funktionen, Sinneswahrnehmungen oder auch Teilleistungen genannt, sind bei legasthenen Kindern differenziert. Sie haben eine andere Wahrnehmung, sehr schnelle Gedankengänge, die sie am richtigen Schreiben, Lesen oder Rechnen hindern. Diese Kinder brauchen eine längere Zeit, um sich mit Symbolen problemlos auseinanderzusetzen und sie müssen wesentlich vertiefender Wortbilder oder Rechenprozesse erlernen. Wichtig ist es zu wissen, welche Sinneswahrnehmungen differenziert sind, denn es ist in keiner Weise so, dass alle Teilbereiche betroffen sein müssen.

Weiters ist es wichtig, dass nicht alle Sinneswahrnehmungen gleichzeitig, sondern ein Teilbereich nach dem anderen trainiert und verbessert wird.

Dazu gibt es Funktionsübungen mit und ohne Symbole. Die Schwierigkeitsstufe der Übungen muss individuell nach dem Stand des Kindes gewählt werden. Das Kind soll nicht über, aber auch nicht unterfordert werden und soll genügend Erfolgserlebnisse haben, damit es die Freude am Training nicht verliert. Jede sinnvolle Übung kann im Rahmen des Funktionstrainings verwendet werden!

## **S steht für Symptom**

Das Symptomtraining ist das Arbeiten an den Fehlern. Auch legasthene/dyskalkule Kinder erlernen das Schreiben, Lesen und Rechnen auch durch das Üben. Wichtig ist nur, dass das Erlernen und Vertiefen langsam und stetig passiert und mit der Steigerung der Aufmerksamkeit und der Schärfung der Sinneswahrnehmungen einhergeht. Das Lernen muss mit allen Sinnen erfolgen. Das legasthene/dyskalkule Kind begreift am besten durch das Angreifen. Man sollte daher dem Kind ermöglichen, sich Buchstaben und Wortbilder auch dreidimensional zu merken. Viele Wörter werden zwar auf herkömmliche Art und Weise gespeichert, indem die Kinder von der Tafel oder vom Schul- ins Hausübungsheft schreiben. Doch meistens sind es die einfachen, sogenannten leichten Wörter, die sie absolut nicht behalten können. Hier kann eine dauerhafte Abspeicherung nur durch genaue Worterarbeitung gewährleistet werden. Eine persönliche Fehlerwörterliste des Kindes ist zu erstellen, diese ist dann kontinuierlich abzuarbeiten. Diese Wörter werden in drei Stufen erarbeitet:

**WORTBILD - WORTKLANG - WORTBEDEUTUNG**

In das Symptomtraining fällt auch eine besondere Lesemethode sowie eine besondere Methode des Rechnenerlernens. Besonders wichtig ist, dass das Kind genügend Zeit für das Erlernen des Schreibens, Lesens und Rechnens bekommt. Besonders viel Lob, auch nur für kleine Lernfortschritte, ist die beste Motivation.

**Diplomierte Legasthenietrainer des EÖDL beraten Sie gerne bezüglich der Vorteile dieser Trainingsmethode.**

# Easy Training Program 3.0

Eine neue Auflage der durch eine unabhängige Studie überprüften Software zur Verbesserung der Lese- und Schreibleistungen ist verfügbar.

## Was leistet das ETP 3.0 ?

Das Easy Training Program 3.0 - total neu umgesetzt und angepasst an moderne Multimediacomputer - schult die Sinne auf spielerische Art und Weise. Eine Verbesserung der Lese- und Schreibleistungen bei legasthenen Kindern ist bei regelmäßigem Einsatz garantiert.

Die Spiele Optiklick, Rotation, Simon, Memory und Fastclick mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen ermöglichen Kindern von 5 - 13 Jahren die Verbesserung von Teilleistungen in Optik, Akustik und Raumwahrnehmung.

Der individuelle Highscore - nur die eigene Leistung wird über Tage und Wochen gemessen - kann ausgedruckt und kontrolliert werden. Hier geben professionelle Diagramme Aufschluss über die individuelle Steigerung der Leistungen.

Die Software ist schon ab dem Vorschulalter (auch für nicht legasthene Kinder) geeignet, da sie kaum Symbole wie Buchstaben verwendet. (Nur in bestimmten höheren Schwierigkeitsgraden).

Die Nutzung in Schulen sowie im privaten Bereich wird vom EÖDL voll und ganz empfohlen.

Es ist eine Tatsache, dass besonders legasthene Kinder einen sehr guten Zugang zum Computer haben. Kinder üben und erarbeiten auch schulische Themen am Computer besser, schneller und mit viel mehr Freude.

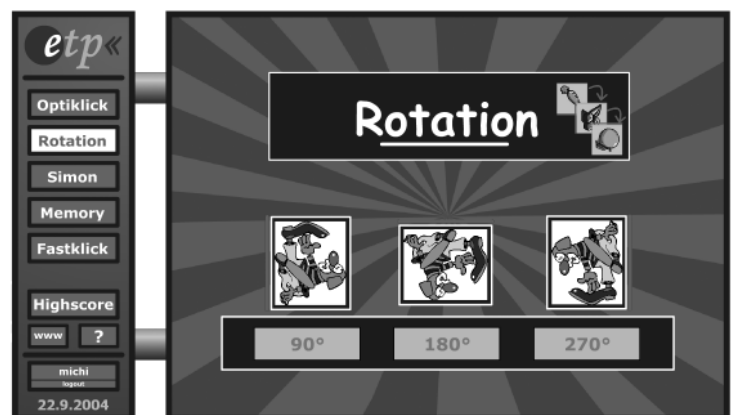
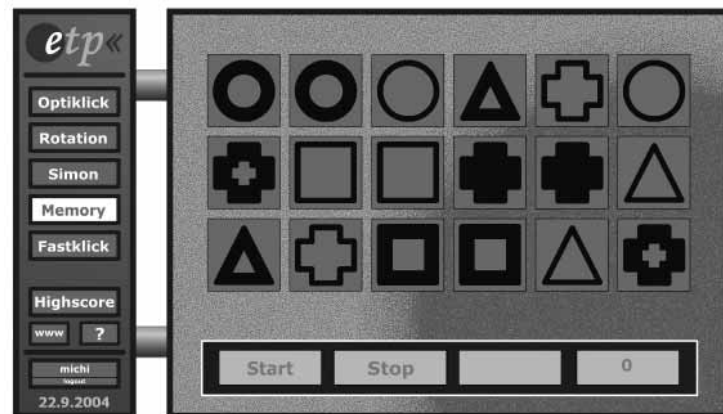
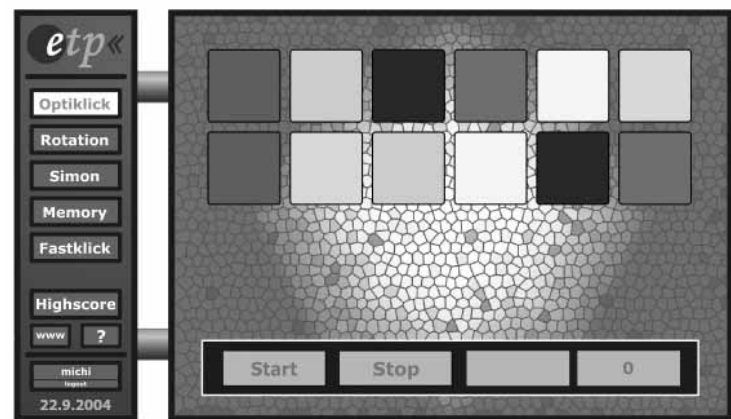
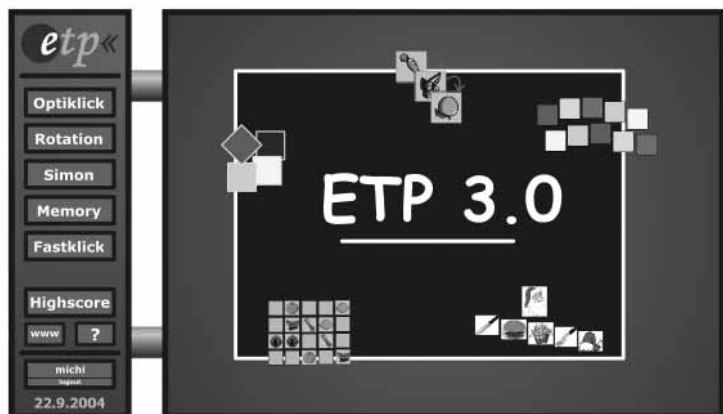
Die gleichen Tätigkeiten am Papier sind langweilig, anstrengend und ermüdend. Eine weitere Beobachtung bei Kindern zeigt, dass ihre Aufmerksamkeit am Computer wesentlich länger anhält als beim herkömmlichen Lernen. Dies macht sich das EASY TRAINING PROGRAM 3.0 zunutze.

Die Software ist auf einer CD-Rom als Vollversion enthalten. Schulen und sonstige öffentliche und soziale Einrichtungen dürfen die Software auf allen Rechnern einsetzen. Somit braucht eine Schule nur eine CD-Rom um € 25.-- zu erwerben.

Die Software hat heuer im Cyberschoolwettbewerb 2004 bundesweit den 1. Platz erreicht.

Das Programm funktioniert auf PC Computern ab Pentium II 400 mit 32 MB Ram, Soundkarte und CD-Romlaufwerk. Die Auflösung passt sich der Bildschirmgröße an. Monitore ab 15" sind geeignet.

EINZELLIZENZ = SCHULLIZENZ



Kostenlos spielen oder um € 25.-

erwerben unter: <http://www.Easy-Training-Program.com>



---

## „Kinder sind keine Fässer, die gefüllt werden, sondern Feuer, die entfacht werden wollen“

Michel de Montaigne



**Talent, Begabung und Motivation** zu erkennen, fordern und fördern bildet eine große Herausforderung für unser Schulsystem.

Wie werden Eltern, SchülerInnen, LehrerInnen und DirektorInnen in ihren Bemühungen darin unterstützt?

Wir - das **kompetenzzentrum für begabungsförderung** im Stadtschulrat für Wien - bieten Ihnen umfassende Informationen und Beratung rund um die individuelle Förderung von Begabungen an Wiener Schulen über

- **schulische Angebote**  
Wir informieren Sie über schulische Möglichkeiten, gesetzliche Bestimmungen sowie pädagogische Belange...
- **Möglichkeiten der Diagnostik**  
Wir geben Ihnen Antworten bei Fragen zur Testung von Begabungen, Teilleistungsdefiziten...
- **außerschulische Angebote**  
Wir vermitteln Kindern und Jugendlichen Informationen über interessante Kunstabenteuer in Wiener Museen, kreative Leseerlebnisse in Büchereien und...
- **Internet-Adressen zum Thema**  
Wir stellen Ihnen eine Zusammenfassung der wichtigsten Web-Angebote zur Begabungsförderung zur Verfügung...
- **Literatur-Empfehlungen**  
Wir geben Ihnen Tipps zur neuesten Literatur zum Thema...
- **Kontakte, Kooperationen und Vernetzung**  
Wir sind vernetzt mit öffentlichen und nichtöffentlichen Begabungseinrichtungen...
- **Einsatz und Evaluierung von begabungsfördernden Maßnahmen an Wiener Schulen**  
Wir initiieren und betreuen Modelle wie Drehtür- und Pullout-Programme in Zusammenarbeit mit engagierten KollegInnen an Wiener Grundschulen.

Sie erreichen uns persönlich:  
nach telefonischer Voranmeldung im Stadtschulrat für Wien, 1010 Wien,  
Wipplingerstraße 28, 6. Stock telefonisch:  
01 / 52525 77890  
01 / 52525 77889

E-Mail: [begabung@ssr-wien.gv.at](mailto:begabung@ssr-wien.gv.at)



---

## Selbsthilfegruppe

Unsere Treffen finden jeweils

jeden 2. Dienstag im  
Monat, um 19.00 Uhr,

im Kaffeehaus Maier  
Krankenhausparkplatz  
in Schwarzach, statt.

Kontaktperson:  
Dipl. Legasthietrainer  
**Melita Hochleitner**  
Neue Heimat 22  
5620 Schwarzach  
Tel.: 0650 6000803  
E-mail: [melita.hochleitner@sbg.at](mailto:melita.hochleitner@sbg.at)  
[www.salzburg.at/miniweb/legasthenie](http://www.salzburg.at/miniweb/legasthenie)

## Selbsthilfe Salzburg

Die Selbsthilfegruppe für Eltern legasthener  
Kinder ist Mitglied  
bei der Selbsthilfe Salzburg, dem Dachverband  
von Betreuungsinitiativen im Sozialbereich.

**An der  
Entstehung  
einer  
Legasthenie  
ist niemand  
Schuld,  
aber beim  
Umgang mit  
Legasthenie  
trägt jeder  
eine wichtige Verantwortung**

Dipl. Psych. Dr. Edith Klasen





Dieses Fernstudium ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen.

## Dyslexia – Distance Learning Course, Ausbildung zum diplomierten Legasthietrainer<sup>®</sup> des EÖDL

# Legasthietrainerausbildung

Das EÖDL Legasthiet Fernstudium  
Distance Learning Course

Das EÖDL Legasthiet Fernstudium Distance Learning Course gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, in Eigenregie zu lernen, also im persönlichen Tempo und ohne jegliche Orts- bzw. Terminbindung.

Im Fernstudium sind vier Diplommodule (625 Seiten) mit Inhalten aus den Bereichen der Pädagogik, Medizin, Psychologie, Logopädie, Ergotherapie u.a. enthalten. In der Colleetasche (Bild rechts) befindet sich auch ein Trainingsvideo sowie eine Computer CD-Rom mit Legasthietprogrammen. Seit Jahren ist auch ein pädagogischer Test zur Feststellung einer Legasthiet/LRS/Dyskalkulie erhältlich. Zusätzlich wird jeder Teilnehmer durch einen persönlichen Studienassistenten unterstützt.

### Was sind die Studienziele?

Ein Verständnis der derzeit üblichen Unterrichtsmethoden im Lese-, Schreib- und Rechenbereich, wie sie in unseren Schulen eingesetzt werden, und welche Auswirkungen sie auf Kinder mit legasthieten Zügen haben.

Ein Verständnis dessen, warum einige Kinder nicht zufriedenstellende Fortschritte im Lesen, Schreiben und im Rechnen machen.

Ein umfassendes Wissen über die Ursachenforschung von Legasthiet, um Sie mit der Beurteilungsfähigkeit auszustatten, die individuelle Legasthiet des jeweiligen Kindes zu kategorisieren. Ein Verständnis für die verschiedensten Lernstrategien und Trainingstechniken, angepasst an die individuellen Anforderungen des jeweiligen legasthieten Menschen in verschiedensten Situationen, entweder in der Klasse oder im Einzelunterricht. Das Wissen um die Notwendigkeit professioneller Hilfe, wenn bei legasthieten Kindern zusätzliche Krankheitsbilder auftreten.

Am neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Forschungsergebnisse über das Phänomen der Legasthiet zu sein.

Das Wichtigste über die derzeit gültigen rechtlichen Rahmenbedingungen zu erfahren.

Praktische Trainingstechniken zu erlernen.

### Wie werden diese Ziele erreicht?

Sie werden von uns mit allen nötigen Materialien ausgestattet.

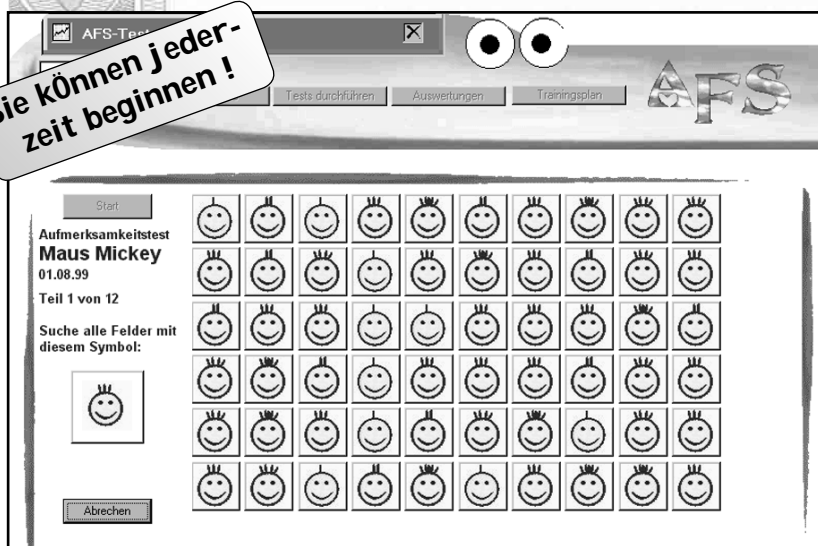
Wir bieten Ihnen den theoretischen Hintergrund und zeigen Ihnen, wie Sie dies in der praktischen

Arbeit mit legasthieten Menschen umsetzen können. Ihre Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten ist eine wichtige Voraussetzung. Wir unterstützen Sie dabei, Ihre persönlichen Fähigkeiten als Trainer weiter zu entwickeln, um legasthieten Menschen besser gerecht werden zu können.

### Welche Voraussetzungen sind notwendig?

Um das Diplom zum Legasthietrainer des EÖDL zu erreichen, ist der persönliche Ausbildungshergang anzuführen. Pädagogen und Psychologen sowie artverwandte Berufe, oder in Ausbildung dieser Berufe befindliche Personen eignen sich für dieses Fernstudium. Andere Berufserfahrungen werden

**Sie können jederzeit beginnen!**



Der AFS-Test ist ein pädagogisches Computertestverfahren zur Feststellung einer Legasthiet und wird diplomierten Legasthiettrainern<sup>®</sup> zur Verfügung gestellt. (<http://www.dyslexiatest.com>)



**Alle Unterlagen und Anmeldeformulare  
sowie Leseprobe unter:**

**www.dyslexia.at**  
NEU <http://www.Fragen-und-Antworten.com>

individuell durch eine Kommission beurteilt.

#### **Wie lange dauert die Ausbildung?**

Die Ausbildungsdauer zum diplomierten Legasthietrainer ist flexibel. Wir empfehlen das Studium in zwei Universitätssemestern (ca. 8 Monate) zu absolvieren. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Ausbildung auf zwei Kalenderjahre auszudehnen.

#### **Unterrichts- und Trainingsmaterial**

Nachdem wir Ihre Anmeldung akzeptiert haben, wird Ihnen das notwendige Lern- und Trainingsmaterial mit der Post zugesandt. Ferner wird Ihnen Ihr persönlicher Studienassistent zugeteilt. Der Preis der Ausbildung beinhaltet alle notwendigen Lernmaterialien und die Studienassistenten, um die Kursziele zu erreichen.

Das Studium ist in vier Module aufgeteilt und benötigt zirka 250 Stunden Lernzeit. Es wird von Ihnen verlangt, alle Aufgaben eines Modules zu absolvieren, bevor Sie zum nächsten gehen können.

#### **Wie funktioniert die Kommunikation?**

Die Kommunikation zwischen Ihnen und Ihrem Assistenten bzw. dem notwendigen Team erfolgt mittels Telefon, Brief, Fax, Email oder Internet. Ihr Kursassistent steht Ihnen zu fixen Zeiten telefonisch zur Verfügung. Pro Semester findet eine Fachtagung mit Legasthiespezialisten des In- und Auslandes statt. Die Teilnahme ist für Sie nicht verpflichtend. Während dieser Veranstaltung haben Sie persönlich die Möglichkeit, Fragen zu

DLC-Office EUROPE  
Kärntner Landesverband  
Legasthenie  
A-9020 Klagenfurt  
Feldmarschall-Conrad-Platz 7  
Tel./Fax: +43 463/55 660  
E-mail: [office@legasthenie.at](mailto:office@legasthenie.at)  
Internet: [www.dyslexia.at](http://www.dyslexia.at)  
[www.legasthietrainer.at](http://www.legasthietrainer.at)

Preis inkl. aller  
Unterlagen  
Euro 1.090.-  
oder 8 Monatsraten  
à Eur 146.-

stellen und an Diskussionen teilzunehmen. Diese Fachtagungen werden an verschiedenen Orten abgehalten.

#### **Zukunftsperspektiven**

Jeder diplomierte Legasthietrainer des EÖDL wird nach erfolgter Ausbildung auf Wunsch als solcher beworben. Die Liste der Absolventen wird in der „Austrian Legasthenie News“ abgedruckt. Weiters wird der Absolvent in eine Datenbank, welche über das Internet abrufbar ist, eingetragen. (<http://www.legasthietrainer.com>)

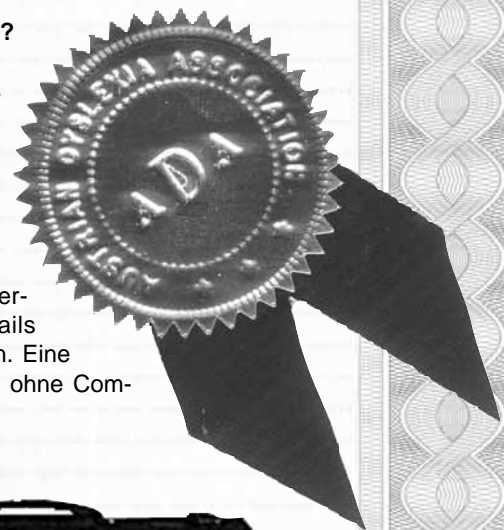
#### **Die Diplomverleihung**

Bei erfolgreicher vollständiger Absolvierung des Studiums wird Ihnen vom Ersten Österreichischen Dachverband Legasthenie (EÖDL) das Zertifikat zum diplomierten Legasthietrainer überreicht.

#### **Haben Sie Fragen?**

Das Büro des EÖDL/ KLL ist von Montag bis Freitag, in der Zeit von 8–12 und 13–17 Uhr, geöffnet.

Fordern Sie unverbindlich Kursdetails und Leseproben an. Eine Teilnahme ist auch ohne Computer möglich.



---

## Teilnehmer an Untersuchung für Diplomarbeit an der Universität Wien zum Thema „Dyslexie“ gesucht.

Färber Stella & Geiblinger Simone

Im Rahmen unserer Diplomarbeit am Institut für Psychologie der Universität Wien beschäftigen wir uns unter der Leitung von Hr. Prof. Herbert Bauer mit dem Thema „Dyslexie“. Ziel unserer Untersuchung ist es, eine Möglichkeit zur Früherkennung von Dyslexie zu erarbeiten. Dabei stützen wir uns auf die Theorie, dass Lese- und Rechtschreibschwäche (LRS) neben anderen Faktoren eine genetische Ursache hat. Schon seit längerem geht man in der Forschung davon aus, dass eine wesentliche Verursachung auch auf akustischen Wahrnehmungsdefiziten beruht. Diese Probleme im Sprachverständnis äußern sich unter anderem in Schwierigkeiten Wörter, Silben oder Reime in der gesprochenen Sprache zu erkennen und mit Lauten umzugehen. Als Mittel zur Früherkennung von Legasthenikern bietet sich die Überprüfung der akustischen Wahrnehmung an, da sie unabhängig von der Fähigkeit zum Lesen, Schreiben und Sprechen überprüft werden kann. Damit wäre eine Diagnose eventuell schon in frühester Kindheit möglich. Durch die Früherkennung könnte

eine Förderung eher angesetzt und so der Entstehung einer ausgeprägten LRS entgegengewirkt werden.

Die Sprache weist einen gewissen Rhythmus auf, welcher von Legasthenikern weniger gut erkannt wird. Im ersten Teil unserer Untersuchung sollen die Teilnehmer Töne daraufhin beurteilen, ob sie Unterschiede zwischen diesen wahrnehmen oder nicht. Der zweite Teil besteht aus einer EEG-Untersuchung, welche die Gehirnaktivität aufzeichnet, um festzustellen, welche Gehirnareale während des Hörens der Töne aktiv sind.

Für unser Projekt suchen wir Teilnehmer zwischen 16 und 40 Jahren, welche sich bereit erklären, an der Untersuchung in Wien am Institut für Psychologie teilzunehmen.

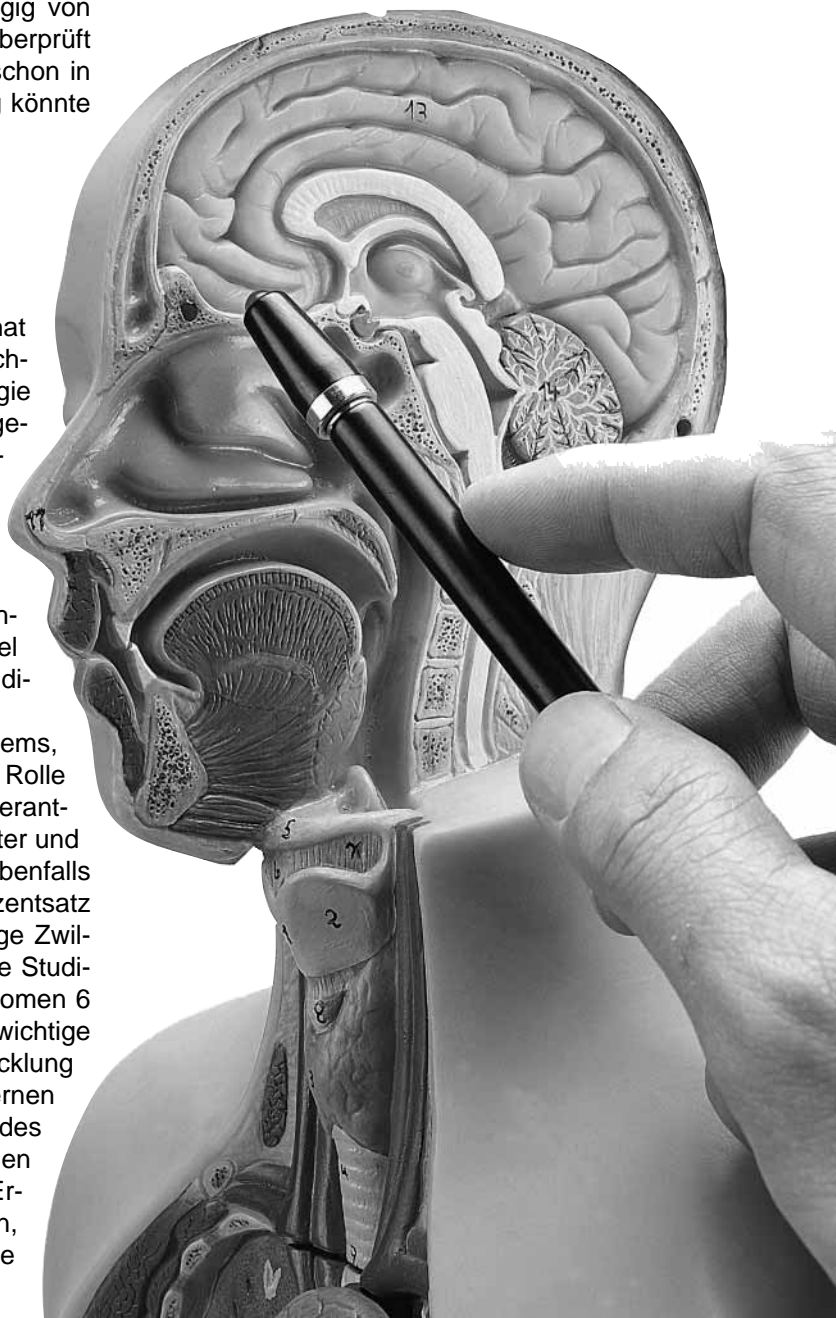
Bei Interesse kontaktieren Sie bitte:

**Irs\_dipl@gmx.at** Für Ihre Hilfe bedanken sich im Voraus,  
Stella Färber und Simone Geiblinger

## Interessantes zur Ursachenforschung

Die Ursachenforschung bezüglich der Legasthenie hat in letzter Zeit eine bemerkenswerte Entwicklung durchgemacht. Pädagogik, Psychologie, Medizin, Soziologie und Linguistik haben im besonderen Maße dazu beigetragen. Weltweit gibt es zahlreiche Forschungsgruppen, die sich mit dem Thema beschäftigen. Moderne bildgebende Verfahren, wie die Elektroenzephalographie und die Computertomographie haben es ermöglicht, Genorte auf verschiedenen Chromosomen einzugrenzen, die für die Ausbildung von schriftsprachlichen Funktionen bedeutsam sind, wie zum Beispiel die unterschiedlichen Wahrnehmungen im visuellen und auditiven Bereich.

Biologische Reifungen des Zentralen Nervensystems, wobei genetische Einflüsse eine ausschlaggebende Rolle spielen, werden für das Entstehen einer Legasthenie verantwortlich gemacht. Zirka vierzig Prozent der Geschwister und vierzig Prozent der Eltern eines Legasthenikers sind ebenfalls von dieser Problematik betroffen. In sehr hohem Prozentsatz sind eineiige Zwillinge gemeinsam betroffen, zweieiige Zwillinge dagegen sehr viel seltener. Molekulargenetische Studien haben wiederholt gezeigt, dass auf den Chromosomen 6 und 15, aber auch auf den Chromosomen 1 und 2 wichtige Genorte liegen, welche mitbestimmend bei der Entwicklung von Hirnfunktionen sind, die dem Menschen das Erlernen von Lesen und Rechtschreiben mit den Buchstaben des Alphabets ermöglichen. Die aktuellen neurobiologischen und entwicklungspsychologischen Erkenntnisse und Erklärungen der Legasthenie haben den schulrechtlichen, pädagogischen und therapeutischen Ansätzen eine neue Ausgangslage geschaffen.



---

# Ignoranz und Überheblichkeit um jeden Preis?

Einmal mehr haben die Verantwortlichen des Landes-schulrates für die Steiermark gezeigt, wie wenig sie mit der tatsächlichen, mehr als traurigen Situation, welche für Kinder, die Schreib-, Lese- oder Rechenprobleme haben, in der Steiermark herrscht, vertraut sind. Man kommt unweigerlich als Bürger zu der Frage, was haben Beamte sonst zu tun, als im Sinne der Menschen zu handeln, die Hilfe brauchen?

Man hat ja per Erlass allen eifrigen steirischen Lehrerinnen und Lehrern, die über ein fundiertes Wissen auf diesem pädagogischen Spezialgebiet verfügen - die sich dieses in ihrer Freizeit und auf eigene Kosten erworben haben -, nicht nur ihre Befähigung abgesprochen, sondern sogar untersagt, sich dieser Kinder im Rahmen des Unterrichts anzunehmen. Alles anscheinend was von außen kommt, ist nichts wert und muss deshalb abgelehnt werden.

Man hat die Anordnungen, die der steirische Landtag getroffen hat, mobile Legasthenie/LRS Spezialisten in der Steiermark einzusetzen, die den Kindern gezielt helfen sollten, nicht nur negiert, sondern laut eines Schreiben des Landes-schulrates für die Steiermark an alle Bezirksschulräte zur Verständigung der ihnen unterstehenden Schulen mitgeteilt: „Von eigenen LRS-Kursen und vom Einsatz mobiler LRS-Lehrerinnen/LRS-Lehrer ist Abstand zu nehmen.“ Die Beamten, die für diese Anordnung verantwortlich zeichnen, sind Herr Herman Zoller, Frau Helga Thomann und Herr Herbert Buchebner. Die Anordnung wurde übrigens im Einvernehmen mit der Steirischen Schulpsychologie erarbeitet... Jeder weitere Kommentar erübrigt sich wohl. Wir laden alle Betroffenen ein, sich mit ihren zahlreichen Anliegen und Beschwerden an diese Beamten zu wenden. Leider wird es wohl nichts nutzen, denn was zählen schon die Anliegen der Bürger? Die Beamten berufen sich auf „facheinschlägig“ ausgebildete Landeslehrerinnen und Landeslehrer, welche die Kinder mit Schreib-, Lese- und Rechenproblemen unterstützen sollen. Nun fragt man sich aber, wo diese von der Behörde ausgebildeten Fachkräfte tätig sind, denn immer, wenn ein Kind in der Steiermark diese benötigt, ist keiner aufzufinden.

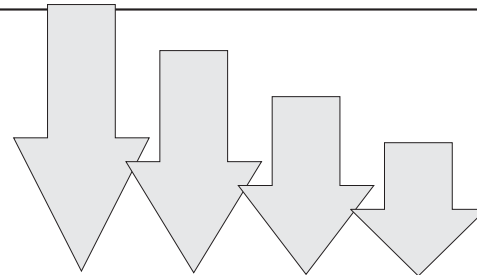
Weiters fragt man sich, von wem die Lehrer intern so „facheinschlägig“ ausgebildet worden sein sollen, wo man doch weiß, dass von den Beamten des Steirischen Landes-schulrates, eingeschlossen die Schulpsychologie, das Einbeziehen neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse auf dem Legastheniegebiet seit Jahren abgelehnt wird, verstaubte Methoden probagiert und man sogar das Wort Legasthenie/LRS neu definiert hat, weil anscheinend die Arbeit internationaler Wissenschaftler nicht gut genug ist. Man könnte angesichts dieser unglaublichen Tatsachen tatsächlich zu schmunzeln beginnen, würde sich diese Ignoranz und Überheblichkeit nicht auf das Wohlergehen vieler, zu vieler Kinder auswirken. Leider können Beamte nicht abgewählt werden, so wie Politiker, denn die sind



Das beschließt die steirische Landesregierung im Herbst 2003

“  
**Legasthienetrainer müssten von Schule zu Schule fahren und Diagnosen sowie Förderpläne erstellen, die entweder von ihnen selber oder von Lehrern vor Ort umgesetzt werden**

”



Das schreibt der Landesschulrat für Steiermark als ausführendes Organ am 14.09.2004 in einem Rundschreiben

“  
**Von eigenen LRS-Kursen und vom Einsatz mobiler LRS-Lehrer / LRS-Lehrerinnen ist Abstand zu nehmen**

”



auf Lebenszeit beschäftigt, sondern man muss warten, bis sie in Pension gehen. Vielleicht haben die Nachfolger doch ein weiteres Blickfeld. Ob dies ein Trost ist für die betroffenen Kinder und ihr Umfeld ist, lässt sich allerdings bezweifeln.

## Bobbie-Burtzel-Woche 2004 in Schruns

# Bobbie Burtzel bringt: „Alles in Bewegung“

Das Bobbie-Burtzel - Team vom Verein LEGA veranstaltete heuer in der letzten Sommerferienwoche zum vierten Mal die BOBBIE-BURTZEL-WOCHE, eine „besondere“ Lernwoche für Kinder mit Lese- und Rechtschreibschwächen, diesmal in der Volksschule Dorf in Schruns.

Eine Woche lang wurden sechzehn teilleistungsschwache Volksschulkinder von pädagogisch geschultem Fachpersonal und jeweils auszubildenden Legasthennietrainern und Praktikanten begleitet und betreut. Ein buntes Rahmenprogramm sorgte dafür, dass weder Schuldrill noch Schulstress Fuß fassen konnten: Spielerische Wahrnehmung, Spaß, Tanz, Bewegung und das Gruppenerlebnis standen im Vordergrund.

Vor allem bei teilleistungsschwachen Kindern sitzt die Angst am Ferienende vor dem nahenden Schulbeginn oft sehr tief. BOBBIE BURTZEL will dieser Angst gegensteuern. Darum wurde ein neues Nacharbeitsmodell erarbeitet mit dem Ziel, die Schulen und Lehrpersonen der betroffenen Kindern mehr mit einzubeziehen.

Die Kinder zeigten, was alles in ihnen steckt: im Malen und Zeichnen, beim Musizieren, Spielen, während den Funktionsübungen zu den Teilleistungsbereichen, und natürlich bei den kreativen Nachmittagen zum Thema Bewegung und Ausdruck, welche von Tanzpädagogin Iris Kieber und Künstler Klaus Bertle gestaltet wurden.

Was es heißt, in einer Gruppe eine Woche gemeinsam zu verbringen, war für die Kinder und das Betreuererteam eine wertvolle Erfahrung: neue Freunde gewinnen, Spaß haben in der Gruppe, seinen Platz finden in der Gruppe, Reibereien aushalten und schlichten, einander helfen und mit Respekt begegnen, Gefühle zeigen und äußern in der



Gruppe u. v. m. Den Abschluss bildete zusammen mit den Eltern am Freitagnachmittag das Bewegungsprogramm mit Vernissage und Versteigerung im Sternensaal in Schruns.

Das Organisationsteam sorgte für einen reibungslosen Ablauf. Die BOBBIE-BURTZEL-WOCHE wurde durch aktives Mitwirken aller Kinder, Betreuer und Helfer ein voller Erfolg! Bestätigt wurde dies auch durch die Schirmherrschaft von Frau Ilga Sausgruber und Landesrat Siegi Stemer sowie Vizebürgermeister Karl Hueber.

Im Namen des Vereines LEGA

Andreas Mikula

<http://www.lega.at>





**Sissi Nuhl**  
Obfrau des  
Wiener Landesverbandes Legasthenie  
01/526 49 63  
0676/5975412  
e.nuhl@aon.at  
www.WLL.at

Der Wiener Landesverband Legasthenie lädt Sie ein zum

Informationstag  
**„Legasthenie (k)ein Problem“**

am 22. Oktober 2004  
Volksschule 1220 Wien  
Schüttaustraße 42

## Programm

**15.30** Eröffnung und Begrüßung durch Frau **Sissi Nuhl**, Vorstandsvorsitzende des Wiener Landesverbandes Legasthenie

**15.35** Kurzinfo über Legasthenie und Dyskalkulie von Frau **Dr. Astrid Kopp-Duller**, Präsidentin des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie

**16.30** Lesung von Frau **Brigitte Karner** – Schauspielerin und Herrn **Peter Simonischek**, Schauspieler (Salzburger Festspiele „Jedermann“ 2004)

**17.00** Information über Materialien für Pädagogen und Eltern (Testverfahren, Bücher, Software, etc.) Materialtisch. Währenddessen, wird Herr **Franz Blaas** mit den Kindern malen und ihnen einige Maltechniken zeigen.

Anschließend Büffet und gemütliches Beisammensein, Meinungsaustausch und die Möglichkeit diplomierte Legasthienetrainer kennen zu lernen.

Generalversammlung des WLL nur für Mitglieder



---

# ES MUSS NICHT IMMER BEETHOVEN SEIN

## ÜBER DAS PROBLEM INADÄQUATEN PROBLEMATISIERENS LEGASTHENER SPRACHVIELFALT

Sprachunterricht, der es versteht, Schwierigkeiten und damit verbundene spezielle Lernbedürfnisse von SchülerInnen zu orten und zu berücksichtigen, weiß sich in konsequenter Regelmäßigkeiten mit spezifischen legasthenen Problemen konfrontiert.

Zwischen 10% und 15% der Bevölkerung leiden (sic!) an Dyslexia bzw. Dyskalkulia. Umgerechnet auf eine durchschnittliche KlassenschülerInnenzahl von 30 SchülerInnen hieße das, wie die Statistik gnadenlos errechnen lässt, dass zwischen 3 und 4,5 Kinder einer Klasse legasthen sind. Dieser Prozentsatz entspricht, was bei Statistiken nicht immer der Fall zu sein pflegt, der empirischen Wirklichkeit. Insbesondere in den Unterstufen ist dieser Wert in keinster Weise als zu hoch angesetzt zu betrachten.

In der pädagogischen Alltagspraxis bedeutet dies, bei durchschnittlich 3-5 Kindern einer Klasse, mathematische Ungenauigkeiten werden großzügig in Anspruch genommen, bestünde insbesondere im Sprachunterricht der Bedarf einer Didaktik unter besonderer Berücksichtigung spezifischer legasthener Bedürfnisse und legasthenieäquater Methodik.

Besondere Bedürfnisse erlauben, wie in anderen Bereichen des Lebens, so auch im schulischen Alltag, zwei prinzipielle Möglichkeiten eines Antwortmusters.

Die „normative Enge“ lässt Wege gehen, deren oberstes Ziel die möglichst umfassende und detaillierte Beherrschung der Rechtschreibung und der Lesefertigkeit bilden, gleichsam kompromisslos, ohne Rücksicht auf Verluste. Wer das Spiel der Einhaltung von Normen in den Kultur-



Auf familiärer Basis kommt es nicht selten

techniken des Lesens, Schreibens oder Rechnens nicht erlernt, dem ist in der Folge der Zugang zu höheren Bildungsmöglichkeiten verwehrt. Der Begriff „Verlust“ muss dabei hier in durchaus vielfältiger Weise und in verschiedenen systemischen Bereichen interpretiert werden.

Zu denken ist an die persönlichen Verluste wie mangelnde Erfolgsmotivation, negative Erwartungshaltungen und misserfolgsgeprägte Lernmotivation, die auch bei dem neugierigsten, lernbegeistertsten Kind über kurz oder lang die Mutation zu einem Nullenthusiasten allen schulischen Lernens riskiert.

zum Verlust eines adäquaten Familienklimas bzw. einer positiven Eltern-Kind-Beziehung. Das Lern„defizit“ verschärft sich zum Destructor.

Auf einer gesellschaftlichen und ökonomischen Ebene gilt es an den Verlust von „human resources“ zu denken, den eine Gesellschaft erfährt, wenn ein nicht unwesentlicher Teil der Talente einer Bevölkerungsgruppe, die sich neben „Teilleistungsproblemen“ auch durch eine Reihe besonderer Begabungen und Fähigkeiten auszeichnet, gleichsam brach liegen und ungenutzt bleiben, da LegasthenerInnen eine höhere und adäquatere Schulbildung aufgrund dieses einen Defizits verwehrt bleibt.

In diesem Sinne werden diverse mit Legasthenie befasste Organisationen nicht müde, immer wieder auf berühmte LegasthenerInnen aus den Bereichen Kunst, Kultur und Wissenschaft zu verweisen. Sozusagen unter den Top 10 bzw. 15 der LegasthenerInnen finden sich u.a. Albert Einstein, Thomas A. Edison, Hans Christian Andersen, Walt Disney, Whoopi Goldberg, Samy Molcho, John Lennon, Niels Bohr und für Society-TigerInnen seit kurzem auch offiziell Schwedens König Karl Gustav und seine älteste Tochter Victoria. Agatha Christie schrieb über sich selbst: „Writing and spelling were always terribly difficult for me. My letters were without originality, I was an extraordinary bad speller and have remained so until this day.“

Unter budgetären Aspekten betrachtet, erlaubt eine Haltung „normativer Enge“ bis hin zu kompletter Ignoranz zwar die Einsparung budgetärer Mittel für spezielle Förderungsmaßnahmen, weil diese kurzerhand zur Nichtnotwendigkeit erklärt werden, langfristig kalkuliert kann diese Rechnung aber in einen kräftigen Minusbereich rutschen, verursacht durch die Ausblendung und Nichtnutzung „legastheniespezifischer Talente“. Demgegenüber verstehen es beispielsweise vereinzelte IT-Unternehmen die Stärke von LegasthenerInnen erfolgreich zu nutzen und suchen ganz gezielt legasthene Menschen als MitarbeiterInnen.

Die normative Einengung, als ein mögliches Antwortmuster auf legasthene Probleme, erweist sich in Summe in mehrerlei Hinsicht als ineffizient.

Demgegenüber sucht eine offenerere Haltung die Schwierigkeiten beim Erlernen der Kulturtechniken des Lesens, Schreibens und teilweise auch des Rechnens nicht zu verleugnen oder zu verschweigen, sondern einen kreativeren Zugang zu und adäquatere Umgangsweisen mit diesem Phänomen.

In diesem Sinne akzentuiert man im angloamerikanischen Raum viel mehr eine Grundhaltung, die mit dem Impuls und der Aufforderung „Dyslexia as a gift“ zu verstehen, wesentlich zu einem entspannteren und effizienteren Umgang mit Lese- und Rechtschreibschwächen beiträgt.

Ohne mit dieser Zugangsweise Gefahr laufen zu wollen, in blanken Zynismus zu verfallen und die Schwächen in Stärken



---

umzuinterpretieren oder als solche schönzureden, ermöglicht eine offenere Sichtweise im Sinne „as a gift“ eine ganz wichtige Fokussierung auf die Stärken legasthener Menschen. Ihre Begabungen liegen verstärkt in einer ausgeprägten Kreativität und Phantasie, in künstlerischen Fähigkeiten, in starker Intuition, in schnellem Denken, umfassenden, komplexen Sichtweisen und einer bemerkenswert hohen Auffassungsgabe insbesondere in technischen Bereichen.

„Legasthener entwickeln eine ganz bestimmte Intelligenz. Sie suchen Lösungen. Das macht kreativ. [...] weil ich dreidimensional und in Bildern denke. Diese Art zu denken entspricht übrigens vollkommen meiner Arbeit auf der Bühne. [...] Unser Problem ist eigentlich gar keins. Sondern eine außergewöhnliche Begabung. Das lineare Denken der anderen hat uns zu Problemfällen gemacht. [...] Gemessen wird an einem digitalen Programm. Ein Buchstabe folgt dem anderen – wie langweilig. Dreidimensional zu denken bedeutet, eine andere Auffassung von den Dingen und der Welt und ihren Möglichkeiten zu haben. [...] Wenn ein Schulsystem einen Legasthener nicht blockiert, ist er meistens kreativ, erfolgreich, ein Künstler. [...] Die Schule muss ihm aber vor allem bewusst machen, dass er Begabungen hat, die weit größer sind als die so genannten Fehler.“ Im Gespräch Samy Molcho mit Monika Goetsch 1)

Vor dem Hintergrund der vielfältigen Talente verlieren die Schwächen an der für den Schulalltag oft üblichen Relevanz, insbesondere wenn die Institution Schule ihren Beitrag leistet und ihre Möglichkeiten nutzt, adäquate Rahmenbedingungen für LegasthenerInnen zu schaffen. Im Sinne einer psychologischen „Umwegrentabilität“ können dann Talente gepflegt, Erfolgserlebnisse erfahren und gesundes Selbstwertgefühl entwickelt werden.

Geht man davon aus, dass legasthene Probleme ihre Wurzeln u.a. in einer besonderen Art der Wahrnehmung haben, so verstärkt das einerseits das Verständnis für die Tatsache, dass in künstlerischen Berufen, aber auch in jenen der Informationstechnologien eine hohe LegasthenerInnenquote zu beobachten ist, andererseits verstärkt die Kenntnis über die Genese legasthener Probleme und der damit verbundenen Stärken auch die Einladung zu einer offeneren, entspannteren Sichtweise.

Legasthene Menschen zeichnen sich nicht nur durch eine spezielle Art der Wahrnehmung aus, sondern oftmals durch einen sehr spezifischen Zugang zu dem, „was richtig und was falsch ist“.

„Was ist wirklich richtig und was ist falsch?“ diese erkenntnistheoretische Frage ist nur in oberflächlicher „Fast-think“-Weise klar zu lösen. Differenziertes, nuanciertes Denken kommt bei dem, was falsch und was richtig sei, schnell an Grenzen, an relativierende Wenn und Aber.

„Woher wissen Sie, dass ich nicht weiß, wie man „lundi“ schreibt? Vielleicht habe ich „ludi“ geschrieben, weil ich nur schauen wollte, wie genau Sie korrigieren, oder vielleicht habe ich „vous pouvez“ geschrieben, weil das „z“ nicht so wichtig ist, und ob „j’ai, chez oder je“ ist doch auch nicht ganz so wichtig, denn im Zusammenhang weiß der/die andere ohnehin, was gemeint ist.“

Die Praxis zeigt, dass LegasthenerInnen häufig die Welt mit ihren Problemlösungsstrategien und Normen als mühsame Anforderung und sinnlose Provokation erleben. Aus dem Blick des Kindes wäre es energetisch effizienter, wenn jede/r so schreibt, wie er/sie will. Legasthene Kinder bieten ja zudem auch sinnvolle Lösungen – Beethoven, Beethoven, Bedhofen in ihrem jeweiligen individuellen Kontext. Rechtschreibung kann unter diesem Aspekt somit eine andere Form von „Richtigkeit, in der Welt zu sein“ verstanden werden und weniger „objektivierend“ als Defekt.“ 2)

Gelegentlich hilft es entscheidend bei der Förderung legasthener Kinder, explizit auf die Problematik komplett individualisierter Rechtschreibung und auf die Notwendigkeit einer normierten Rechtschreibung als Bedingung der Möglichkeit gemeinsamer Kommunikation hinzuweisen, indem die Relevanz normierter Sprachkultur erfahrbar gemacht wird. So erweist es sich als hilfreich, einen einfachen Text stark verzerrt mit vielen individuellen Rechtschreibweisen anzubieten, um die damit verbundene Kommunikationserschwerung bzw. Verunmöglichung erfahrbar zu machen und so zu einer Akzeptanz der Sinnhaftigkeit allgemeiner Rechtschreibkonventionen hinzuführen. Oft lernen Kinder aufgrund der beschriebenen Relevanz-Erfahrung sprunghaft dazu und sind um eine „korrekte“ Rechtschreibung plötzlich sehr viel mehr bemüht, und das, obwohl scheinbar „fast gar nichts“ passiert ist. Offenbar geht es aber gerade um dieses „Fast gar nichts“, um die Transparenz der Relevanz normierter Schreibkultur, um die Einsicht in den Konnex von „Wahrnehmung“ und „Wahrnehmung.“ 2)

Unter Berücksichtigung kindlicher Denkweisen, des Hinterfragens von Normen, ihrer spielerischen Lust an eigener Sprachgestaltung, erweist sich auch beim Lernprozess des Lesens und Schreibens ein „dialogorientierter Ansatz“ als angebracht, der eine klare Wertschätzung gegenüber persönlichen Wort- und Sprachkreationen zeigt und diese als bereichernde Vielfalt zu würdigen und eigene Wortschöpfungen in den Lernprozess einer normierenden Rechtschreibkultur zu integrieren versteht. Ein integrativer Lernprozess sensibilisiert für die vielfältigen orthographischen Möglichkeiten, die prinzipiell zur Verfügung stehen, und für die Sinnhaftigkeit einer konventionellen „allgemeinen“ Lösung.

Ein didaktisches Arbeitsmittel wie „Lottes Buch der großen Vielfalt – Autorin: Die Sprach- und Wörterarchitektin Lotte M.© spiegelt einen ganz anderen Zugang zum Erlernen von Rechtschreibung als ein traditionelles „Lottes Fehlerheft“, wo



– in  
dividuel-  
schwäche  
auch als

die Beschriftung von Heften nicht zum Etikettenschwindel verkürzt wird, sondern tatsächlich eine Grundhaltung seitens der LehrerInnen bzw. TrainerInnen eingenommen wird, in der die Vielfalt als Ausdruck sprachlicher Eigenständigkeit existieren darf und nicht vom Radierer ausgelöscht wird, sondern vielmehr gleichwertig, aber nicht „gleichfunktional“ neben der Konvention bestehen kann. Denkt man an den Spaß, den Kinder beim Entwickeln von Geheimsprachen, Wortspielen, Reimen „Wechstaben Verbuchseln“ haben, so wird zudem klar, dass ein Ausblenden des spielerischen Sprachzuganges dem Erwerb persönlicher Sprachkultur und Kompetenz prinzipiell extrem zum Nachteil gereicht.

Eine „offene“ pädagogische Praxis, die um die Notwendigkeit sprachlicher Normen und um die Spezifitäten von LegasthenerInnen und den damit verbundenen Problemen beim Lesen, Schreiben und teilweise Rechnen, aber auch um die Stärken legasthener Menschen weiß, entwickelt „schulverträgliche“ Umgangsformen mit Dyslexie und Dyskalkulie und eröffnet den betroffenen SchülerInnen und ihren betreuenden LehrerInnen adäquate Handlungsspielräume.

Wichtige offizielle Anerkennnisse der Besonderheiten legasthener SchülerInnen, auch auf schulrechtlicher Basis, die Erlassmüden vielleicht aufs erste nur eine mitleidige Reaktion in der Art „Papier ist geduldig“ entlocken mag, sich aber bei genauerer Durchsicht als wichtiges entschärfendes, äußerst hilfreiches Instrumentarium erweisen, existieren.

W a s vorerst nur wie ein trockener Erlass aussieht, bringt klar den Auftrag zum Ausdruck, legasthene Probleme bei der Leistungsbeurteilung zu berücksichtigen und ergänzende legasthenieadäquate Formen der Leistungsfeststellung abseits von schriftlichen Überprüfungen vorzusehen und durchzuführen. Weiters betont der genannte Erlass die Aufgabe der Schule und Eltern, legasthene Kinder bei der Ausbildung ihrer Lese- und Schreibkompetenz speziell zu fördern und zu unterstützen. In vielen Fällen wird ergänzend zur schulischen Unterstützung eine regelmäßige qualifizierte Betreuung in Form eines gezielten außerschulischen Trainings notwendig. Der Anspruch

auf eine Berücksichtigung legasthener Probleme in der Leistungsbeurteilung besteht somit auch nur dann, wenn entsprechende therapeutische Trainingsmaßnahmen nachgewiesen werden, damit eine optimale Förderung der Kinder in den basalen Kulturtechniken des Lesens und Schreibens gewährleistet wird.

Im Klartext ermöglicht dieser Erlass LehrerInnen, auch auf Basis offizieller Bestimmungen, legasthene Spezifika adäquat in der schulischen Leistungsbeurteilung und Notengebung zu berücksichtigen. SchülerInnen und Eltern eröffnet er die Möglichkeit eines verbindlichen Anspruches auf eine legasthenieadäquate Leistungsbeurteilung.

Als qualitativ wertvoll kann die Förderung legasthener SchülerInnen und ihrer Eltern im schulischen Rahmen u.a. dann betrachtet werden, wenn ausreichend Informationen, Beratung und ein Kooperationsnetz mit qualifizierten TrainerInnen angeboten werden können. Überzogene Erwartungen an schulische Unterstützungsmöglichkeiten sind dabei zu korrigieren und Alternativen außerschulischer ergänzender Förderung aufzuzeigen. Dabei bleibt es im Idealfall nicht beim Delegieren an SpezialistInnen, sondern es wird die Kooperation mit diesen und den betroffenen Kindern angeboten und gesucht.

Wenn ein entspannter Zugang zu den für LegasthenerInnen mit besonderen Schwierigkeiten verbundenen Bereichen Lesen, Schreiben und teilweise auch Rechnen gewonnen werden kann und betroffene legasthene SchülerInnen einen Großteil ihrer Energie nicht in perfekte Rechtschreibkompetenz investieren müssen, sondern ihnen Raum für die Pflege ihrer spezifischen Stärken bleibt – darstellende und bildnerische Kunst, Informatik, soziale Kompetenz -, wäre ein wichtiges Ziel effizienter Umgangsformen mit legasthenen Spezifika erreicht.

In diesem Sinne bleiben als Ziele einer zukünftigen legastheniesensiblen Sprachkultur und Sprachdidaktik ein größeres Verständnis für legasthene „Sprach- und WörterarchitektInnen“ und legasthene Sprachvielfalt sowie eine adäquate Akzeptanz legasthener Spezifika und damit verbunden die Betonung der Relevanz vermehrter methodischer Möglichkeiten, budgetärer Ressourcen inklusive, für eine Didaktik, die den speziellen Bedürfnissen und Lernweisen von LegasthenerInnen angemessen entgegenzukommen vermag.

1) Samy Molcho: „Bei mir ist alles o.k. ....nur eins nicht: die Rechtschreibung“. Im Gespräch : Samy Molcho mit Monika Goetsch, in: DS 1998/Nr. 19

2) 2) Mechthild, Reinhard: „Was ist wirklich richtig und was ist richtig wirklich? Mögliche Provokationen von Legasthenie, Dyskalkulie und ADS“, in: System Schule 02/2002

Mag. Christine Wytrzens  
Diplomierte Legasthenertrainerin ®  
AHS-Lehrerin und Legastheniebetreuerin am Akademischen  
Gymnasium Wien  
© by Christine Wytrzens



# Das war die 10. Fachtagung des EÖDL in München.

An die 250 Legastheniespezialisten aus Österreich, Deutschland, Italien, der Schweiz, Luxemburg, Liechtenstein und den USA trafen sich am 5. Juni 2004 an der Technischen Universität in München. Ein dicht gedrängtes Programm erwartete die Anwesenden und darüber hinaus auch ein reger Austausch von Erfahrungen.

Ein Höhepunkt der Fachtagung war die Verlosung von 10 Wizcom Reading Pens im Wert von insgesamt 3000 Euro, welche von der Firma Wizcom den anwesenden diplomierten Legasthietrainern zur Verfügung gestellt worden waren.

Es wurden 4000 CDs „30 Fragen zum Thema Legasthenie/LRS/Dyskalkulie“ sowie Restposten der „Legasthenie und Dyskalkulie“ kostenlos verteilt.

Es wurden weiters 2000 Austrian Legasthenie News und 2000 Quick Reference Maps von den Legasthietrainern nach Hause mitgenommen.

Schwerpunkte dieser Fachtagung waren einerseits, den diplomierten Legasthietrainern, die in freier Praxis arbeiten, neben der ausgezeichneten Ausbildung eine höhere wirtschaftliche Kompetenz zu verleihen, andererseits sie in der praktischen Arbeit durch die Demonstration von Trainingsmethoden zu unterstützen.

Die Inhalte der Vortragenden sind als Flashanimationen im Internet unter <http://www.Fachtagung.com> abrufbar.

**Herzlichen Dank an Herrn Ofer Ben Nathan für die tollen Preise für die Fachtagung in München. Sponsor: Wizcom <http://www.wizcomtech.com/> Der Wizcom Reading Pen ist erhältlich unter:**

**Deutschland**  
**abitz.com**  
Multilingual Software  
Wipperstr. 12  
D-12055 Berlin  
Tel. +49 (0) 30-684 72 90  
Fax +49 (0) 30-685 70 61  
abitz@abitz.com  
www.abitz.com

**Österreich:**  
**MEC**  
Marketing, EDV,  
Consulting GmbH  
Operngasse 28  
A-1040 Wien  
Tel.: +43 1 585 6 686  
Fax: +43 1 585 6 686-22  
www.mec-vienna.at/wizcom  
wizcom@mec-vienna.at

## Das war die Fachtagung:

Referat von Frau Dr. Astrid Kopp-Duller „Die multiaxiale Diagnostik im Legasthenie- und Dyskalkuliebereich“

Neue Fragen wurden beantwortet -  
[www.Fragen-und-Antworten.com](http://www.Fragen-und-Antworten.com)

Präsentation von Techniken für den Einsatz eines neuen elektronischen „Lesestiftes“= Reading Pen, der mit Computerstimme vorliest.

Referat von Mag. Arnold Bruns, Ergotherapeut und diplomierter Legasthietrainer „Übungen und Spiele für legasthene Kinder - inkl. Erläuterungen“

Referat von Priv. Doz. Dr. Dr. Reinhard Werth vom Institut für Soziale Pädiatrie und Jugendmedizin Universität München „Ursachen von Lesestörungen (Dyslexie) mit neuen PC-gestützten Verfahren erkennen und therapieren“

Verleihung der Diplome an die neuen Absolventen - Fotogalerie der Fachtagung.

Referat von Ute Heidorn „Aufmerksamkeitstraining mit Kindern“

Mario Engel „Selbstständig als Legasthietrainer und wie oder wie Sie sich tausende Euros Franchisegebühren ersparen...“

Vorstellung des Seminars: "Markterfolg für Legasthietrainer" von Andreas Wismek

Generalversammlung DVLD Dachverband Legasthenie Deutschland

Generalversammlung EÖDL Erster Österreichischer Dachverband Legasthenie



Die Gewinner und Veranstalter von links nach rechts: Marlies Barbara Kabore, Claudia Hopf, Elke Wissel, Anna Steiner, Renate Eidems, Jörg Winhold von der Firma Eventus Ges.m.b.H., Dr. Astrid Kopp-Duller vom EÖDL, Angela Przemus, Andreas Hoffmann, Walter Rinnhofer, Monika Erdmann, Maria Gruber

# Gratis Aktion von KNOPF AUF Oberösterreich mit freundlicher Unterstützung des EÖDL

Der EÖDL stellt KNOPF AUF Legasthienetraining Oberösterreich Materialien zur kostenlosen Verteilung an alle Interessierten zur Verfügung.

Am Samstag, den 18.9.2004 wurden in der Amadeus Filiale Wels (Schmidtgasse) von 9:00 – 17:00h Materialien kostenlos vergeben.

Frau Anna Viktoria Steiner von KNOPF AUF Wels möchte sich mit einem großen D A N K E im Namen aller Eltern und Kinder, die mit Hilfe dieser Maßnahme mehr Informationen über Legasthenie erhalten konnten, beim EÖDL einstellen.

Kontakt: [annasteiner@knopfau.com](mailto:annasteiner@knopfau.com) [www.knopfau.com](http://www.knopfau.com)



## Gewalt an unseren Schulen....

**Ein ziemlich provokanter Titel, ich bin mir dessen bewusst, liebe Leserinnen und Leser. Ich lade Sie ein, kommen Sie mit mir, in die oberösterreichische Schulrealität eines 11 jährigen legasthenen Kindes.**

In Mathematik und den anderen Lernfächern (1.Klasse Hauptschule) hat Maxi (wir nennen ihn der Einfachheit halber so) kein Problem. Aber in Deutsch ist es für ihn eine Katastrophe, er macht Fehler über Fehler, seine Aufsätze und Schularbeiten sind so rot, dass er sie alleine nicht verbessern kann, da die eigene Handschrift ständig korrigiert und überschrieben wurde.



Die Pädagogin sieht rot nicht nur im Heft, sondern auch vor Wut. Und da kann es vorkommen, wenn sich Maxi wieder einmal derart dumm anstellt (Aussage der Lehrerin), dass ein Stück Kreide oder ein Schlüsselbund durch die Luft saust und vor Maxi auf dem Tisch landet.

Was diese durchaus nicht pädagogisch wertvolle Maßnahme für einen Jungen wie Maxi bedeutet, kann man nur er-

ahnen. Er weiß das Vorgehen der Lehrkraft in keinsten Weise einzuschätzen, und ist in höchstem Maße verunsichert.

Dazu sei noch erwähnt, dass besagter Maxi aufgrund seiner Leistungen in Deutsch einen sonderpädagogischen Förderbedarf bekommen soll. Die Eltern sind damit jedoch nicht einverstanden und wenden sich an den zuständigen Bezirksschulrat.

Die Mutter informiert den Bezirksschulrat über die Vorgänge im Unterricht (diese werden durch die Mitschüler bestätigt). Die lapidare Antwort des Bezirksschulrates: „Ich war selbst jahrelang Pädagoge, da kann einem so etwas schon passieren.“ Und weiter: „Die Kinder werden auf das Leben vorbereitet, er muss damit umgehen lernen.“

Bitte bilden Sie selbst eine Meinung über eine solche Reaktion. Die verzweifelte Mutter, die eine Verbesserung der Schulsituation für ihren Sohn erwirken wollte, wird mit solchen, derart unangebrachten Worten abgespeist.

Wann werden wir endlich erkennen, dass es sich bei legasthenen Kindern um Menschen wie du und ich handelt. Sie benötigen das Einfühlungsvermögen des Pädagogen, die enge Zusammenarbeit Schule – Elternhaus und darüber hinaus eine differenzierte Leistungsbeurteilung. Ist das im 20. Jahrhundert von den Schulbehörden zuviel verlangt ?

Sollten auch Sie ein ähnliches Erlebnis mit unserem Schulsystem oder deren Vertretern haben, bitte machen Sie Ihrem Ärger Luft. Schreiben Sie eine Email an den zuständigen Landesschulinspektor - formulieren Sie einen Artikel für eine Tageszeitung....und, und, und.

Erfolg besteht aus drei Buchstaben – T - U - N. Bitte tun und handeln Sie im Interesse Ihrer Kinder.

Anna Viktoria Steiner KNOPF AUF Legasthienetraining  
Dipl. Legasthienetrainerin des EÖDL  
Wels Oberösterreich

---

## Auch in Aserbaidshan beginnt man sich für legasthene Menschen zu interessieren

Unsere kleine Republik ist eine neue, sozusagen unabhängige Republik, entstanden aus den ehemaligen sowjetischen Republiken. Seit 1988 ziehen in die Republik Aserbaidshaner aus Georgien, aus Armenien, aus Russland, aus der Ukraine, aus Kasachstan u.a. Sowjetrepubliken. Unsere Republik ist reich an Bodenschätzen und an guten Landschaftsressourcen, aber leider arbeiten fast alle Betriebe im Land nicht. Private Unternehmen versuchen erste Schritte zu machen, aber auch die Korruption schläft nicht. Zur Zeit arbeiten nach offiziellen Angaben etwa 2 Millionen Aserbaidshaner in Russland. Viele ausländische Geschäftsleute eröffnen ihre Jointventures hier, immer öfter in der Erdölindustrie.

Aber man muss sich ehrlich fragen, mit welchen Menschen der Fortschritt vorangehen kann? Selbstverständlich mit Hilfe der Menschen, die Ihre Heimat lieben. Und solche Leute gibt es hier, nicht so viele, aber doch einige. Sie erziehen in einigen Schulen unsere Schüler, arbeiten in der Wissenschaft und noch in manchen anderen Stellen, ich bin auch einer dieser Menschen.

Viele sagen mir, dass ich mit meinen Kenntnissen meinen Staat verlassen könnte, aber ich selbst habe diesen Wunsch nicht. Ich möchte hier positive Veränderungen sehen und bewegen. Mein Gehalt ist allerdings so, dass es kaum zum Leben reicht. Ich erziehe alleine meine Tochter, sie ist Schülerin der 11. Klasse und auch meine alte Mutter wohnt bei mir.

So nun aber zur Legasthenie. Ich unterrichte einen Jungen schon seit drei Jahren in Deutsch. Er hat drei Jahre in Deutschland gelebt, er beherrscht die Sprache ausgezeichnet, er spricht fließend, während des Unterrichts können wir die ganze Stunde Deutsch sprechen. Natürlich macht er auch Fehler beim Sprechen, ich korrigiere ihn, aber wenn er zu schreiben beginnt, fangen unsere grossen Probleme an. Schon das dritte Jahr nehme ich mit ihm den gleichen grammatischen Stoff durch, ich habe keine Möglichkeit weiter zu gehen. Er schreibt "ser", "fiel", die Präfixe "fer", "for". Ich versuchte es mit Fehlerverbesserungsarbeiten. Ich machte mit ihm lustige Bilder mit den Prefixen ver- und vor-, dann schrieb er die falschen Worte einige Male. Ich probierte, die grammatischen Regeln in einer Sprache zu diktieren und der Junge musste sie in eine andere Sprache übersetzen. Aber meiner Meinung nach gab es keine Verbesserungen. Aber dann kam mir der Gedanke, dass er möglicherweise eine spezielle Problematik hat. Ich sprach mit unserer Deutschlehrerin, Frau Ursula, über meine Schwierigkeiten mit dem Jungen und fragte, wie man sie lösen könnte. Von ihr hörte ich zum ersten Mal etwas von Legasthenie und was das sei. Nun möchte ich sehr gerne mehr über die interessante Thematik erfahren, etwas dazulernen, damit ich dem Jungen besser helfen kann.

Stepanowa Swetlana, Aserbaidshan





**Haben Sie Fragen? Schreiben Sie uns !!**  
**KW: Briefkasten**  
**A-9020 Klagenfurt, Feldmarschall Conrad Platz 7**  
**E-mail: drastridkoppduller@yahoo.com**  
**Internet: <http://www.legasthenie.com>**

## Unsere Leser fragen, Frau Dr. Astrid Kopp-Duller antwortet

**Immer mehr Fragen werden via Email oder Brief an uns gerichtet. Jede wird beantwortet.  
Einen kleinen Ausschnitt präsentieren wir hier für alle Leser.**

### **Mit Methodenvielfalt zum Erfolg**

**Mein Sohn ist 8 Jahre alt und hat angeblich einen leicht „legasthenen Einschlag“, laut der Klassenlehrerin. Da ich das genauer wissen wollte, ließ ich ihn nach der Warnke-Methode austesten, das Ergebnis lautet: „Bei Markus liegt die Zeitverarbeitung im visuellen Bereich bei 50 Millisekunden ( Norm PRS 50/47 ms/ Ziel PRS 80/24 ms), die im auditiven Bereich bei 120 ms ( norm PRS 50/99ms/ Ziel PRS 80/49ms ) Trainingsbedarf besteht sowohl im visuellen als auch im auditiven Bereich.“ Da ich mir unter dieser Diagnose leider nicht vorstellen kann, inwieweit mein Sohn beeinträchtigt ist, und ob es notwendig ist, mit der Warnke Methode zu arbeiten, würde ich mich freuen von Ihnen eventuell eine Adresse in Linz zu erhalten. Weiters würde es mich interessieren, ob und wie weit die Krankenkassen für die Kosten aufkommen.**

Die Warnke Methode ist eine von vielen Methoden, die wohl den Anspruch erheben, jedem legasthenen Kind helfen zu können. Tatsächlich ist „die“ Methode noch nicht gefunden, zu vielschichtig ist die Problematik. Immer muss der Spezialist eine Methodenvielfalt bereit haben, um wirklich auf die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes eingehen zu können. Auch kann man mit der Warnke Methode keine Legasthenie feststellen, sondern lediglich differente Sinneswahrnehmungen, die aber nicht zwingend eine Legasthenie zur Folge haben müssen. Ich nehme aber an, dass sich auch die anderen Merkmale einer Legasthenie, dies ist die durch die differenten Sinneswahrnehmungen hervorgerufene zeitweise Unaufmerksamkeit beim Schreiben und Lesen - bei sonst guter Aufmerksamkeit, wenn sich das Kind mit Dingen beschäftigt, die ihm Spaß machen - und die daraus entstehenden Wahrnehmungsfehlern, bei Ihrem Kind zeigen. Legastheniespezialisten findet man in unserer Verbandszeitung oder im Internet unter <http://www.legasthenietrainer.at>  
Keine Krankenkasse in Österreich bezahlt pädagogisch-didaktische Interventionen, welche durch Pädagogen getätigt werden. Legasthenie wird zwar von der WHO als Krankheit

bezeichnet, doch gilt sie in Österreich nicht als solche, und sie ist ja auch tatsächlich keine. Legasthene Menschen benötigen lediglich spezielle pädagogisch-didaktische Methoden, um das Schreiben und Lesen zu erlernen und keinen Arzt oder Psychologen. Wird allerdings die Legasthenie als solche über einen längeren Zeitraum nicht erkannt, dann kann es beim Kind durch die ständige Frustration zu Sekundärproblematiken kommen, die sich zumeist als psychische Erkrankungen manifestieren. Erst dann werden legasthene Kinder zu kranken Kindern und die Krankenkasse bezahlt z.B. Psychotherapien.

### **Italienisch für Legastheniker**

**Ich bin 36 Jahre alt und habe mir mühselig selber in der dritten Hauptschule das Lesen und Schreiben beigebracht, weil ich es irgendwann nicht mehr ausgehalten habe. Alle konnten es nur ich nicht. Na, irgendwann war es dann klar, ich bin legasthen. Heute ist mir das eigentlich egal, aber ich würde so gerne Italienisch lernen und hab das auch schon versucht. Nur mit den angebotenen Kursen klappt das nicht. Ich komm da leider nicht mit, es ist einfach zu schwer! Meine Frage nun an Sie: Gibt es in Wien die Möglichkeit für Erwachsene, die halt ein bisschen anders sind, Italienisch zu lernen?**

Tatsächlich lernen legasthene Menschen Fremdsprachen sehr gut, aber nur im mündlichen Bereich. Sobald es an das Schreiben geht, wird es zumeist wieder schwierig. Deshalb sollten Sie sich an einen Native Speaker halten, der Ihnen vor allem das Sprechen und nur das notwendigste Schriftliche beibringt. Da es solche Kurse in öffentlichen Institutionen nicht gibt, kommt nur Privatunterricht in Frage, was natürlich kostspielig ist, außer Sie wenden sich an italienische Studenten oder Italienischstudenten an einer Universität, viele erteilen Stunden schon ab Euro 15.00



## Sonderschule oder Integrationsklasse?

Als leidgeprüfte Mutter eines 11-jährigen legasthenen Bubens in Niederösterreich, wurde ich von der Schulpsychologie des öfteren darauf hingewiesen, dass diese Kinder im Unterricht auf Berücksichtigung ihres Problems hoffen dürfen, z.B. mündliche Prüfungen usw. Da meine Vorsprachen bei diversen Lehrern nichts gefruchtet haben, sind wir der Sache über den Bezirksschulrat auf den Grund gegangen. Ergebnis: Wenn man darauf beharrt, dass ein Legasthener berücksichtigt wird, gibt es zwei Möglichkeiten: entweder den Besuch einer Sonderschule oder den Besuch einer Integrationsklasse, wo im Zeugnis vermerkt wird, dass das Kind mehr oder weniger geistig behindert ist. So sieht es also aus! Man sollte betroffene Eltern auf diesen Umstand hinweisen.

Es ist leider bedauerlich, wie wenig sich selbst Schulverantwortliche im Schulgesetz auskennen und welche Fehlinformationen den Eltern erteilt werden.

Tatsächlich ist im Schulgesetz im § 16(1) der Leistungsbeurteilung festgehalten, dass die Richtigschreibung nur ein Viertel der Beurteilung der schriftlichen Arbeiten ausmachen darf und dieser § stellt damit für den wohlwollenden Lehrer eine Hilfe dar, legasthenen Kindern in der Beurteilung unter die Arme zu greifen.

Weiters hat der Landesschulrat für NÖ erst kürzlich einen Erlass herausgegeben, wie mit legasthenen Kindern im Schulunterricht umzugehen ist und wie die Benotung zu handhaben ist. Lassen Sie sich diesen Erlass doch vom Schulservice zuschicken.

Auch vom Bildungsministerium gibt es eine Handreichung und auch einen Erlass, der für ganz Österreich seine Gültigkeit hat. Infos unter: <http://www.bmbwk.gv.at/medienpool/6635/LegasthenieHandr.pdf>

Nirgends kann man etwas über einen Sonderschulbesuch oder eine Integrationsklasse oder gar einen Zeugnisvermerk, der in Österreich für ein intelligentes legasthenes Kind vom Gesetz her gar nicht möglich ist, lesen.

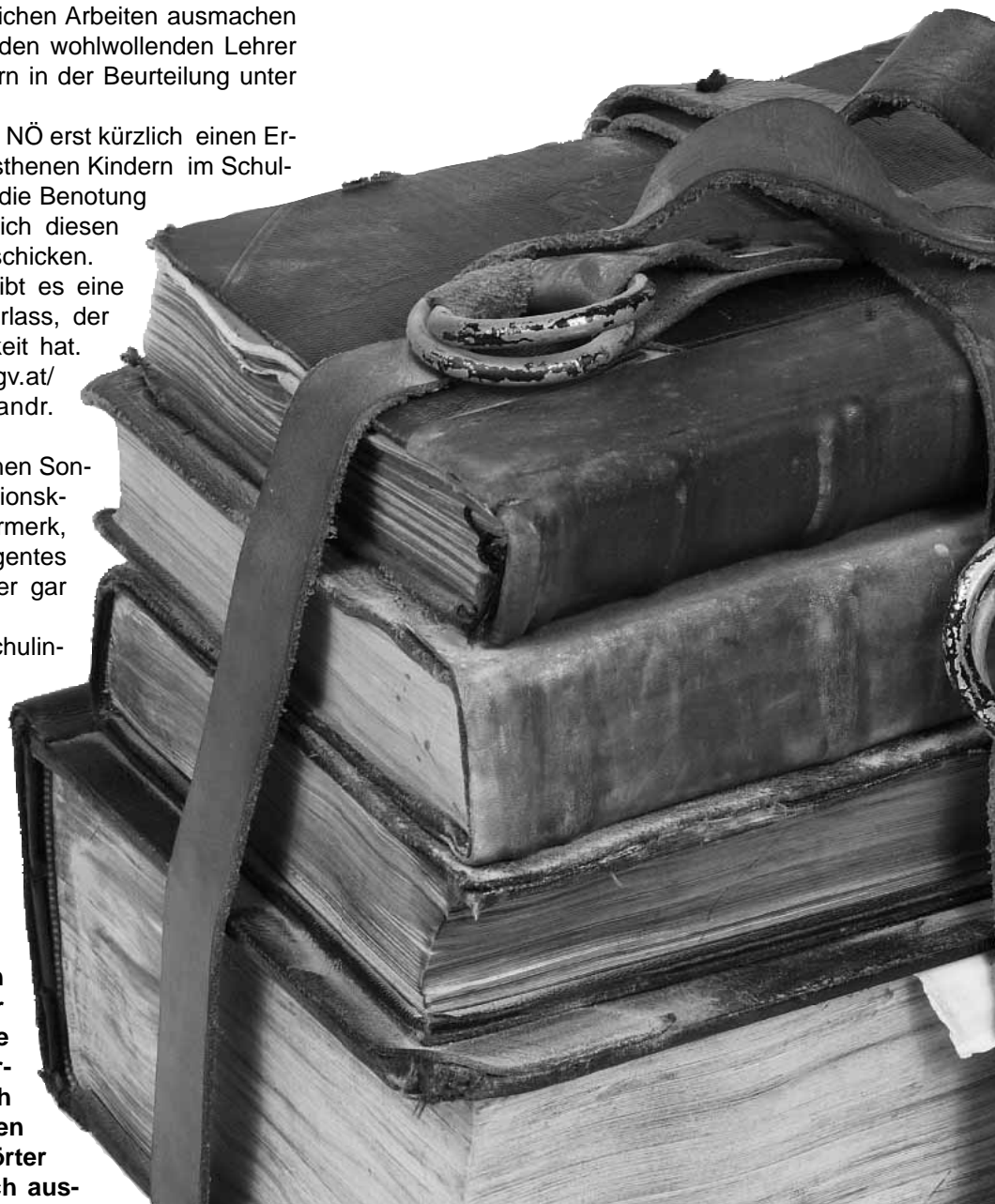
Setzen Sie sich mit dem Landesschulinspektor oder dem Präsidenten in Verbindung, berichten Sie über die Beratung des Bezirksschulinspektors und lassen Sie nicht locker.

## Ich schäme mich

Ich heiße Hans und bin 16 Jahre alt. Ich besuche ein Gymnasium und bin in der 11ten Klasse. Ich konnte schon früher schlecht lesen und hatte lange Probleme damit. Doch seit kurzem merke ich extrem, dass ich z. B. wenn ich etwas vorlesen will, Buchstaben und sogar Wörter auslasse und/oder Wörter falsch aus-

spreche. Des Weiteren kommt es oft vor, dass ich z. B. anstatt 78, 87 sage. Was auch vorkommt ist, dass ich z. B. Gegenständen falsche Namen gebe und links und rechts vertausche. Ich schäme mich sehr dafür und weiß nicht, was ich tun soll. Ich hoffe, Sie können mir weiterhelfen.

Niemand sollte sich dafür schämen müssen, dass er Fehler beim Schreiben, Lesen und/oder im Umgang mit Zahlen macht. Dies passiert wahrscheinlich vielen Menschen dann und wann, nur wird dies gar nicht gerne zugegeben. Leider ist aber unsere Gesellschaft aus Unwissenheit noch nicht reif dafür. Ich kenne wohl keinen einzigen Menschen, der perfekt auf diesen Gebieten ist. Natürlich kann hinter diesen „Fehlern“ auch eine sogenannte Legasthenie und/oder Dyskalkulie stecken. Dies kann aber nur durch einen Spezialisten festgestellt werden, vorerst sollte dies aber auf pädagogisch-didaktischem Gebiet passieren. Zahlreiche diplomierte Legasthenertrainer stehen dafür zur Verfügung. Diese können auch, sollte sich tatsächlich eine Legasthenie herausstellen, individuelle Hilfen geben. Allerdings bedeutet dies für den Betroffenen harte und auch oft lang andauernde Arbeit.



# KÄRNTEN

Astrid Hainz	9020	Klagenfurt	0650 7301245	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Pilgram	9020	Klagenfurt	0664 2047453	<input checked="" type="checkbox"/>
Bettina Pölz	9020	Klagenfurt	0664 3501379	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Gspandl-Köck	9020	Klagenfurt	0463 238019	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitte Steinwider	9020	Klagenfurt	0676 6503564	<input checked="" type="checkbox"/>
Burgi Walcher	9020	Klagenfurt	0463/508715	<input checked="" type="checkbox"/>
Christina Messner	9020	Klagenfurt	0664 5002886	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Pavlic	9020	Klagenfurt	0664 1359992	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerlinde Wider-Karsten	9020	Klagenfurt	0463/418395	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingeborg Ropp	9020	Klagenfurt	0463/301235	<input checked="" type="checkbox"/>
Iris Grimschitz	9020	Klagenfurt	0664 5141553	
Mag. Erika Brückler	9020	Klagenfurt	0463 349592	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Ludmilla Kofler	9020	Klagenfurt	0463/24328	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Sigberta Stachel	9020	Klagenfurt	0463 262179	<input checked="" type="checkbox"/>
MMag. Claudia Hertelt	9020	Klagenfurt	0676 6268185	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Kreulitsch	9020	Klagenfurt	0463 55660	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Oschina	9020	Klagenfurt	0463/46415	
Renate Werginz	9020	Klagenfurt	0463/596103	
Sabine Koren	9020	Klagenfurt	0664 3457640	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Groicher	9020	Klagenfurt	0463 43453	
Ursula Auer	9020	Klagenfurt	0463 37073 04242 2166377	<input checked="" type="checkbox"/>
VL Ines Maier-Onitsch	9020	Klagenfurt	0463/310313	
Franz Guggl	9061	Wölfnitz	0463 49864	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Gangl	9061	Wölfnitz	0463 49569	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Köck	9063	Maria Saal	04223 3542	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Kaimbacher	9063	Maria Saal	04223 3098	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Steiner	9063	Maria Saal	04223 3282	
Mag. Monika Kelih	9064	Pischeldorf	0664 5611829	
Marianne Kapelarie	9064	Pischeldorf	04224/29438	<input checked="" type="checkbox"/>
Sandra Stultschnig	9064	Pischeldorf	04224/2061	
Josef Pack	9071	Köttmannsdorf	04220 3034	
Gilda Blitzner	9073	Viktring	0463/29037	
Justine Wilhelmer	9073	Viktring	0463/281937	
Lilly Katzengruber	9073	Viktring	0699 12300800	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Katharina Sturm	9073	Viktring	0463/29053	<input checked="" type="checkbox"/>
Rosalia Egart	9073	Viktring	0463 55660 0664 2033535	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Horn-Hohenegg	9073	Viktring	0463 282279	<input checked="" type="checkbox"/>
Ines Ernst - Hoffer	9074	Keutschach	0463/282354	
Astrid Rakowitz	9100	Völkermarkt	04232/3362	
Dr. Birgit Issak	9100	Völkermarkt	0664 5222307	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerlinde Sauerschnig	9100	Völkermarkt	04232/37122	
Iris Bierbaumer	9100	Völkermarkt	04232 4603	
Maria Janesch	9100	Völkermarkt	04232/3101	
Uta Kolmann	9100	Völkermarkt	04232/2246	
Erika Glabonjat	9112	Griffen	04233 2410	<input checked="" type="checkbox"/>
Sigrid Granig	9112	Griffen	04233 3129	
Peter Stadtmann	9125	Kühnsdorf	04232/8794	<input checked="" type="checkbox"/>
Martina Marktl	9131	Grafenstein	0664 5864055	
Sandra Veratschnig	9131	Grafenstein	04225 3105	<input checked="" type="checkbox"/>
Tanja Arbeitstein	9133	Miklauzhof	04237 23055	<input checked="" type="checkbox"/>
Alice Pototschnig	9135	Vellach	04238/751	
Agnes Stanz	9141	Eberndorf	04236 3262	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Ratschnig	9143	St. Michael	0676 5661733	<input checked="" type="checkbox"/>
Edeltraud Hirn	9150	Bleiburg	04356/2344	
Dr. Tilman Treven	9161	Maria Rain	04227 84415	

Manuel Treven	9161	Maria Rain	04227 84415	
Margarete Jeschofnik-Wollein	9161	Maria Rain	0699 12377257	<input checked="" type="checkbox"/>
Ing. Johann Markun	9163	Unterbergen	0664 1111911	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Tanja Traptic	9163	Unterbergen	0664 3165865 04227 22244	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Assinger	9184	St. Jakob im Rosental 240	04253/2948	<input checked="" type="checkbox"/>
Patricia Joun	9201	Krumpendorf	0664 3506073	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Maria Preschern	9241	Wernberg	04252 3104	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanna Wolf	9241	Wernberg	04252/2825	
Ingrid Meckel	9300	St. Veit/Glan	04212 6929	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Sigrid Luggauer	9300	St. Veit/Glan	04212 30088	<input checked="" type="checkbox"/>
Bettina Stryeck	9313	St. Georgen/Längs	0664/4834110	<input checked="" type="checkbox"/>
Helga Krek	9330	Althofen	0650 6026477	<input checked="" type="checkbox"/>
Margarete Telsnig	9330	Althofen	04262 4174	
Silke Telsnig	9330	Althofen	04262 37839	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Herfried Lick	9334	Guttaring	04262 8257	
Mag. Margit Tscharnig	9341	Straßburg	04266/2653	
Karina Seiser	9342	Gurk	04266/2225	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerda Koinig-Wohofsky	9400	Wolfsberg	04352 35519	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Vallant	9400	Wolfsberg	04352 36429 0664 1938619	<input checked="" type="checkbox"/>
Selma Hipfl	9400	Wolfsberg	04352/3207	<input checked="" type="checkbox"/>
Sandra Reiterer	9412	St. Margarethen	04352 518202	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Guntschnig	9421	Eitweg 133	04355 3119	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Schnidar	9422	Maria Rojach	0664 4139120	
VSL Daniela Unterweger	9431	St. Stefan 64 a	04352 30438	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Tammerl	9470	St. Paul	04357/3401	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Jury-Oleschko	9472	Ettendorf	04356 8104	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Maurer	9473	Lavamünd 48	0664 1546934	<input checked="" type="checkbox"/>
Corinna Mikula	9500	Villach	0676 4858496	
Doris Lauer	9500	Villach	0664 5310229	
Horst Rischnig	9500	Villach	04242/56878	
Jutta Moser	9500	Villach	04242 238811	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Painter	9500	Villach	0650 4333977	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Andrea Wedenig	9500	Villach	04242 22425 0664 2832687	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Claudia Kapelari	9500	Villach	04242/51446	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Dr. Elisabeth Komac-Wandaller	9500	Villach	04242 59565	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Kerstin Plautz	9500	Villach	0699 10255824	
Martina Gasser	9500	Villach	04252 3753	<input checked="" type="checkbox"/>
MMag. Ines Farthofer	9500	Villach	04242 319041	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Martin	9500	Villach	0676 7304388	<input checked="" type="checkbox"/>
Werner Albel	9500	Villach	0664 6178005	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Primus	9520	Sattendorf	0676 6177947	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Hubmann	9521	Treffen/Döbring	04242 5882232	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Knabl	9523	Landskron	0676 4878224	
Mag. Birgit Schneidergruber	9523	Landskron	04242/45956	
Rosemarie Scherzer	9523	Landskron	04242/45735	
Tamara Tomic	9523	Landskron	0664 3046449	<input checked="" type="checkbox"/>
Silke Steinacher	9531	Kreuth 4	0664 1119505	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christine Nedetzky	9535	Schiefling	0650 6131113	<input checked="" type="checkbox"/>
Kerstin Unterköfler	9543	Arriach	0664/3935182	
Franziska Schwaiger	9545	Radenthein	04246/3218	<input checked="" type="checkbox"/>

# Legasthienetrainer

Im Dienste legasthener Menschen!®

Wir präsentieren hier diplomierte Legasthienetrainer® des Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie, welche nach den Richtlinien der European Dyslexia Association (eda) ausgebildet wurden. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an diese Spezialisten. Wir wollten hiermit den Eltern die Suche erleichtern. Eine vollständigere Liste mit mehreren hundert Absolventen finden Sie nach wie vor im Internet unter <http://www.legasthienetrainer.com> Viele setzen auch das pädagogische AFS-Computertestverfahren (☑) zur Feststellung einer eventuell vorliegenden Legasthenie ein. Bei sonstigen Fragen rufen Sie im Büro des EÖDL/KLL unter 0043 463 55660 an.

Helene Gross	9545	Radenthein	04246 4162	☑	Christina Makoru	9800	Spittal/Drau	0676 7535835	☑
Karin Huber-Mitterer	9552	Steindorf	04243 8308	☑	Christine Granig	9800	Spittal/Drau	04762 42062	☑
Marion Bujar	9556	Liebenfels	0664 2343415		Gabriele Kleinsasser	9800	Spittal/Drau	04762 42314	
Dipl. Päd. Christine Prochazka	9560	Feldkirchen	04276 8362 0664 2123410	☑	Hannelore Kreuzer	9800	Spittal/Drau	04762 36949	☑
Helga Savli	9560	Feldkirchen	04276/4613		Heidelinde Gross	9800	Spittal/Drau	04762 33295	☑
Manuela Zaminer	9560	Feldkirchen	0664 2047697		Magdalena Feichtinger	9800	Spittal/Drau	04762/37361	☑
Verena Bacher	9560	Feldkirchen	0664 1609356		Mag. Clarissa Pliessnig	9811	Lendorf 68	04769/3820	
Helga Krappinger	9572	Deutsch Griffen	04279/352	☑	Mag. Eva Salentinig	9812	Pusarnitz 119	04769/3273	
Bettina Kofler	9586	Fürnitz	0699/11551847		Sonja Anglberger	9812	Pusarnitz	04769 22109	☑
Maria Niedermüller	9622	Weißbriach	0699/10435631	☑	Karin Gasser	9814	Mühdorf	04769/2176	
Gertrude Pichler	9640	Kötschach-Mauthen	04715/338		Irmhild Ludwiger	9821	Obervellach	04782 3158	☑
Mag. Astrid Zankl	9640	Kötschach-Mauthen	0650 4988745	☑	Mag. Ingrid Reichhold	9821	Obervellach	0676/5716722	
Barbara Elisabeth Mörtl	9652	Birnbaum	04719/8890		Mag. Susanna Schirnhöfer	9822	Mallnitz 50	04784 596	☑
Elisabeth Pichler	9781	Oberdrauburg	04710 2329		Rita Fresser	9842	Mörtschach	04826 218	☑
Patrizia Strieder	9781	Oberdrauburg	04710/2518		Rosemarie Lanzinger	9843	Großkirchenheim	04825 6189 04825 228	☑
Annelie Bürgel	9800	Spittal/Drau	04762 241214	☑	Bettina Lagger	9872	Millstatt	04766 3653	☑
					Ilse Elisabeth Klinar	9872	Millstatt	04766 2642	☑
					Martina Lanen	9873	Döbriach	04246/7479	☑

## BURGENLAND

Christine Rammesmayr	7000	Eisenstadt	02682 75058	☑	Sabine Andert	7152	Pamhagen	0676 7453237 02174/3464	
Gabriele Luipersbeck	7000	Eisenstadt	0664 1505002	☑	Mag. Elisabeth Pfneisl	7201	Neudörfel	02622 77063	☑
Liselotte Halbwx	7000	Eisenstadt	0676 4110226	☑	Klaudia Lehner	7411	Kitzladen	0664/5468119	☑
Brigitte Fouchs	7023	Pöttelsdorf	02626 5685	☑	Brigitte Obermayr	7422	Riedlingsdorf	0699/11201024	☑
VOL Andrea Linke	7100	Neusiedl/See	02167 2375	☑	Mag. Nicole Neubauer	8380	Jennersdorf	03329 45241	☑
Susanne Fischbach	7122	Gols	0699 11406773	☑					
Birgit Schwarz	7142	Illmitz	02175 3349						

## NIEDERÖSTERREICH

Sonja Schiller	2000	Stockerau	0676 6046804		Monika Mayer	2130	Eberndorf	02572 4187	☑
Mag. Mariella Larose Karroh	2003	Leitzersdorf	02269 2544 0676 5707294	☑	Paul Robert Roberts	2134	Staatz	02524 2688	
Heidemarie Daubinger	2022	Immendorf	0664 4144302	☑	Christine Zeman	2191	Pellendorf	02574 29008	☑
Mag. Karin Fechter	2023	Nappersdorf 7	02953 2838	☑	Magda Glöckler	2213	Bockfließ	02288 6188	☑
Claudia Decombe	2100	Korneuburg	0650 5206550	☑	Regina Andre	2225	Zistersdorf	02532 80049	☑
Hannelore Oliva	2100	Korneuburg	0699 22727120	☑	Alexandra Siegl	2230	Gänserndorf	0676 7349688	☑
Sabine Stechauner	2100	Korneuburg	0699 12931123	☑	Dr. Maria Kastl	2230	Gänserndorf	02282/2357	
Birgit Modry	2102	Bisamberg	0676 4095262	☑	Ulrike Brandhuber	2230	Gänserndorf	02282 5171	☑
Ilka Lechner	2103	Langenzersdorf	02244 2858	☑	Ruth Kretzer	2243	Matzen	0699 12007254	☑
Doris Böhm	2104	Spillern	02266 80164	☑	Ing. Anna Barbara Dobesch	2276	Katzelsdorf	02557 20060 0676 5035741	☑
Anna Melach	2115	Ernstbrunn	02576 3532	☑	Gerlinde Haslinger	2301	Gr. Enzersdorf	02249 4503 0699 10518207	☑
Michaela Renner	2115	Ernstbrunn	02576 3846	☑	Ingrid Beilner	2301	Groß Enzersdorf	0676 6176150	☑
Gudrun Kurz	2130	Mistelbach	02572 34442	☑					

# NIEDERÖSTERREICH

Isolde Morolz	2320	Schwechat	01 7070639 0676 3598264	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag Claudia Bilka	2500	Baden	02252 86230	<input checked="" type="checkbox"/>
Anita Prokop	2326	Lanzendorf	02235 43244	<input checked="" type="checkbox"/>	Michael Kopetzky-Tutschek	2500	Baden	0699 14402074	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Wielander	2326	Maria Lanzendorf	02235 43922	<input checked="" type="checkbox"/>	Sigrid Braun	2500	Baden	0663 9505106	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Koydl	2331	Vösendorf	0699 11203593	<input checked="" type="checkbox"/>	Martina Klefasz	2514	Traiskirchen	0699 17901901	<input checked="" type="checkbox"/>
Beate Bertalan	2331	Vösendorf	0650 4069925	<input checked="" type="checkbox"/>	Renate Peter	2514	Traiskirchen	0676 5267694	<input checked="" type="checkbox"/>
DI Herbert Bauer	2333	Leopoldsdorf	0699 12289734 02235 43294	<input checked="" type="checkbox"/>	Petra Wismek	2523	Tattendorf	0664 3039842	<input checked="" type="checkbox"/>
Evelyn Rosenmayer-Wohlleben	2333	Leopoldsdorf	02235 44993	<input type="checkbox"/>	Birgit Böhm-Horvath	2540	Bad Vöslau	02252 77489	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Ernst	2340	Mödling	02236/44485	<input checked="" type="checkbox"/>	Gabriela Kreuzer	2540	Bad Vöslau	02252 70716	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Margotti	2340	Mödling	02236 86819	<input checked="" type="checkbox"/>	Marina Kohn	2540	Bad Vöslau	02252 71909 0650 4870483	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Sabine Holzinger	2340	Mödling	0650 9779776	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Michele Watzer	2542	Kottingbrunn	0225/271318	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Steiner	2340	Mödling	02236 23666	<input checked="" type="checkbox"/>	Gabriela Schmerbacher-Watzek	2544	Leobersdorf	02256 65981	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Egger	2340	Mödling	02236 44623 0664/6496524	<input checked="" type="checkbox"/>	Susanne Gutmann	2544	Leobersdorf	02256 63523	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Schwarz	2340	Mödling	02236 86827	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Ursula Prokopp	2551	Enzesfeld	0664 2305064	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christina Guttman	2340	Mödling	02236 860803 0699 18402211	<input checked="" type="checkbox"/>	Ingeborg Dusek	2560	Berndorf-St. Veit	02672 85692	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Sonja Pendl	2340	Mödling	0699 10509279	<input checked="" type="checkbox"/>	Kristina Löffler	2560	Bärenndorf	0676 4233866	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Uhlik	2340	Mödling	02236 26084	<input checked="" type="checkbox"/>	Susanne Zeiler	2603	Felixdorf	02628/67799	<input checked="" type="checkbox"/>
Stefanie Träder	2340	Mödling	0699 18077378	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Elfriede Robotka	2604	Theresienfeld	02622/71144, 06644813833	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Kabon-Fritz	2340	Mödling	02236 44894 0664 6141899	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Manuela Robotka	2604	Theresienfeld	02622 72188	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Doris Wareka	2344	Maria Enzersdorf	0664 5040757	<input checked="" type="checkbox"/>	Ulrike Schröfl	2604	Theresienfeld	02622 71916	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Pickl	2344	Maria Enzersdorf	02236 26761	<input checked="" type="checkbox"/>	Daniela Windholz	2620	Neunkirchen	0676 3302101	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Mariella Panagl	2345	Brunn/Gebirge	0676 5458060	<input checked="" type="checkbox"/>	Dipl. Päd. Vera Zwazl	2620	Neunkirchen	02635 65881 0699 11718043	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Gruber	2345	Brunn am Gebirge	02236 377759	<input checked="" type="checkbox"/>	Elisabeth Scheibenreif	2620	Neunkirchen	0699 10810640	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gabriele Deschka	2345	Brunn/Gebirge	02236 378740	<input checked="" type="checkbox"/>	Erika Zettl	2620	Neunkirchen	02635 65369	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Gerhild de Jong	2351	Wr. Neudorf	02236 866081	<input checked="" type="checkbox"/>	Irmgard Puchegger	2620	Flatz/Neunkirchen	02630 20410	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Susanne Blessl	2361	Laxenburg	0664 4815160	<input checked="" type="checkbox"/>	Jutta Lutz	2620	Mollram	02622 29112 0664 9963656	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Altrichter	2361	Laxenburg	0664 2610202	<input checked="" type="checkbox"/>	Katrin Ungerböck	2620	Neunkirchen	0664 5544298	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Zotter	2361	Laxenburg	02236 71496	<input checked="" type="checkbox"/>	Birgit Zink	2630	Ternitz	0664 7971236	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Winter	2362	Biedermannsdorf	02236 710161	<input type="checkbox"/>	Isabella Reisenbauer	2630	Ternitz	0664 1036082	<input checked="" type="checkbox"/>
Bärbel Zizkovsky	2371	Hinterbrühl	02236/893168	<input checked="" type="checkbox"/>	Cornelia Mayerhofer	2640	Gloggnitz	02662 8411	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Schild	2371	Hinterbrühl	02236 23456	<input checked="" type="checkbox"/>	Patricia List	2640	Raach am Hochgebirge	02662 439 10	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Ceresna	2371	Hinterbrühl	02236 26065	<input checked="" type="checkbox"/>	Claudia Varga	2700	Wiener Neustadt	02622 69534	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Petra Sperker	2372	Gießhübl	01 7123903	<input checked="" type="checkbox"/>	Dipl. Päd. Birgit Fichtner	2700	Wiener Neustadt	02622 87843	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Möstl	2372	Gießhübl	02236 892057	<input checked="" type="checkbox"/>	Karin Haiden	2700	Wiener Neustadt	02622 64296	<input type="checkbox"/>
Birgit Meixner	2380	Perchtoldsdorf	01/8691643	<input checked="" type="checkbox"/>	Katja Falkensteiner	2700	Wiener Neustadt	0664 5105768	<input type="checkbox"/>
Mag. Eva Kniha	2380	Perchtoldsdorf	01 8658224	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Astrid Pils	2700	Wiener Neustadt	02622 81060	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gabriele Mayer-Frühwirth	2380	Perchtoldsdorf	01 8657511	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Birgit Ellmauthaler	2700	Wiener Neustadt	0650 2440010 02622 240010	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Kopsa	2380	Perchtoldsdorf	0676 6312505	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Ilse Bleier	2700	Wiener Neustadt	02622 89914	<input type="checkbox"/>
Andrea Aschauer-Tomc	2381	Laab/Walde	02239 3807	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Irene Bleier	2700	Wiener Neustadt	02622 89914	<input type="checkbox"/>
Doris Stein	2384	Breitenfurt	02239 5852	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Lidwina Unger	2700	Wiener Neustadt	02622 23055	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Sabine Kurfürst-Urban	2392	Sulz	0699 10113761	<input checked="" type="checkbox"/>	Maria Fuhl	2700	Wiener Neustadt	0676 7085494	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Eichler	2434	Götzendorf	0664 1508576	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Astrid Pregl	2722	Weikersdorf	02638 22003	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerlinde Fröhlich	2440	Neu-Mitterndorf	0676 7066550	<input checked="" type="checkbox"/>	Ingrid Ortner	2732	Würflach	02620 3589 0676/3925319	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Monika Pflieger	2443	Stotzing	0664/1771126	<input checked="" type="checkbox"/>	Sabine Ofner	2734	Puchberg am Schneeberg	0664 4248758	<input type="checkbox"/>
Ulrike Jenke	2454	Trautmannsdorf	02169 7049	<input checked="" type="checkbox"/>	Gabriele Auersperg	2763	Pernitz	02632 74377	<input type="checkbox"/>
Astrid Krennwallner	2465	Höflein	0664 2238234	<input checked="" type="checkbox"/>	Birgit Sebesta	2801	Katzelsdorf	02622 66120	<input checked="" type="checkbox"/>
Estella Konz	2481	Achau	0664 1751966 02236 72769	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Karin Götschl	2801	Katzelsdorf	02622 78452	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Habitzl	2486	Pottendorf	02623 74901	<input checked="" type="checkbox"/>	Andrea Bauer	2813	Lichtenegg	02643 20082	<input checked="" type="checkbox"/>
Kathrin Kammerer	2490	Ebenfurth	02624 55350	<input checked="" type="checkbox"/>	Gabriele Monschein	2840	Grimmenstein	02644 6040	<input checked="" type="checkbox"/>
					Elisabeth Pürer	2860	Kirchschlag	02646 2623	<input type="checkbox"/>
					Gerlinde Grabner	2860	Kirchschlag	02646 3852	<input type="checkbox"/>
					Karin Baumgartner	2860	Kirchschlag	0664/4904966	<input checked="" type="checkbox"/>

# NIEDERÖSTERREICH

Eva Höller	2870	Aspang	0699 12591150	<input checked="" type="checkbox"/>
Anna-Dorothea Csaky-Pallavicini	3001	Mauerbach	01 9792294	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Patricia Rinnerhofer	3001	Mauerbach	01 9799506	
Elisabeth Holzer	3002	Purkersdorf	02231 66836	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Tina Leuzzi	3002	Purkersdorf	0676 3149802	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Riha	3004	Riederberg	02271 8245	<input checked="" type="checkbox"/>
Helga Daniel	3012	Wolfsgraben	02233 56843	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Karl Klaisner	3033	Alltengbach	02773 436491	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Küster	3034	Maria Anzbach	02772 56980	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gunda Ablinger-Wagner	3034	Maria Anzbach	02772 55467	<input checked="" type="checkbox"/>
Iris Rabba	3040	Neulengbach	02772 53238	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Kratschmar	3042	Würmla	0676 9401929	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Tamara Tiefenbacher	3062	Kirchstetten	0664 5264186	<input checked="" type="checkbox"/>
Leopoldine Gram	3071	Böheimkirchen	02743 2851	<input checked="" type="checkbox"/>
Judith Königsberger	3100	St. Pölten	0699 12032470	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Barbara Eigner	3100	St. Pölten	0699 10770548	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Dontschew-Stockinger	3100	St. Pölten	02741 8541	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulla Edelhauser	3100	St. Pölten	0676 7071779	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Frühwald	3100	St. Pölten	02742 72182	<input checked="" type="checkbox"/>
VOL Helene Nimpfer	3100	St. Pölten	02742 881184	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Hanka	3107	St. Pölten	0664 4014913	<input checked="" type="checkbox"/>
Ursula Schreiber	3107	St. Pölten	02742 348451	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Milleder	3108	St. Pölten	02742 21066	
Ulrike Schiffmann	3108	St. Pölten	0664 3501504	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Weichhart	3121	Karlstetten	02741 20092	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Birgit Zuzzi	3133	Traismauer	02783 7425	<input checked="" type="checkbox"/>
Ursula Denk	3133	Traismauer	0660 8151551	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Päd. Anita Aigner	3140	Pottenbrunn	0650 3040998	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Länger	3150	Wilhelmsburg	02746 3784	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Schnürer	3151	St. Georgen	02742 885492	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Päd. Martina Gamberböck	3200	Weinburg	0676 7581850	
Ingrid Ujvari	3200	Obergrafendorf	02747/3753	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Digruher	3200	Obergrafendorf	02747/4677	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Alexandra Zeller	3203	Rabenstein	0676/6376387	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Selig	3204	Kirchberg	0676 7467732	<input checked="" type="checkbox"/>
Martha Grassmann	3204	Kirchberg	02762 2390	<input checked="" type="checkbox"/>
Gertrude Schadner	3233	Kilb	02748 58001	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Birgit Gramer	3242	Texing	02755 47335	<input checked="" type="checkbox"/>
SL Herta Eder	3244	Ruprechtshofen	02756 8571	<input checked="" type="checkbox"/>
Bettina Danneberg	3264	Gresten	07485 97317	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gerlinde Zellhofer	3264	Gresten	07487 21059	
Mag. Helga Prüller	3264	Gresten	0664 1632962	<input checked="" type="checkbox"/>
Bernice Gallmayer	3300	Winklern	0699 12001495	
Elisabeth Danzer	3300	Amstetten	0650 9642301	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Irxenmayer	3303	Greinsfurth	07472 67884	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Stangl	3311	Zeillern	0664 4123469	<input checked="" type="checkbox"/>
Julia Waser	3313	Wallsee 71	0664 3151629	<input checked="" type="checkbox"/>
Heidemarie Aichinger	3323	Neustadtl	07472 67669	<input checked="" type="checkbox"/>
Judith Riegler	3340	Waidhofen/Ybbs	07442/55949	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Bernhard Resch	3340	Waidhofen/Ybbs	0676/7103791	
Beate Heuras	3352	St. Peter/Au	07477 43286	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Handelbichler	3353	Seitenstetten	0676 4106960	<input checked="" type="checkbox"/>
Anneliese Wieser	3370	Ybbs an der Donau	07412 58786	<input checked="" type="checkbox"/>

Mareike Gnedt	3370	Ybbs an der Donau	0650 3903357	<input checked="" type="checkbox"/>
Marlene Kuttner	3380	Pöchlarn	0676 6711228	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Hagenauer	3382	Loosdorf	02754 7768	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Wagner-Kresta	3385	Prinzersdorf	02749 8704	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Schodterer	3385	Prinzersdorf	02749 4403	<input checked="" type="checkbox"/>
Daniela Lindner	3386	Hafnerbach	02749 5815	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Zouplna	3400	Klosterneuburg	02243 20212	<input checked="" type="checkbox"/>
Gudrun Müller	3400	Klosterneuburg	02243 33588	<input checked="" type="checkbox"/>
Veronika Bogensperger	3411	Weidling	02243 28847	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Remesperger	3423	Wördern	02242 33904	<input checked="" type="checkbox"/>
Solveig Melwisch	3423	St. Andrä-Wördern	02242 38684	<input checked="" type="checkbox"/>
Carmen Cerveny-Masana	3424	Wolfpassing	02242 72345	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Dorit Libal	3430	Tulln	0664 5139205	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Sibrál	3430	Tulln	0650 8969644	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Mann	3430	Tulln	02272 62450	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Schuster	3430	Tulln	02272 67720	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gerda Pircher	3430	Tulln	02272 63874	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Kratochwil	3430	Tulln	02272 67562	<input checked="" type="checkbox"/>
Hans Morhardt	3433	Königstetten	02273 70271	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Marschall	3442	Langenschönbichl	02272 785	
Andrea Grasl	3451	Plankenbergl	02274 3225	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Kopp	3470	Kirchberg am Wagram	02279 2886	<input checked="" type="checkbox"/>
Helga Walzer	3474	Altenwörth	02279 3380	<input checked="" type="checkbox"/>
Hermine Mörtel	3491	Straß	02735 5945	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Susanne Mauss	3492	Engabrunn	02735 2068	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Susanne Rachler	3500	Krems/Donau	0664 6487400	<input checked="" type="checkbox"/>
Sandra Schrenk	3500	Krems	0650 3922082	<input checked="" type="checkbox"/>
Angela Steurer	3504	Krems/Stein	0676 5254788	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Schenk	3511	Furth	0676/3799444	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Karin Stanek	3511	Furth	0676 7021310	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Sylvia Cizek	3511	Furth	02732 72320	<input checked="" type="checkbox"/>
Doris Flatschart	3512	Bergern im Dunkelsteinerwald	02714 7205	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Bettina Steger	3541	Senftenberg	0676 9453220	<input checked="" type="checkbox"/>
VL Margot Stastny-Braun	3542	Gföhl	02716 6074	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Haslinger	3550	Langenlois	02734 4910 0664 5551500	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Buchinger	3550	Langenlois	02734 4271	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Päd. Julia Strohofer	3553	Schillern	02734 78353 0664 3698978	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Pollinger	3564	Plank/Kamp	0664 1835445	<input checked="" type="checkbox"/>
Sylvia Hochauer	3571	Gars am Kamp	02985 30228	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Reiter	3580	Horn	0664 2836679	<input checked="" type="checkbox"/>
Doris Morth	3620	Spitz	02713 84755	<input checked="" type="checkbox"/>
Nicole Schöller	3633	Schönbach	02874 8236	<input checked="" type="checkbox"/>
Gertrud Greilingner	3710	Frauendorf 11	0664 2826984	<input checked="" type="checkbox"/>
Katharina Klausgraber	3710	Ziersdorf	02956 81120 0676 4858839	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Szöky	3721	Limberg	02958 88228	<input checked="" type="checkbox"/>
Christina Lamatsch	3830	Waidhofen/Thaya	02842 53001	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Loidolt	3830	Waidhofen/Thaya	02842 52069	<input checked="" type="checkbox"/>
Veronika Wirtl	3842	Thaya	02842 51033	
Natascha Schuster	3900	Schwarzenau	02849 27198	
Gabriele Janous	3910	Zwettl	02822 54240	<input checked="" type="checkbox"/>
OSR SD Waltraud Brabetz	3950	Gmünd	02852 52763	<input checked="" type="checkbox"/>

# OBERÖSTERREICH

Bianca Schatzlmayr	4020	Linz	0676 6039338	<input checked="" type="checkbox"/>
Johanna Nobl	4020	Linz	0732 784628-16	<input checked="" type="checkbox"/>
Pamela Zauner	4020	Linz	0676 9115079	<input checked="" type="checkbox"/>
Sylvia Gröbl	4020	Linz	0699 10613625	<input checked="" type="checkbox"/>
Tanja Zahn	4020	Linz	0732 370422	
Eva Lehner-Silbersberger	4030	Linz	0664/5226676	
Ulrike Hagen	4040	Linz	0732/739566	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gabriela Schwandner	4050	Traun	07229 76509	<input checked="" type="checkbox"/>
Helga Nuspl	4053	Haid	07229 88880	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Maria Mayr	4053	Haid	07229 80649	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Obermayr	4063	Hörsching	0650 4330328	<input checked="" type="checkbox"/>
Waltraud Fexa	4075	Breitenbach	07272 4194	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Köglberger	4111	Walding	0664 1753047	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Andrea Luger-Linke	4134	Putzleinsdorf	07286 20005	<input checked="" type="checkbox"/>
MMag. Maria Leibetseder	4150	Rohrbach	07289 20938	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Koblinger	4161	Ulrichsberg	07288 8543	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Lisbeth Prem	4170	Haslach	07289 71169	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Jonas	4202	Hellmonsödt	07215 3699	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Mitter	4210	Gallneukirchen	0699 13806916	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Witzmann	4212	Neumarkt	07941 8277 13 0664 4342452	<input checked="" type="checkbox"/>
Klaudia Lettner	4223	Katsdorf	07235 89235	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Tröls	4240	Freistadt	0676/7352441	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriela Scheidl-Geyer	4240	Freistadt	07947 59061	<input checked="" type="checkbox"/>
HS Gertraude Haghofer	4242	Hirschbach	07948 454 0664 3969360	<input checked="" type="checkbox"/>
SOL Richard Wilfing	4292	Kefermarkt	07947/6796	<input checked="" type="checkbox"/>
Judith Haas	4293	Gutau	07946/6647	<input checked="" type="checkbox"/>
Margit Obermayr	4341	Arbing	07269 0650 9618909	
Mag. Monika Hold	4400	Steyr	0699 10000114	<input checked="" type="checkbox"/>
Irene Helm	4421	Aschach/Steyr	07252 46671	
Mag. Rita Chmelik	4441	Behamberg	07252 45793	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Schlöglhofer	4464	Kleinreifling	07357/548 0664 5453183	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerald Heller	4470	Enns	07223 87219	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Lahner	4470	Enns	07223 87318	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Pointner	4490	St. Florian/Linz	0664 1317119 07224/4609	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Ebner	4490	St. Florian/Linz	07224 5054	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Pfistermüller	4490	St. Florian	0699 12591197 07224 5643	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Larson	4501	Neuhofen an der Krems	07227/ 4123	<input checked="" type="checkbox"/>
Irmgard Johler	4501	Neuhofen	07227 4283	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Michaela Zippermayr	4550	Kremsmünster	07583 6331	<input checked="" type="checkbox"/>
Gertraud Schicklgruber	4560	Kirchdorf/Krems	07582 51747	<input checked="" type="checkbox"/>

Margot Aschauer	4560	Kirchdorf	07582 64121	
Sylvia Laimer	4560	Kirchdorf/Krems	07582 61355	<input checked="" type="checkbox"/>
Anna Steiner	4600	Wels	07242 44320	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Herlitz	4600	Wels	07242 64987	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Astrid Schweningner	4600	Wels	07242/35149	<input checked="" type="checkbox"/>
Irmgard Pucher	4623	Gunskirchen	07242 64415	<input checked="" type="checkbox"/>
Nadine Eckhart	4644	Scharnstein	07615 2279	<input checked="" type="checkbox"/>
Leopoldine Kruglow	4661	Roitham	07613 5226	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Ulrike Plank	4664	Laakirchen	07613 6230	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Mittermayr	4675	Weibern	0732 2673	<input checked="" type="checkbox"/>
Martina Möseneder	4675	Weibern	07732 2536	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Vonolfen	4680	Haag	07732 3422	
Gabriele Ecklmair	4682	Geboltskirchen	07732 3524	<input checked="" type="checkbox"/>
Gertrude Groß	4682	Geboltskirchen	07732 3629	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christine Humer	4682	Geboltskirchen 70	07732 4146	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Beatrice Doppelbauer	4710	Grieskirchen	07248 64668	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Gschaider	4716	Hofkirchen	07734 2212	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Kühnhammer	4780	Brunnenthal	07712 6534	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerda Reisenberger	4813	Altmünster	0650 2802640	<input checked="" type="checkbox"/>
Heidemarie Lau	4813	Altmünster	07612 89599	<input checked="" type="checkbox"/>
Margit Berent	4813	Altmünster	07612 88690	<input checked="" type="checkbox"/>
Heinrich Macht	4820	Bad Ischl	06132 26131	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Kogler	4821	Lauffen	06132 25242	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Hofbauer	4822	Bad Goisern	06135 20512	
Gabriele Pramesberger	4822	Bad Goisern	06135 6921	
Ingrid Steinbauer	4822	Bad Goisern 599	06135/ 7986	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Claudia Scholl	4840	Vöcklabruck	0699 13044895	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gabriele Penteker	4840	Vöcklabruck	07672 23615	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Feichtinger	4840	Vöcklabruck	07672 21897	<input checked="" type="checkbox"/>
Astrid Christina Höchsmann	4845	Rutzenmoos	07672 25212	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Neubacher	4865	Nußdorf	07666 8217	<input checked="" type="checkbox"/>
Gudrun Neubacher	4870	Vöcklamarkt	07682 3350	
Edeltraud Schneiderbanger	4873	Frankenburg	07683 7638	<input checked="" type="checkbox"/>
Doris Lugstein	4893	Tiefgraben	06234 7249 0650 5409754	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Claudia Haferlbauer	4901	Ottgang	07676 6792	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Haider	4963	St. Peter/Hart	07722/67264	<input checked="" type="checkbox"/>
Ursula Braumandl	4975	Suben	0676 6079912	<input checked="" type="checkbox"/>
Anneliese Matthey	5280	Braunau	07722 81711-16 0664540715	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitte Jakob	5280	Braunau	07722 68692	
Gabriele Fink	5280	Braunau	07722 82561	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Monika Back	5282	Ranshofen	07722 83394	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christine Hager	5310	Mondsee	06232 7414	<input checked="" type="checkbox"/>

## Diplomierte Legasthienetrainer helfen gerne !

Diplomierte Legasthienetrainer arbeiten seit 10 Jahren im Dienste legasthener Menschen. Sie halten Vorträge und informieren die Öffentlichkeit über das Thema der Legasthenie. Die Aufgabengebiete Dyskalkulie (spezielle Rechenschwäche) und LRS (Lese-, Rechtschreibschwäche) sind ebenso im Tätigkeitsfeld eines diplomierten Legasthienetrainers enthalten.

Nicht alle Legasthienetrainer arbeiten mit Erwachsenen und im Alphabetisierungsbereich. Bitte fragen Sie einfach vorher an.

Adressen in Deutschland: <http://www.legasthienetrainer.de>

Adressen in Österreich: <http://www.legasthienetrainer.at>

Adressen Welt: <http://www.legasthienetrainer.com>



# SALZBURG

Barbara Aberger	5020	Salzburg	0676 6253673	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Brestan	5020	Salzburg	0662 444539	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Schwan	5020	Salzburg	0650 6467636 0662 646763	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Költringer	5020	Salzburg	0662 826318	<input checked="" type="checkbox"/>
Helmut Weyrer	5020	Salzburg	0662/421616	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulla Waschgler	5020	Salzburg	0662 425352 0676 6254056	<input checked="" type="checkbox"/>
VOL Maria Lechner	5022	Salzburg	0662 459136	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Michaela Bacher	5081	Anif	06246 72974	<input checked="" type="checkbox"/>
Anja Wimmer	5091	Unken	06589 4534	<input checked="" type="checkbox"/>
Charlotte Lukas	5101	Bergheim	0662 454829	<input checked="" type="checkbox"/>
Ilse Buchmayer	5111	Bürmoos	06274/7048	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Michaela Lang	5161	Elixhausen	0662 480091	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Diezinger	5162	Obertrum	0650 3742272	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Schwaiger	5163	Mattsee	0676 3698223	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Straßguschwandtner	5165	Berndorf	06217 8898	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Gusmag	5201	Seekirchen	06212 6236	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Bacher	5221	Lochen	0664 3220845	<input checked="" type="checkbox"/>
Hannelore Bachmaier	5280	Braunau/Inn	0664 1209013	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Gstöttner	5301	Eugendorf	0664 1000134	<input checked="" type="checkbox"/>
Sigrid Bader	5301	Eugendorf/Salzburg	06225 28373 0664/2603973	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Elfriede Nedwed	5302	Henndorf	0664 2424909	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Meinhard Leitich	5323	Ebenau	06221 7595	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Obermair	5324	Faistenau	06228 7077	<input checked="" type="checkbox"/>

Eva Mickla	5324	Salzburg	0664 4604304 06228 21517	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Brandstätter	5350	Strobl	0664 1538310	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingeborg Hillisch	5400	Hallein	06245 86243	<input checked="" type="checkbox"/>
Judith Bacher	5412	Puch	06245 77510	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Meisl	5431	Kuchl	06244 3568	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Irene Huber	5440	Golling	0699 12030218	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Päd. Anna Gsenger	5441	Abtenau	06243 3123	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Steiner	5541	Altenmarkt/Pongau	06452 6963	<input checked="" type="checkbox"/>
Anneliese Pichler	5571	Mariapfarr	06473 7471	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Taferner	5580	Unternberg	06474 26896	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Bichler	5580	Unternberg	06474 2088	
Melitta Maria Lackner	5580	Tamsweg	06474 26841	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Gruber	5582	St. Michael	06476 611	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Marion Steiner	5600	St.Johann	0699/12577233	<input checked="" type="checkbox"/>
Melita Hochleitner	5620	Schwarzach	0650 6000803	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Egger	5632	Dorfgastein 171	0664 6444152	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Radacher	5662	Gries	06543 20011	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Gabriele Ebner	5721	Piesendorf	0664 2229556	<input checked="" type="checkbox"/>
Marianne Buchner	5721	Piesendorf	06549 8163	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Mitterer	5754	Hinterglemm	06541 7008	
Gertraud Steiner	5760	Saalfelden	0650 5252823	<input checked="" type="checkbox"/>
Heidemarie Wöckinger	5760	Saalfelden	06582 70212	<input checked="" type="checkbox"/>
Irene Grundner	5760	Saalfelden	06582 74596	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Jeanette Moore	5760	Saalfelden	0664 1319732	<input checked="" type="checkbox"/>

# STEIERMARK

Anna Hoppenberger	8010	Graz	0316 845338	
Dorrit Becker	8010	Graz	0316 347222	
Gabriele Schriefl	8010	Graz	0664 2619277	<input checked="" type="checkbox"/>
Lydia Mellak	8010	Graz	0699 10713131	
Mag. Angela Sekli	8010	Graz	0676 3802698	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Astrid Anderhuber	8010	Graz	0676/4784122	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christof Wolfgang Lamot	8010	Graz	0316 42 6738	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Irmi Winkler	8010	Graz	0316 845981 0316 836837	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Hawlik	8010	Graz	0676 5909787 0316 8133318	
Stefan Leikauf	8010	Graz	0664 3804909	
Susanne Biermair	8010	Graz	0650 9490044	<input checked="" type="checkbox"/>
Helma Kienleitner	8020	Graz	0316 675717	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Elfriede Stiegler	8020	Graz	0316 689396 0650 9612860	<input checked="" type="checkbox"/>
Marina Pernik	8020	Graz	0316/716424	<input checked="" type="checkbox"/>
Daniela Petreschen	8041	Graz	0316/766298	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Rebol	8041	Graz	0316 302123	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Pörtl	8041	Graz	0316 465468	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Fasching	8042	Graz	0316 463691	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Lippe	8042	Graz	0316 426674	
Dr. Michaela Mayer-Scharf	8042	Graz	0316 483165	
Thusnelda Zeiringer	8042	Graz	0316 429642	<input checked="" type="checkbox"/>
Kornelia Weigl	8043	Graz	0316 347860	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Margit Painsi	8043	Graz	0664 4106388	
Marlies Eva Pirchegger	8043	Graz	0650 2288741	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Fink	8046	Graz	0316/693738	<input checked="" type="checkbox"/>

Bettina Christina Hanifl	8052	Graz	0316/575558	
Elisabeth Müller	8072	Mellach	0676 6216692	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Michaela Koller	8072	Fernitz	0664 2439260	<input checked="" type="checkbox"/>
Nicole Siwetz	8072	Fernitz/Graz	0664 2223518	<input checked="" type="checkbox"/>
Karoline Schaden	8091	Jagerberg	3526 1/24	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Steiner	8093	St. Peter a.O.	03477 2117	<input checked="" type="checkbox"/>
Gudrun Quenz	8103	Rein	03124 52953	<input checked="" type="checkbox"/>
Sigrid Hönger	8103	Eisbach-Rein	0676 6375741	<input checked="" type="checkbox"/>
Margot Gruber	8112	Gratwein	0676 3698257	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Lutz	8124	Übelbach	03125 2710 0676 7603946	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Aigner	8144	Haselsdorf	0664 9135474	<input checked="" type="checkbox"/>
Beatrix Gottscheber	8151	Hitzendorf 19	03137 3550	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Schöfer	8151	Hitzendorf	03137/4817	<input checked="" type="checkbox"/>
Martina Pagger	8152	Stallhofen	03142 8578 0664 5815418	<input checked="" type="checkbox"/>
Klaudia Vasold	8160	Weiz	03172 2077	<input checked="" type="checkbox"/>
Margit Zöhrer	8160	Weiz	03172/41909	<input checked="" type="checkbox"/>
Lieselotte Vorraber-Preißler	8162	Passail	03179 23365	<input checked="" type="checkbox"/>
Marianne Rieger	8162	Passail	03179 23418	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Silke Christine Teuschler	8183	Floing	0664/3741992	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Geiregger	8190	Birkfeld	03174/4993	<input checked="" type="checkbox"/>
Iris Grabner	8190	Birkfeld	0676/7487500	
Tanja Eisner	8190	Birkfeld	03174/4977	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Petra Heinrich	8200	Gleisdorf	03112 6172	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Daniela Reiterer	8230	Hartberg	0650 7001103	<input checked="" type="checkbox"/>
Marion Leopold	8230	Hartberg	0664 5052607	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Krautgartner	8243	Pinggau	03339 23851	

# STEIERMARK

Mag. Bianca Blaindorfer	8261	Sinabelkirchen	0664 3626822	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Hemmelmayr	8280	Fürstenfeld	03382 53608	<input checked="" type="checkbox"/>
Hemma Kindler	8344	Merkendorf 18	03159 3670	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Rath	8362	Söchau	03387 2192	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Johanna Pojer	8402	Bärendorf	0676 3379403	<input checked="" type="checkbox"/>
Margarethe Lindner	8411	Hengsberg	0664/1230721, 031853140	<input checked="" type="checkbox"/>
Astrid Lang	8501	Lieboch	03136 62801	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Monika Perl	8502	Lannach	03136 82603	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Pözlner	8523	Frauental	03462/5236	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Schirmann	8530	Deutschlands- berg	03462 6556	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Maierhofer	8541	Schwanberg	03467 7633 0650 9200331	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Resch-Wagner	8542	St. Peter	03467 72430	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Hruschka	8551	Wies	03465 7054 06646580065	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Roswitha Hafen	8562	Mooskirchen	03137 4778	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Reschen	8580	Köflach	0676 84761420	<input checked="" type="checkbox"/>
Regina Wind	8580	Köflach	03144 2521	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Brunner	8600	Bruck/Mur	0664 4842284	<input type="checkbox"/>
Kristiane Prach	8600	Bruck/Mur	03862 59744 0699/12381473	<input checked="" type="checkbox"/>
Daniela Wagner	8605	Kapfenberg	0664 1023442	<input checked="" type="checkbox"/>
Bettina Brandtner	8650	Kindberg	03865 3877	<input type="checkbox"/>
Ingrid Terler	8653	Stanz	03865 8503	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Haubenwallner	8654	Fischbach 99a	0664 6542571	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Fraydl-Ogris	8661	Wartberg i. M.	03858 2057 0699 11509308	<input type="checkbox"/>
Hildegard Teuffl	8663	Veitsch	03856/2885 0664- 3612666	<input type="checkbox"/>

Ulrike Kammerhofer	8664	Groß-Veitsch	03856 61850	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Dr. Gerlinde Böhm	8700	Leoben	03842 26252	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Gebley	8700	Leoben	03842 29950	<input checked="" type="checkbox"/>
Evelyn Marchl	8740	Zeltweg	03577 26469	<input checked="" type="checkbox"/>
Irmgard Plattner	8741	Weißkirchen	03577 82829	<input checked="" type="checkbox"/>
Tanja Patricia Weissmayr	8741	Eppenstein	0664 505 2658	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Steiner	8750	Judenburg	03572 42853	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Zorez	8750	Judenburg	03572 83861	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Reiter	8750	Judenburg	03572 85249	<input checked="" type="checkbox"/>
HL Gabriele Hyden	8750	Judenburg	03572 42306	<input checked="" type="checkbox"/>
Sonja Holzheu	8750	Judenburg	0650 9114355	<input checked="" type="checkbox"/>
Hans Hartner	8753	Fohnsdorf	03573 4273	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Rinnofner	8762	Oberzeiring	0664 4169680	<input checked="" type="checkbox"/>
Elfriede Obergruber	8782	Treglwang 79	0664 2040063	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Gruber	8793	Trofaiach	0676/6051814	<input checked="" type="checkbox"/>
Sandra Rubinigg	8793	Trofaiach	0664 5366164	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriele Mayerl	8843	St. Peter 131	0463/347008/18	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Scheriau	8850	Murau	0664/3703430	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Frohofer	8853	Ranten 160	03535 8300	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Lainer	8900	Selzthal 56	03616 421	<input checked="" type="checkbox"/>
Jürgen Jenecek	8940	Liezen	0664 2251644	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Wesner	8942	Wörschach	03682/23254	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Wimberger	8943	Aigen i. Ennstal	0664 1623420	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Isolde Auth	8950	Stainach	0664 5922247	<input type="checkbox"/>
Christina Puchner	8960	Öblarn	0664 1320623	<input type="checkbox"/>
Christine Antonia Schmiedhofer	8960	Öblarn	0650 3128533	<input checked="" type="checkbox"/>
Angela Gerhardtter	8970	Rohrmoos/Schl- adming	03687 611310	<input checked="" type="checkbox"/>
Sonja Royer	8970	Rohrmoos	03687 23710	<input checked="" type="checkbox"/>

# TIROL & VORARLBERG

Brigitte Carraro	6020	Innsbruck	0512 292035	<input type="checkbox"/>
Brigitte Huter-Pomarolli	6020	Innsbruck	0676 5852810	<input checked="" type="checkbox"/>
Dagmar Draschnar	6020	Innsbruck	0512 288340	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christine Dander	6020	Innsbruck	0699 11029814	<input type="checkbox"/>
Mag. Karin Fuchs	6020	Innsbruck	0699 10002295	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Martha Maria Ripfel	6060	Hall in Tirol	0512/579333	<input type="checkbox"/>
Helene Schraffl	6060	Hall in Tirol	05223 44961	<input checked="" type="checkbox"/>
Waltraud Mungenast	6060	Hall in Tirol	05223 56816 0650 5037447	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Margit Moll	6063	Rum	0512 206133	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Mario Draxl	6063	Rum	0512 938720	<input checked="" type="checkbox"/>
Paula Olbrich	6067	Absam	05223 54514	<input type="checkbox"/>
Barbara Hellweger-Schiestl	6073	Sistrans	0512/379404	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Markus Felder	6082	Patsch	0699 1885415	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Zeisler	6111	Volders	05224 54422 / 0699 15600714	<input checked="" type="checkbox"/>
Sigrid Klausner	6111	Volders	05224 93724 0650 4224488	<input checked="" type="checkbox"/>
Angelika Friedl	6112	Wattens	0664 3229985	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Ulrike Bangratz	6141	Schönberg	05225 64052	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Zwanowitz	6330	Kufstein	05372 64241	<input checked="" type="checkbox"/>
Manuela Moser	6344	Walchsee	0650 6322404	<input type="checkbox"/>
Margarete Bachler	6372	Oberndorf	05352 67358	<input checked="" type="checkbox"/>
Daniela Rauch	6380	St. Johann i.T.	05352 64399	<input type="checkbox"/>

Mag. Eva Maria Knapp-Rier	6384	Waidring	05353 5796	<input checked="" type="checkbox"/>
Helga Milchrahm	6391	Fieberbrunn	05354 52249	<input type="checkbox"/>
Brigitte Müllauer	6395	Hochfilzen	05359 437	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Koch	6410	Telfs	05262 63426	<input checked="" type="checkbox"/>
Martina Mader	6410	Telfs	0650 2261127	<input checked="" type="checkbox"/>
Ursula Perfler	6416	Obsteig	0699 11970450	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Bombasaro	6922	Wolfurt	0664 4053570	<input checked="" type="checkbox"/>
Gudrun Lindsberger	9900	Lienz	04852/64085	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Neuhold	9900	Lienz	04852/65527	<input checked="" type="checkbox"/>
Karen White	9951	Ainet 6	04853 5466	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Neumayr	9991	Dölsach	04852 64129	<input type="checkbox"/>
Angelika Höss	6707	Bürserberg	0664 3443804	<input type="checkbox"/>
Magdalena Thoma	6710	Nenzing	05525/62666	<input checked="" type="checkbox"/>
Martha Berndörfler	6712	Thüringen	05550 3324	<input checked="" type="checkbox"/>
Hans-Peter Bickel	6713	Ludesch	05550 4296	<input checked="" type="checkbox"/>
Angelika Gert	6714	Nüziders	0664 1637105	<input checked="" type="checkbox"/>
Ariane Seidlich	6714	Nüziders	0664 1229240	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Amann	6774	Tschagguns	05556 75748	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Denise Lasser	6780	Schruns	05556 77365	<input checked="" type="checkbox"/>
Maria Kasper	6780	Bartholomäberg	05556 74544	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Elisabeth Gaßner	6800	Feldkirch	05522/72986	<input checked="" type="checkbox"/>
Janet Erhard	6812	Meiningen	05522 82022 0664 257505	<input checked="" type="checkbox"/>

Dr. Solveig Sönsner	6832	Zwischenwasser	05522 43712	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Margret Fritz	6832	Muntlix	05522 47874	
Rosemarie Sonderegger	6832	Röthis	05522 45397	<input checked="" type="checkbox"/>
Helene Fechtig	6833	Klaus	05523/52533	<input checked="" type="checkbox"/>
Adelinde Waibel	6840	Götzis	05523 57081	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Dr. Jeannette Bell	6844	Altach	0699 11664375	<input checked="" type="checkbox"/>
Hildegard Höss	6845	Hohenems	05576 72613	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Werner	6850	Dornbirn	05572 20517	
Eva Krainer	6850	Dornbirn	05572 32351	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Susanne Herbst	6850	Dornbirn	05572 54203	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Stein	6850	Dornbirn	0664 8960837	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Gmeiner	6858	Schwarzach	0699 12109645	<input checked="" type="checkbox"/>
Jolanda-Rosa Bechter	6858	Schwarzach	0664 2146944	<input checked="" type="checkbox"/>
Karoline Dörner	6863	Egg	0676/6212276 05514 2379	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Nußbaumer	6900	Bregenz	05574 65393	<input checked="" type="checkbox"/>

Dipl. Päd. Marina Leitgeb	6900	Bregenz	0650 2732255	<input checked="" type="checkbox"/>
Ing. Andreas Mikula	6900	Bregenz	0676 6779922	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Dietmar Fesenmeier	6900	Bregenz	0676 5601228	<input checked="" type="checkbox"/>
Margit Mazagg	6900	Bregenz	05574 71570	<input checked="" type="checkbox"/>
MMag. Yvonne Kaltenberger	6900	Bregenz	0699 12145143	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Wender	6900	Bregenz	0664 2146889	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Gauster	6912	Hörbranz	05573 84129	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Bodingbauer	6921	Kennelbach	0664 4781738	
Helga Franz	6921	Kennelbach	05574 65846	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Klimmer	6922	Wolfurt	05574 73463	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Moosbrugger	6923	Lauterach	05574 76990	
Mag. Andrea Kessler	6923	Lauterach	05574 83449	<input checked="" type="checkbox"/>
Belinda Lexer	6971	Hard	05574 79670	<input checked="" type="checkbox"/>
Margot Stern	9560	Feldkirchen	04276/2506	

## WIEN

VL Elisabeth Stecher	1010	Wien	01/5326759	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitta Bruckner-Heimbach	1020	Wien	01 7263000	<input checked="" type="checkbox"/>
Gundula Palme	1020	Wien	01 2163168	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Rainer Gartlehner	1020	Wien	01 2120430	<input checked="" type="checkbox"/>
Natascha Lentz	1020	Wien	0664 2220892	
SL Ilse Liszt	1020	Wien	01 2144850	
Carmen Rita Kordesch	1030	Wien	0664 4821776	
Dipl.-Päd. Elisabeth Hackl	1030	Wien	01 9524662 0699 19686201	<input checked="" type="checkbox"/>
Dorothea Wörz	1030	Wien	01 9668345	<input checked="" type="checkbox"/>
Eveline Jeschko	1030	Wien	01 7153221	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christine Wytzens	1030	Wien	0699 17141898	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Friederike Polreich	1030	Wien	01 7988711	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Karin Maria Winter	1030	Wien	0650 4070756	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Isabella Weber	1030	Wien	01/5052352	<input checked="" type="checkbox"/>
Angelika Stiotta	1040	Wien	0676 9414314	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Eva Maria Weißböck	1040	Wien	0676 6195686	<input checked="" type="checkbox"/>
VL Elisabeth Hofer	1040	Wien	01 9740990 0676 6115540	<input checked="" type="checkbox"/>
Barbara Tajmel	1050	Wien	01 5487487	
Claudia Csörgits	1050	Wien	0699 19479816 01 9451991	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Gerda Willesberger	1050	Wien	0676 6152652	
Mag. Andrea Fröschl	1050	Wien	0676 6095696	<input checked="" type="checkbox"/>
Roswitha Öhler	1050	Wien	01 5489942	<input checked="" type="checkbox"/>
Doris Gölles	1060	Wien	0699 19412672	
Katharina Schenkl	1060	Wien	0664 2643644	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Barbara Tupay-Welk	1060	Wien	01 9412158	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Johanna Chiu-Ruttinger	1060	Wien	01 5962943	<input checked="" type="checkbox"/>
Agnes Sykora	1070	Wien	0676 5163979	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitte Baumgartner	1070	Wien	01 5222678	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Maria Lusser	1070	Wien	01 5237946	
Mag. Petra Erb	1070	Wien	01 5221541	
Katrin Schmidt-Heintschel	1080	Wien	01 403 86 88	<input checked="" type="checkbox"/>
Bibiane Friedrich	1090	Wien	01 3190480	
Birgitt Macho	1090	Wien	0699 19247515	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Claudia Montag	1090	Wien	0676 4367763	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Felling	1090	Wien	01 3179829	<input checked="" type="checkbox"/>
Margot Graf	1090	Wien	0676 5014463	<input checked="" type="checkbox"/>

Christine Eberl	1100	Wien	01 6153462	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Schnabl	1100	Wien	01/6892257	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Gabriela Kaszay	1100	Wien	01 6169328	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Jennifer Davies	1100	Wien	0699 10727752	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Marina Kroeter	1100	Wien	01 9676175	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Melanie Rösener	1100	Wien	0664 2249294	
Sabine Gangl	1100	Wien	0699 12550351	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Gutleiderer	1100	Wien	01 6151310	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Elisabeth Sinn	1110	Wien	01/7694298	
Renate Gerula	1110	Wien	01 769 7810	<input checked="" type="checkbox"/>
Beatrice Schneeweiß	1120	Wien	0650 6837206	<input checked="" type="checkbox"/>
Daniela Varga	1120	Wien	06991 9457904	
Dr. Martina Müller	1120	Wien	0664 4633952	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Christina Partsch	1120	Wien	0676 9082774	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Judith Sams	1120	Wien	01 8101588	<input checked="" type="checkbox"/>
Sonja Resch	1120	Wien	0699 19235741	
Verena Bürker	1120	Wien	01 8104992	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Krisch	1130	Wien	01 8044404	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Weiser	1130	Wien	01 8779776	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Anna-Carolina Dude	1130	Wien	01 8798863	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Maria Osterbauer	1130	Wien	01 8886189	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Helga Györgyfalvay	1130	Wien	01/8032292	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Cervicek	1140	Wien	0676/5207343	<input checked="" type="checkbox"/>
Anneliese Kästner-Hejda	1140	Wien	01 2908922	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Rantschl	1140	Wien	0650 3645334	<input checked="" type="checkbox"/>
Christiane Daniel	1140	Wien	01 8946316	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Kittel	1140	Wien	0650/7864059	<input checked="" type="checkbox"/>
Daniela Heinz	1140	Wien	0676/6188578	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Sigrun Wirnsberger	1140	Wien	0676 9354745	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Resch	1140	Wien	0699 10202995	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Karin Böhm-Tiffner	1140	Wien	01/9124313	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Susanne Meyer	1140	Wien	0664 1000834	<input checked="" type="checkbox"/>
Doris Weberhofer	1150	Wien	01 9838556 0664 4135293	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Nuhl	1150	Wien	01/5264963	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Petra Lampersberger	1150	Wien	01 8959988	
Angela Wiedermann	1160	Wien	01 4947751 02262/62455	<input checked="" type="checkbox"/>
Lucia Bader	1160	Wien	0650 3865846	<input checked="" type="checkbox"/>

# WIEN

Mag. Christa Amstler	1160	Wien	01/4816151	<input checked="" type="checkbox"/>	Kornelia Koch	1210	Wien	01 2781931	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Doris Pühringer	1160	Wien	0664/1122343	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Evelyn Hafner	1210	Wien	0676 4831256	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Womastek	1160	Wien	01 4031261	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Michael Renner	1210	Wien	0664 5731957	<input checked="" type="checkbox"/>
Alexandra Buchner	1170	Wien	0664 2615710 01 4893425	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Sabine Braun	1210	Wien	0699 13803805	<input checked="" type="checkbox"/>
Inge Maria Wilding	1170	Wien	01 9560418	<input checked="" type="checkbox"/>	Martina Morgl	1210	Wien	0676 7732703	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Elisabeth Vogl	1170	Wien	0699 10038134	<input checked="" type="checkbox"/>	Sobl Regina Siegel	1210	Wien	0664 5285136	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Melanie Matzer	1170	Wien	01 4815497	<input checked="" type="checkbox"/>	Wolfgang Pfenneberger	1210	Wien	01 258 49 07	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Petra Gell	1170	Wien	01 4860338	<input type="checkbox"/>	Andrea Krobathova	1220	Wien	0699 12276289	<input checked="" type="checkbox"/>
Brigitte Baumann	1180	Wien	0664 8208171	<input checked="" type="checkbox"/>	Andrea Muffat	1220	Wien	0676 4998793	<input checked="" type="checkbox"/>
Christine Zangl	1180	Wien	01 4786199	<input checked="" type="checkbox"/>	Anita Holzer	1220	Wien	0664/3570471	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Isabella Johne	1180	Wien	0650 2402409	<input checked="" type="checkbox"/>	Brunhilde Klose	1220	Wien	01 2836152	<input checked="" type="checkbox"/>
Martina Geisler	1180	Wien	01 4798902	<input checked="" type="checkbox"/>	Claudia Spitzer	1220	Wien	0676 5013595	<input checked="" type="checkbox"/>
Martina Krutt	1180	Wien	01 4404175 0664 1609138	<input checked="" type="checkbox"/>	Claudia Wimmer	1220	Wien	01 9226930	<input type="checkbox"/>
Ulrike Torossian	1180	Wien	01 4402441	<input checked="" type="checkbox"/>	Edda Sterl-Klemm	1220	Wien	01 2021501	<input checked="" type="checkbox"/>
Angelika Heider	1190	Wien	0676 9415599	<input checked="" type="checkbox"/>	Elisabeth Kiss	1220	Wien	01 2593737	<input checked="" type="checkbox"/>
DI Waldtraut Friedel-Schuster	1190	Wien	01 3205425	<input checked="" type="checkbox"/>	Eva Wimmer	1220	Wien	0699 19226930	<input checked="" type="checkbox"/>
Doris Ulcnik	1190	Wien	01 4922019	<input checked="" type="checkbox"/>	Gabriele Schwartz	1220	Wien	0676 6241514	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Paier-Altrichter	1190	Wien	01 9256177	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Claudia Leiner	1220	Wien	01 2822599 0676 9139103	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Kodras	1190	Wien	01/4402448	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Daniela Staudinger	1220	Wien	0676 4323110	<input checked="" type="checkbox"/>
Johanna Grissmann	1190	Wien	0676 3241631	<input type="checkbox"/>	Mag. Dr. Johanna Dvorak	1220	Wien	01 2857021	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Otto-Friedel	1190	Wien	01/3697672	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Karin Volek	1220	Wien	01 8900104 0699 11341032	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Doris Getreuer	1190	Wien	0699 12799281	<input checked="" type="checkbox"/>	Manuela Xaver	1220	Wien	01 2833291	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Sandra Gmach	1190	Wien	01 328 17 47	<input checked="" type="checkbox"/>	Marion Wanke	1220	Wien	01 9745814	<input checked="" type="checkbox"/>
MMag. Petra Maria Schurian-Pokorny	1190	Wien	0664 4121292	<input checked="" type="checkbox"/>	Prof. Mag. Dorothea Smesovsky	1220	Wien	01 2806370	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Scholz	1190	Wien	0664 4604279	<input checked="" type="checkbox"/>	Susanne Altenburger	1220	Wien	0664 4361035	<input type="checkbox"/>
Petra Gangl	1190	Wien	0699 10977620	<input type="checkbox"/>	Susanne Spendelhofer	1220	Wien	0664 4624222	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Mayer	1190	Wien	0676 5346354	<input checked="" type="checkbox"/>	Teresa Böhm	1220	Wien	01 9547124	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Tüchler	1190	Wien	01/3072530	<input type="checkbox"/>	Ulrike Möller	1220	Wien	01 9224449	<input checked="" type="checkbox"/>
Ursula Heidinger	1190	Wien	0664 1433050	<input checked="" type="checkbox"/>	Ursula Beles	1220	Wien	0699 19221862	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Sebald	1200	Wien	0664 1130950	<input checked="" type="checkbox"/>	Ursula Wejwoda	1220	Wien	0699 10666261	<input checked="" type="checkbox"/>
Lucia Pfeifer	1200	Wien	01 3744251	<input checked="" type="checkbox"/>	Andrea Rab	1230	Wien	0676 4286765	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Romana Deckenbacher	1200	Wien	0664 5001401	<input checked="" type="checkbox"/>	Barbara Parisch	1230	Wien	0664 4751917	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Berger	1200	Wien	0664 2032884	<input checked="" type="checkbox"/>	Claudia Perzl	1230	Wien	0699 19562018	<input checked="" type="checkbox"/>
Astrid Lambert	1210	Wien	01/2785315/20	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Christine Holzer	1230	Wien	01 9532250	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Hopf	1210	Wien	01 2949535	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Doris Holli	1230	Wien	01 6167779 0664 4506396	<input checked="" type="checkbox"/>
DI Roswitha Wurm	1210	Wien	01 2942241	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Friederike Kommer	1230	Wien	01 8884139	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Petra Hayder-Eibl	1210	Wien	01 2901735 0699 10514078	<input checked="" type="checkbox"/>	Mag. Sylvia Pseiner	1230	Wien	01 8861699	<input checked="" type="checkbox"/>
Elisabeth Radowisch-Kragl	1210	Wien	01 2901568	<input checked="" type="checkbox"/>	Martina Vogel	1230	Wien	01 662 62 38	<input checked="" type="checkbox"/>
					Petra Swarowsky	1230	Wien	0676 3898572	<input checked="" type="checkbox"/>
					SL Karin Rupp	1230	Wien	01 8806048	<input checked="" type="checkbox"/>

## Richtlinien für ein „gutes“ Legasthetietraining

**Folgende Fragen aus Sicht der Eltern stellen sich:**

### Wurden Sie zu diesem Thema umfassend informiert?

Dieser Punkt ist wesentlich für das Verständnis der Problematik Legasthenie. Die ganze Familie ist von den Umständen betroffen. Falls Sie Fragen haben, die für Sie im Raum stehen, der Kärntner Landesverband Legasthenie hat jeden ersten Mittwoch in Monat Sprechtag, lassen Sie sich kostenlos informieren.

### Was wird in der Stunde getan?

Fragen Sie danach! Deutsch- und/oder Mathematiknachhilfe

ist kein Legasthenie- und/oder Dyskalkulietraining. Wichtig ist die Schärfung der Sinneswahrnehmungen, die man für das Schreiben, Lesen und Rechnen benötigt, das Erlernen von Aufmerksamkeitstechniken und erst in dritter Linie das Symboltraining, das Arbeiten mit Buchstaben und Zahlen.

### Wie sieht die Ausbildung des Trainers aus?

Machen Sie sich ein Bild über die Ausbildung Ihres Trainers und fragen Sie nach Befähigungsnachweisen.

**Welche Methoden und Programme kann er Ihnen anbieten?**

Fortsetzung auf Seite 35

# INTERNATIONAL

Susanne Rabacher	3070	Northcode	0061 3 94823969	<input checked="" type="checkbox"/>	Australien
Hedwig Bellhoff	4710	Lontzen	0032 87 630616	<input checked="" type="checkbox"/>	Belgien
Lic. Monica-Ellen Toussaint-Eppers	35028	Casilla/Bolivien	59122791225	<input checked="" type="checkbox"/>	Bolivien
Dr. Melina Christodoulidou	2407	Engomi	3572778855		Cypern
Mag. Marilena Christodoulidou	2407	Engomi	3572778855		Cypern
Martina Milowiz	S7 2 ES	Sheffield	448,11E+	<input checked="" type="checkbox"/>	England
Silke Gohlke-Pallas	55132	Thessaloniki	0030 2310449544	<input checked="" type="checkbox"/>	Griechenland
Maria Luise Reckla	39050	St. Pauls-Eppan Bozen	0471 416747 335 5715312	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Mag. Martina Angella-Pflamm	152	Rom	0039 06 536859	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Mag. Gerti Egger	39010	Tscherms	0473 563879	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Maria Grazia Pigarella	39010	Gargazon Bozen	0473 290126	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Alexandra Madl-Schnittler	39012	Meran	0039 333 1673016	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Dr. Gabriela Hilpold Kammerer	39030	Kiens	0348 7058710	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Elisabeth Erlacher	39030	Untermoj	0474 520055	<input checked="" type="checkbox"/>	Italien
Ingeborg Ullrich-Zingerle	39030	Olang/Südtirol	00390474 496361		Italien
Nadine Hammerel	1467	Howald	00352 480556	<input checked="" type="checkbox"/>	Luxemburg
Luc Hertges	4302	Esch-sur-Alzette	0352 26552479	<input checked="" type="checkbox"/>	Luxemburg
Sonja Mille	4460	Soleuvre	00352 26590157		Luxemburg
Martine Schaack	5960	Itzig	00352 26361454	<input checked="" type="checkbox"/>	Luxemburg
Jackie Hauffels	6919	Roodt/Syre	00352 770402	<input checked="" type="checkbox"/>	Luxemburg
Nadine Hansen	7594	Beringen	00352 26321686	<input checked="" type="checkbox"/>	Luxemburg
Denise Plier	8606	Bettborn	35223629246	<input checked="" type="checkbox"/>	Luxemburg
Dr. Jürgen Gunther Hoffmann	PO Box 80132	Olympia Windhoek	264 61 252388	<input checked="" type="checkbox"/>	Namibia
Karin Kraehemann		Namibia Windhoek	00 264 61 235486	<input checked="" type="checkbox"/>	Namibia
Valeska Schäfers	6462	Kerkrade		<input checked="" type="checkbox"/>	Niederlande
Heide Hesser	21441	Jeddah	9622565810	<input checked="" type="checkbox"/>	Saudi Arabien
Monika Ramsauer	8117	Fällanden	01 8255409		Schweiz
Regina Böhringer-Hänggi	4112	Flüh	061 7312803	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Esther Widmer	4665	Oftringen	062 7978266	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Karin Fender	5617	Tennwil			Schweiz
Corinne Scola-Scharfig	5722	Gränichen	062 842 3661	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Sandra Weber	8032	Zürich	01 261 79 31		Schweiz
Cornelia Stauffacher	8460	Marthalen	041 52 3193507	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Katrin Alphons	8716	Schmerikon	055/280 12 77	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Jürg Hämmerli	8750	Glarus	079 2059020	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Marina Collie	8810	Horgen	01 7703973	<input checked="" type="checkbox"/>	Schweiz
Michaela Braunhuber	201702	Old Hu Qing Ping Road Shanghai		<input checked="" type="checkbox"/>	Singapore



Es gibt einige bewährte Methoden, um mit legasthenen Kindern zu arbeiten. Auch für Ihr Kind sollte ein maßgeschneidertes, individuell auf die Probleme des Kindes abgestimmtes Programm gefunden werden.

#### Wie oft finden die Trainingsstunden statt?

Überlasten Sie Ihr Kind nicht mit täglichen Trainingsstunden. Wöchentlich eine vom Spezialisten durchgeführte Trainingseinzelstunde reicht oft völlig aus. Unterstützen Sie das Training mit täglichen kurzen Übungen je nach Programm. Fragen Sie Ihren Trainer nach Materialien.

#### Wo finden die Trainingsstunden statt?

Die Umgebung für ein Einzeltraining muss genauso stimmen wie der Inhalt. Legasthene Kinder nehmen die Umwelt

besonders wahr und lassen sich dadurch auch leicht ablenken. Ein Training soll in hellen freundlichen, nicht überladenen Räumen stattfinden, und nicht am Küchentisch oder im Wohnzimmer auf der Couch.

#### Wird ein Computer in das Legasthienetraining einbezogen?

Ganz egal, wie Sie zu Computern stehen, legasthene Kinder haben einen besonderen Umgang mit und Zugang zum Computer. Außerdem ist alles viel motivierender und lustiger, was man am Computerbildschirm macht, auch wenn das Gleiche am Papier möglich wäre.

#### Wie lange dauert eine Stunde?

Eine Trainingseinheit sollte 60 Minuten umfassen.

# Diplomierte Legasthietrainer des EÖDL in Deutschland

Baden-Württemberg				
Julia Kühny	68526	Ladenburg	06203 181598	
Ursula Scheidemann	68542	Heddesheim	06203 492416	☑
Isabella Sulzmann	69115	Heidelberg	06221 26843	
Birgit Webster	69207	Sandhausen	06224 923760	☑
Gabriele Knierim	69226	Nussloch	06224 15955	☑
Frfr. Jo-Katrin Hofer von Lobenstein	70376	Stuttgart	0711 54085885	☑
Sibylle Lutz	71083	Herrenberg	07032 34044 0172 6410714	☑
Martina Dengler	71131	Jettingen	0049 7452 882928	☑
Dipl.Soz.Päd. Daniela Klauser	71229	Leonberg	07042 911122	☑
Charlotte Nora Steimle	71672	Marbach am Neckar	07144 817913	☑
Gudrun Neumann	72108	Rottenburg	07472 964470	☑
Andrea Müller-Dürr	72213	Altensteig	07453 948477	
Gerhard Dürr	72213	Altensteig	07453 948477	☑
Dr. Sabine Maute	72461	Albstadt	07071 42801	☑
Rainer Jochens	72766	Reutlingen	07121 490506	☑
Susanne Fischer-Beutel	73650	Winterbach	07181 43765	☑
Elke Holzinger	74214	Bieringen/Schöntal	07943 8048	
Silke Link	74214	Schöntal	07943 941109	
Annette Kruse	74246	Eberstadt	07134 10767	☑
Gudrun Wörthwein-Mack	74353	Besigheim	07143 403573	☑
Andrea Sünder	74586	Oberspeltach	07961 561231	☑
Cornelia Schmidt	74613	Öwingen	07941 61999	
Karin Drautz	74613	Öhringen	07941 8975	
Silke Schade	74629	Pfedelbach	07941 98221	
Viola Eberhardt	74629	Pfedelbach	07941 36667	
Karin Dürre	74670	Sindringen	07948 2188	☑
Antje Zajgla	74821	Mosbach	06261 893719	☑
Sandra Watzlawek	74834	Elztal-Dallau	06261 938983	☑
Bernhard Heß	75387	Neubulach	07053 967658	☑
Astrid Strassacker	76344	Eggenstein-Leopoldshafen	07247 21707	☑
Waltraud Weggler	76534	Baden-Baden	07221 73650	☑
Dipl.-Päd. Claudia Werntgen	76571	Gaggenau	07225 915726	☑
Sibylle Renz	76698	Ubstadt-Weiher	07251 62548	☑
Siegmond Blaß	78056	VS-Schwenningen	07720 7200	☑
Heike Löffler	78120	Furtwangen	07723 5192	☑
Heike Kuhn-Bamberger	78315	Radolfzell	07732 943697	
Manuel Da Pian	78532	Tuttlingen	07461 162402	☑
Dietmar Wenzel	78727	Oberndorf	0511 668798	☑
Ira Schwind	78727	Oberndorf	07423/82959	☑
Miriam Dürre	79117	Freiburg	0761 6008288	
Nora Wegner	79639	Grenzach	07624 914865	☑
Iris Althammer	79848	Bonndorf	07703 1486	☑
Evelyne Kaiser-Dieckhoff	79853	Lenzkirch	07653/ 963582	☑
Hans-Peter Gerber	79875	Dachsberg	07672 906763	☑
Sigrid Güntner	87700	Memmingen	08331 929401	☑
Hannelore Späth	88299	Leutkirch-Urlau	07567 182096	☑
Agatha Müller	88316	Isny	07562 914496	☑
Ingeborg Kraut-Gökalp	97980	Bad Mergentheim	07931 43794	
Bayern				
Fiona-Bettina von Pölnitz M.A.	80639	München	089 17997396	☑
Petra Christine Kraus	80939	München	089 3110606	☑
Annette Maierhöfer	81241	München	089 7931085	☑
Mag. Bettina Voves	82166	Gräfelfing	089 800876	☑
Sigrid Panhans	82386	Oberhausen	08802 907271	☑
Waltraud Ziegler	82393	Iffeldorf	08856 8020522	☑
Christine Niggel	82487	Oberammergau	08822 945306	☑
Gisela Schmid-Steinke	82515	Wolfratshausen	08171 481648	☑
Gudrun Beedell	82538	Geretsried	0 8171 649376	☑
Silvana Schepke	83022	Rosenheim	08031 807175	☑
Doris Kriinninger	83093	Bad Endorf	08053 209634	☑
Heidi Wierer	83254	Breitbrunn/Chiemsee	08054 818	☑
Gabriele Fischer	83308	Trostberg	08621 645422	☑
Brigitte Steidle	83329	Tettenhausen	08681 479905	☑
Irene Kröter	83346	Bergen	08662 5966	☑
Dipl.-Psych. Renate Lüttgen-Schmidt	83536	Gars/Inn	08073 916888	☑
Christiane Schneider-Stoockle	83623	Linden	08027 898	☑
Elisabeth Reploh	83646	Bad Tölz	8041 782416	☑
Marion Kurz	84175	Gerzen	08741 3345	☑
Maria Anna Brucker	84424	Isen	08083 8663	☑
Jutta Tünker	85221	Dachau	08131 275300	☑
Michaela Weigl	85276	Pfaffenhofen	084421 804598	☑
Michaela Braun	85283	Wolnzach	08442 916255	☑
Ingrid Adler-Kern	85391	Allershausen	08166 994424	☑
Gunda Fauvel	85402	Kranzberg	08166 684100	☑
Sieglinde Lösch	85456	Wartenberg	08762 2182	
Monika Birkenstock	85457	Wörth/Hörkhofen	08122 13243	☑
Susanne Hopf	85457	Wörth	08123 4702	
Gisela Blech	85635	Siegersbrunn	08102 748560	☑
Andrea Frommer	85659	Forstern	08124 527248	☑
Martina Wiedemann	86343	Königsbrunn	08231 4027	☑
Susanne Ruoff	86470	Thannhausen	08281 6696	☑
Michael Schreier	86485	Biberbach	08271 814978	☑
DI Andrea Bäckers	86637	Zusammlheim	08272 899414	☑
Olga Schott	86899	Landsberg am Lech	08191 922048	☑
Sabine Schellberg	86923	Finning	08806 959673	☑
Otto Winkler	87600	Kaufbeuren	08341 9557788	
Dipl. Päd. Dina Fröhlich	88069	Tettngang	07543 9529692	
Nina Hellwig	89331	Burgau	08222 919706	☑
Konstanze C. Bochmann	90530	Wendelstein	0162 8082030 09129 278448	☑
Bettina Scholz	90542	Eckenthal	09126 288320	☑
Johanna Holweg	90562	Heroldsberg	09126 3637	☑
Ruth Schlosser	90613	Großhabersdorf	09105 1719	☑
Matthias Strigl	91056	Erlangen	09131 4002568	☑
Ute Hölzl-Wolf	91154	Roth 3	09171 61195	☑
Jutta Siewert	91257	Pegnitz	09241 3610	☑
Katharina Schulte	92339	Beilugries	08461 7510	☑
Melanie Scholz	92355	Velburg	09182/902422	☑
Sabine Greiner-Weiß	92637	Weiden	09602 616588	
Stefan Weiss	92637	Weiden	09602 616588	
Ilse Streng	92699	Irchenrieth	09659 425	☑
Sandra Luczak	92706	Luhe-Wildenau	09607 91216	☑
Mag. Regina Fiel	93047	Regensburg	0176 26136851	☑
Suzanna Potel-Coninck Liefsting	93080	Pentling	0941 6309737	☑
Andrea Schinhärl	93086	Wörth an der Donau	09482 938989	☑
Sabine Schmid-Boitz	94078	Freyung	08551 4164	☑
Andrea-Maria Schwarz	94081	Fürstzell	08532 87959	☑
Karin Nauert	94099	Ruhstorf/Rott		☑
Susanne Erl	94553	Loham	09906 769	☑
Gabriele Stiefvater	95326	Kulmbach	09221 2222	☑
Daniela Schneider	95365	Rugendorf	09223 945770	☑



Roswitha Ströbel	95445	Bayreuth	0921 43639	<input checked="" type="checkbox"/>
Britta Hiller	96052	Bamberg	0951 3027107	<input checked="" type="checkbox"/>
Andreas Kirchner	96103	Hallstadt	0951 7002022	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Albert	96120	Bischberg	0951 7002022	
Wolfgang Bertelmann-Albert	96120	Bischberg	0951 7002022	
Dipl. Päd. Petra Höllein	96126	Maroldsweisach	09535 188383 0171 6315839	<input checked="" type="checkbox"/>
Reinhold Gräbe	96182	Reckendorf	09544 6964	<input checked="" type="checkbox"/>
Nadine Müller	96191	Viereth-Trunstadt	09503 503555	<input checked="" type="checkbox"/>
Gudrun Bielski	96450	Coburg	09561 231654	<input checked="" type="checkbox"/>
Kerstin Jaschwili	96450	Coburg	09561 50859	<input checked="" type="checkbox"/>
Simone Fischer	96472	Rödental-Weißenbrunn	09563 509511	<input checked="" type="checkbox"/>
Silke Manderscheid	97076	Würzburg	0931 782997	
Anne Mitterhuber-Hußlein	97204	Höchberg	0931 86146	<input checked="" type="checkbox"/>
Rüdiger Vogel	97469	Gocksheim	09721 630253	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Psych. Pia Junginger	97505	Geldersheim	09721 5099812	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Berlin</b>				
Christiane Weber	10178	Berlin	030 2414987	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Omarow	10318	Berlin	030 50173479	<input checked="" type="checkbox"/>
Sigrun Below	10367	Berlin	030 5556699	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerlinde Bayerer-Kieling	10715	Berlin	030 8215694	
Dr. Elke Bovier	12053	Berlin	030/6224702	<input checked="" type="checkbox"/>
Jutta Christiane Rudloff	12157	Berlin-Steglitz	030 74753955 0177 7475395	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Puhl	12209	Berlin	030 7734693	<input checked="" type="checkbox"/>
Rita Gehrke-Berthold	12209	Berlin	030 70177222	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Dinse	12524	Berlin	030/6722959	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Päd. Katrin Hornberger	13156	Berlin	030 4241050	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Doris Witt-Weller	13353	Berlin	030 4545203	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Ruch	13353	Berlin	030 459 77 077	
Veronika Schwienheer	13353	Berlin	030 4537458	
Dr. Martina Reiling-Köhler	13465	Berlin	030 40108298	
Christine Kraus-Göke	13467	Berlin	030 40536560	<input checked="" type="checkbox"/>
Jochen Reinert	13583	Berlin	030 33607730	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Brandenburg</b>				
Elke Zywiwetz	19960	Hosena	035756 12071	<input checked="" type="checkbox"/>
Angela Krüner	14480	Potsdam	0160 96572740 0176 20113273	
Verena Krings	14532	Kleinmachnow	02722 630590	<input checked="" type="checkbox"/>
Liane Neumann	14772	Brandenburg	03381 355532	<input checked="" type="checkbox"/>
Cathrin Trzcensky	15345	Eggersdorf	03341 445455	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Päd. Rainer Koch	15758	Zernsdorf	03375 201876	<input checked="" type="checkbox"/>
Axel Reiche	16303	Schwedt	03332 41472	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Bremen</b>				
Dagmar Drieling	28205	Bremen	0421 4987254	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Hamburg</b>				
Kristina Kamke	20459	Hamburg	040 36809890	
Birgit Schumacher	22769	Hamburg	040 85374393	
<b>Hessen</b>				
Angelika Kneier	34292	Ahnatal	05609 1640	<input checked="" type="checkbox"/>
Helga Großmann	34305	Niederstein	05624 926992	<input checked="" type="checkbox"/>
Jutta Bergmann	34326	Morschen	05664 6662	<input checked="" type="checkbox"/>
Julia Weitzel	35037	Marburg	06421 167782	<input checked="" type="checkbox"/>
Marika Willstumpf	35066	Frankenberg	06451 22734	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Kuklovsky	35108	Allendorf/Eder	06452 911760	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Luitgard Soni	35274	Kirchhain	06422 938853	<input checked="" type="checkbox"/>
Dorothea Beigel	35585	Wetzlar-Blasbach	06441 5002115	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Päd. Miriam Mende	35619	Braunfels	06442 931333	<input checked="" type="checkbox"/>
Uta Muth	36355	Grebenhain 3	0664 4918624	<input checked="" type="checkbox"/>
Viola-Isabell Hiekisch	61350	Bad Homburg	06172 37487	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl. Soz. Päd. Angelika Dallmann	63071	Offenbach	069 85090899	<input checked="" type="checkbox"/>

Thomas Rick	63477	Maintal	0173 3938293	<input checked="" type="checkbox"/>
Ramona Hugo	63571	Gelnhausen	06051 8284949	<input checked="" type="checkbox"/>
Rita Kaiser	63599	Biebergemünd	06050 8906	<input checked="" type="checkbox"/>
Ursula Sturmhöfel	63654	Büdingen	06042 950484	<input checked="" type="checkbox"/>
Ute Cholewa	64283	Darmstadt	06151 2794668 06151 596665	<input checked="" type="checkbox"/>
Veronica Hennemann	64380	Rossdorf	06154 82691	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Overkamp	64385	Reichelsheim	06164 54637	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Klang	64546	Mörfelden-Walldorf	06105 454363	<input checked="" type="checkbox"/>
Elke Pfaendner	64668	Rimbach	06253 85279	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Claudia Regelen-Martin	64686	Lautertal		
Mag. Eckhard Martin	64686	Lautertal	06254 942658	
Brigitte Götz-Gantert	64711	Erbach	06062 919032	<input checked="" type="checkbox"/>
Vanessa Schwanzer	64823	Groß - Umstadt	06078 967571	<input checked="" type="checkbox"/>
Stefanie Schultze-Moderow	65187	Wiesbaden	0611 9812667	<input checked="" type="checkbox"/>
Karin Bussweiler	65375	Oestrich-Winkel	06723 7515	<input checked="" type="checkbox"/>
Martina Krämer	65439	Flörsheim	06145 547333	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanna Hartmann	65439	Flörsheim	06145 547333	<input checked="" type="checkbox"/>
Annette Hönscher	65520	Bad Camberg	06434 4867	<input checked="" type="checkbox"/>
Jessica Weißer	65549	Limburg	06431 598550	<input checked="" type="checkbox"/>
Michaela Kreutz-Zimmermann	65606	Villmar	06482 6194	
Kerstin Frech	65626	Birlenbach	06432 98188	<input checked="" type="checkbox"/>
Erika Narajek	65779	Kelkheim	06174 934151	<input checked="" type="checkbox"/>
Verena Paleske	68309	Mannheim	0621 7622778 06151 596665	<input checked="" type="checkbox"/>
Elke Schmidt	68519	Viernheim	0620 4913041	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>				
Heike Seiler	17493	Greifswald	03834/820978	<input checked="" type="checkbox"/>
Brita Klaeske	17495	Züssow	038355 12327	
Anja Schulz	18573	Samtens/Rügen	038306 20021	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Niedersachsen</b>				
Annegret Mertin	21220	Seevetal	04105 669398	<input checked="" type="checkbox"/>
Waltraud Hoyndorff	26129	Oldenburg	0441 57579	<input checked="" type="checkbox"/>
Solveigh Zeyer	26219	Bösel	04494 926660	
Ute Heidorn	26219	Bösel	04494/9269957	<input checked="" type="checkbox"/>
Anette Nowak	26384	Wilhelmshaven	04421 996547	
Herward Meier	26384	Wilhelmshaven	04421 996547	
Maria Schröder	26388	Wilhelmshaven	04421 52661	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Kerntke	26389	Wilhelmshaven	04421 998390	<input checked="" type="checkbox"/>
Sonja Lindemann	26506	Norden	04931 12341	<input checked="" type="checkbox"/>
Annegret Fricke-Barkhoff	26529	Marienhafen	04934 5807	
Gerlinde Reil	26655	Westerstede - Ocholt	04409 1556	<input checked="" type="checkbox"/>
Betina Gosselaar	26721	Emden	04921 94820	<input checked="" type="checkbox"/>
Britta Ehlers	26725	Emden	04921 5275	
Anne Uken	26817	Rhauderfehn	04952 942415	<input checked="" type="checkbox"/>
Helena Lennartz	26831	Bunde	00494953/8915	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Hörsch-Mergenthaler	26842	Ostrhauderfehn	04952 61660	<input checked="" type="checkbox"/>
Peggy Matten	27383	Scheeßel	04263 5556	<input checked="" type="checkbox"/>
Gabriela Koperschmidt	27472	Cuxhaven	04721 731814	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Peters	27474	Cuxhaven	04721 64411	<input checked="" type="checkbox"/>
Silke Robran	27607	Langen	04743 6787	<input checked="" type="checkbox"/>
Annelie Holzapfel	27798	Hude	04408 970333	<input checked="" type="checkbox"/>
Kirsten Limberg-Kalka	28790	Schwanewede	0421 651380	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Gozdzik	29223	Celle	05141 484706	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Engeldinger	29225	Celle	05141 42566	<input checked="" type="checkbox"/>
Edith Annemarie Tengler	29229	Celle	05141382559 889740	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabine Michalski	29308	Winsen/Aller	05143/668703	<input checked="" type="checkbox"/>
Friederike Unverzagt	29640	Schneverdingen	05193 52135	<input checked="" type="checkbox"/>
Helma Oberhoff	30161	Hannover	0511 344744 0511 1234342	<input checked="" type="checkbox"/>
Karola Link	30161	Hannover	07423 82688	

Elke Buchheister	30177	Hannover	0511 6966690	
Ramona Knaack	30451	Hannover	0511 2133342	☑
Sigrid Böse	30629	Hannover	0511/ 58659767	☑
Dipl.Ing. Bärbel Kahn	30659	Hannover	0511 4382274	☑
Elke Wissel	30890	Barsinghausen	05105/82143	☑
Angelika Paulmann	30900	Wedemark	05130 790360	☑
Angelika Töberg	30952	Ronnenberg	05108 3741	☑
Rosemarie Feig	30966	Hemmingen	0511 426151	☑
Henning Lindner	31141	Hildesheim	05121 133688	
Barbara Stietenroth	31303	Burgdorf	05136 5964	
Ulrike Reumann	31535	Neustadt	05036 2716	☑
Maren Lunkewitz	31547	Rehburg-Loccum	05037/3654	
Kirsten Fricke	31552	Rodenberg	05723 913452	☑
Susanne Freytag	31622	Heemsen	05024 944700	☑
Sonja Tasto	31623	Drakenburg	0172/ 5165793	☑
Monica Rozalski	31675	Bückeburg	05722 24431	
Silke Hübner	38154	Königsutter	05365 941808	☑
Claudia Sacht	38165	Lehre	05308 4281	☑
Anja Pilgrim	38387	Söllingen	05354 994134	☑
Annegret Thomsen-Holz	38527	Meine/Grassel	05304 1350	☑
Sabine Philipps	38640	Goslar	05321 41945	
Maren Warnecke-Kappei	38723	Seesen	05381 6894	
Sigrid König	49076	Osnabrück	0541 3118739	☑
Heinz Dammeyer	49326	Melle	05429 2654	☑
Gerda Elisa Völker	49377	Vechta	04441 3965	☑
Monika Fortmann	49413	Dinklage	04443 917666	☑
Alexandra Imsieke	49565	Bramsche	05456 968769	
Alexandra Rodi	50335	Köln	0 221 1396069	☑
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				
Jutta Meyer	32139	Spenge	05225 3359	
Ingrid Hußmann	32339	Espelkamp	05743 2380	☑
Dipl. Psych. Inga Bruckschen	32457	Porta Westfalica	0571 3981598	☑
Tanja Schmidt	32469	Petershagen	05707 80253	☑
Dipl. Ing. Heike Horst	32657	Lemgo	05261 66511	☑
Claudia Bremshey	33098	Paderborn	05251 408315	☑
Beate Morwinski	33334	Gütersloh	05241 12997	☑
Andrea Oesterschlink	33415	Verl	05246/5442	☑
Marion Richter	33824	Werther	05203 1083	☑
Maria Hoffmeister	34431	Marsberg	0049 2992 5585	
Peter Plemper	34431	Marsberg	05251 8785620	☑
Silke Plemper	34431	Marsberg	02992 3787	
Mag. Barbara Rückert	40235	Düsseldorf	0211 66964833	☑
Konstanze Busch	41366	Schwalmtal	02163 30785	☑
Andreas Weber-Gutjahr	41379	Brüggen	02163 571333	☑
Christiane Wünsche	41564	Kaarst	02131 67567	
Katharina Hotes	41812	Erkelenz	02431 72630	☑
Renate Eidems	41812	Erkelenz	02431 4782	☑
Cornelia Gollnick	41836	Hückelhoven	02433 443088	☑
Anke Wackwitz	42119	Wuppertal	0202 4491128	
Ingrid Böhme	42285	Wuppertal	0202 86574	☑
Daniela Remy	42287	Wuppertal	0202 434445	☑
Manuela Siegel	42329	Wuppertal	0202 63493	☑
Elfriede Windhager	42349	Wuppertal	0202 7693730	☑
Susanne Holtmann	42555	Velbert	02052 80957	☑
Ute Dünweg-Huber	42799	Leichlingen	02175 884767	☑
Mag. Wolfhard Klein	44139	Dortmund	0231 1084 335	☑
Monika Martin	44575	Castrop-Rauxel	02305 32573	☑
Heinz-Jürgen Erdmann	45663	Recklinghausen	02361 64143	☑
Monika Erdmann	45663	Recklinghausen	02361 64143	☑
Beatrix Bruns	46325	Borken	02861/61201	☑
Irmgard Temminghoff	46359	Heiden	02867 214	☑
Sonja Höffken	47051	Duisburg	0203 2808868	☑
Cornelia Gilson	47798	Krefeld	02151 5652297	☑
Karin Brieden	47803	Krefeld	02151 755765	☑
Peter Hackethal	47807	Krefeld	02151 615376	☑

Maria Schweizer	48145	Münster	0251 393791	☑
Annemarie Liedel	48149	Münster	0251 293686	☑
Jutta Gorschlüter	48167	Münster	0251 9618156	☑
Roswitha Tewes	48249	Dülmen	02594 87441	☑
Rosa Elena Di Bari-Brinkmann	48291	Telgte	02504 739237	☑
Maria Lösse	48301	Nottuln	02502 25833	☑
Andrea Toloczyki	48329	Havixbeck	02507 570484	☑
Dipl.-Päd. Hermann-Josef Teipen	48429	Rheine	05971 807876	☑
M.A. Arnold Bruns	48493	Wettringen	02557 928635	☑
Berthold Rieke	48653	Coesfeld	02502 8524	☑
Hermine Bertram	48712	Gescher	02542 2376	☑
Yve Ziebeker-Flämmich	48727	Billerbeck	02543 930452	☑
Gerlanda Schuite	49477	Ibbenbüren	05451 937239	☑
Gudrun Lüpping	49492	Westerkappeln	05404 3232	☑
Marita Wielage	49497	Mettingen	05452 2760	☑
Sabine Traeger	49504	Lotte	05404 950302	
Ilka Habrich	50126	Bergheim	02271/41714	☑
Pia Königsfeld	50354	Hürth	02233 73725	☑
Ursula Endrolath	50374	Erfstadt	02235 44256	☑
Susanne Scharpenberg	50679	Köln	0221 8608867	☑
Dipl.-Päd. Susanne Kaufmann-Daniel	51109	Köln	0221 841576	☑
Luise Jäger	51588	Nümbrecht	02293 7123	☑
Julien Adelakoun	52062	Aachen	02405/490350	☑
Abdulhakim Saleh	52074	Aachen	0241 4017357	☑
Dipl. Ing. Raimund Rensch	52146	Würselen	02405 4239337	☑
Martina Schöbel	52159	Roetgen	02471 1669	
Ira Adamec-Kessler	52355	Düren-Niederau	02421 502768	☑
Petra Langen	52372	Kreuzau	02422/ 7522	☑
M.A. Kristina Hilgers	52538	Gangelt	02454 1326 0160 2463568	☑
Esther Borggreffe	53639	Königswinter	02223 905054	☑
Edelgard Hackner	53757	St. Augustin	02241 27518	☑
Angela Gerhards	53819	Neunkirchen	02247 912222	☑
Rüdiger Schmeling	53881	Euskirchen	02255 201926	☑
Hedwig Stark	53909	Zülpich	02252 6580	☑
Susanne Balsiger	57290	Neunkirchen	02735/770101	☑
Annette Schulte	57439	Attendorn	02722 54732	☑
Sandra Audehm-Pettke	58239	Schwerte	02304 972233	☑
Inga Brocke	58285	Gevensberg	0232 10649 0170 7579350	☑
Gabriele Boss	58675	Hemer	02372 81072	☑
Michael Becker	58730	Fröndenberg	02377/2644	☑
Manuela Kettermann	59065	Hamm	02381 162694	☑
Sandra Straube	59302	Oelde	02522 830773	☑
Reinhild Autering	59348	Lüdinghausen	02591 949985	☑
Dipl.-Päd. Ralf Leidag	59494	Soest	02921 84156	☑
Sibylle Hänsler	59556	Lippstadt	02941 923258	☑
Mechthild Braun	59581	Warstein-Allagen	02925 4634	☑
Anita Fischer	59929	Brilon	02961 1478	☑
Hanna Lühgen-Schütte	59929	Brilon	02961 8543	☑
<b>Rheinland-Pfalz</b>				
Marion Kossen	54290	Trier	0651 9944281	☑
Andrea Schmidt	54292	Trier	0651 9916241	☑
Birgitt Ziegelmayer	54296	Trier	0651 99 30 500	☑
Christel Längsfeld	54317	Osburg	06500 7488	☑
Hans Ewertz	54634	Bitburg	06561 941652 oder 3064	☑
Sieglinde Müller-Stach	55122	Mainz	06131-5702242 0172-2057439	☑
Doris Franke	55286	Wörrstadt	06732 5062	
Petra Frühauf	55425	Waldalgesheim	06501 600024	
Hannelore Ank	55457	Hornweiler	06727 1002	☑
Gabriele Schwabenland-Altgeld	55487	Sohren	06543 2084	

Oliver Kneidl	55543	Bad Kreuznach	0671 4821947	<input checked="" type="checkbox"/>
Nicole Kleinhanß	55546	Neu-Bamberg	06703 301263	<input checked="" type="checkbox"/>
Oliver Hennig	55743	Idar-Oberstein	06781 21045	<input checked="" type="checkbox"/>
Bert Stichert	56170	Bendorf	02622 7253	<input checked="" type="checkbox"/>
Dagmar Stadtfeld	56281	Emmelshausen	06747 8660	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerhard Schmitt	56459	Rothenbach	02666 1767	<input checked="" type="checkbox"/>
Edda Reschke	66482	Zweibrücken	06632 14703	
Ingrid Früauf	66482	Zweibrücken	06332 13329	<input checked="" type="checkbox"/>
Tina Körper	66482	Zweibrücken	06332 41023	
Stefan Junk	66901	Schönenberg-Kübelberg	06373 891480	<input checked="" type="checkbox"/>
Elvira Spies	67269	Grünstadt	06359 919663	<input checked="" type="checkbox"/>
Ulrike Faßnacht	67269	Grünstadt	06359 205514	
Mirjam Jaberg	67346	Speyer	06232/291196	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Schniering	67582	Mettenheim	06242 7445	<input checked="" type="checkbox"/>
Wolfgang Weis	67592	Flörsheim	06243/8338	<input checked="" type="checkbox"/>
Katja Liebe	67691	Hochspeyer	06305 994535	
Ute Wagner	67706	Krickenbach	06307/993700	<input checked="" type="checkbox"/>
Gertraud Driess	76829	Landau	06341 82576	<input checked="" type="checkbox"/>
Angela Konietzko	76848	Darstein	06398 1035	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Saarland</b>				
Herbert Lechner	66539	Neunkirchen-Furpach	06821 361333	<input checked="" type="checkbox"/>
Iris Rauber	66649	Oberthal	01774 785874 06851 9301-14	<input checked="" type="checkbox"/>
Jürgen Nimsger	66802	Überherrn	0177 3873 172	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Sachsen</b>				
Sabine Hofherr	01796	Pirna	03501 7929557	<input checked="" type="checkbox"/>
Mag. Frank Rössler	04229	Leipzig	0341 9260384	<input checked="" type="checkbox"/>
Monika Morawetz	04668	Brönsen	03437 911946 0171 9347878	<input checked="" type="checkbox"/>
Cornelia Greie	04683	Köhra	034293 30735	<input checked="" type="checkbox"/>
Susanne Grünler	08147	Crinitzberg	037462 5539	<input checked="" type="checkbox"/>
Katja Leipoldt	08209	Auerbach	03744/216224	<input checked="" type="checkbox"/>
Bärbel Strohbach	08223	Falkenstein	03745/749722	<input checked="" type="checkbox"/>
Kerstin Schulz	08223	Falkenstein	03745 77202	<input checked="" type="checkbox"/>
Marion Nowack-Knoblau	08262	Tannenbergsthal	037465 41941	<input checked="" type="checkbox"/>
Sigrid Fischer	08294	Lößnitz	03771/33996	<input checked="" type="checkbox"/>
OL Regina Schürer	08358	Grünhain	03774 63868	<input checked="" type="checkbox"/>
Sandra Becker	08396	Waldenburg	0371 440055	
DI Christiane Weidlich	08468	Reichenbach	03765 62197	<input checked="" type="checkbox"/>
Elke Weber	08468	Reichenbach	03765 21345	<input checked="" type="checkbox"/>
Steffi Schulz	09127	Chemnitz	0371 741385	

Beatrice Eifert	09337	Hohenstein-Ernstthal	0178 4740200	<input checked="" type="checkbox"/>
Marita Hamm	09350	Lichtenstein	037204 87895	<input checked="" type="checkbox"/>
Volker Palm	09376	Oelsnitz/Erzgebirge	037298 14311	<input checked="" type="checkbox"/>
Werner Krüger	09427	Ehrenfriedersdorf	037341 54460	<input checked="" type="checkbox"/>
Manuela Thümmeler	09439	Amtsberg	037209 81211	<input checked="" type="checkbox"/>
Kati Viehweg	09474	Crottendorf	037344 8134	<input checked="" type="checkbox"/>
Simone Modeß	96274	Itzgrund OT Kaltenbrunn	0173 2546501	<input checked="" type="checkbox"/>
Birgit Zengler	01561	Ponickau	035755 51754	<input checked="" type="checkbox"/>
Ingrid Franke	01796	Pirna	03501 526144	<input checked="" type="checkbox"/>
Anja Heckel	08209	Auerbach	03744 182926	<input checked="" type="checkbox"/>
Petra Schäfer	08223	Falkenstein	03745/222316	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Sachsen-Anhalt</b>				
Helga Blask	06369	Glauzig	034975 20014	<input checked="" type="checkbox"/>
Silvia Henschel	06406	Bernburg	03471 625464	<input checked="" type="checkbox"/>
Elke Riedel	06493	Harzgerode	039484 41392	<input checked="" type="checkbox"/>
Roswitha Henze-Buske	06749	Bitterfeld	03493 824870	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.Päd. Dr. Alfred Kerekjarto	06792	Sandersdorf	03493 89636	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Päd. Angela Przemus	39218	Schönebeck	03928 845159	<input checked="" type="checkbox"/>
Peggy Sippel	39291	Lostau	039222 69670	<input checked="" type="checkbox"/>
Sylvia Schurak	39579	Garlipp	039324 482	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Schleswig-Holstein</b>				
Jens-Albert Hübner	23558	Lübeck	0451 863444	<input checked="" type="checkbox"/>
Iris Liebmann	23858	Feldhorst	04533 8697	<input checked="" type="checkbox"/>
Kristina Laudan	24107	Kiel	0431 6793270	<input checked="" type="checkbox"/>
Stefanie Hartenstein	24118	Kiel	0431 84946	<input checked="" type="checkbox"/>
Anja Garbers	24211	Preetz	04342 4458	<input checked="" type="checkbox"/>
Dipl.-Soz.Päd. Sybille Höppner-Enss	24631	Langwedel	04329 856	<input checked="" type="checkbox"/>
Renate Nagy	24809	Nübbel		
Christiane Petersen	24837	Schleswig	04621 21053	
Susanne Schneider	24855	Bollingstedt	04625 1278	
Ute Petersen	24888	Loit	00494641/3300	
Susanne Fritz	24891	Schnarup-Thumby	04623 229	<input checked="" type="checkbox"/>
Marianne Martin	24943	Flensburg	0461 61613	<input checked="" type="checkbox"/>
Anke Deutsch	25840	Friedrichstadt	04881 1284	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Thüringen</b>				
Heike Putze	04610	Wintersdorf	03448 8003	<input checked="" type="checkbox"/>
Rosemarie Hamidouche	07545	Gera	0365 25444	<input checked="" type="checkbox"/>
Marianne Schäufli	07607	Eisenberg	036691 43782	<input checked="" type="checkbox"/>
Bärbel Gläsel	07929	Saalebürg	036647 22422	<input checked="" type="checkbox"/>
Annett Schmiedel	07973	Greiz	03661 432935	<input checked="" type="checkbox"/>
DI Kerstin Trebess	99195	Markvippach	036371 55184	<input checked="" type="checkbox"/>
Claudia Wierzbicki	07407	Rudolstadt	03672 312942	<input checked="" type="checkbox"/>



[www.legasthenieverband.org](http://www.legasthenieverband.org)

[www.DVLD.de](http://www.DVLD.de)  
**Dachverband Legasthenie  
Deutschland**

---

# Mediziner und Psychologen erstellen keine pädagogische Förderdiagnose!

## **Noch immer herrscht bei Eltern von legasthenen/LRS/dyskalkulen Kindern große Unsicherheit**

Immer wieder werden wir von Eltern mit Fragen bezüglich der Feststellungsebene konfrontiert. Große Unsicherheit herrscht bei den Eltern deshalb, weil diese oftmals mit ihrem Anliegen – „mein Kind hat Probleme beim Schreiben/Lesen/Rechnen, was kann man tun?“ - von einer Stelle zur nächsten geschickt werden. So manche erreichen ihr Ziel leider erst nach unzähligen Fehlversuchen, manche niemals.

Tatsache ist und bleibt, dass die pädagogische Ebene immer die erste Instanz ist, wenn sich bei einem Kind Probleme beim Erlernen des Schreibens, Lesens oder Rechnens ergeben. Bei den meisten Kindern ergeben sich die Auffälligkeiten eben nicht durch physische oder psychische Verursachung,

sondern durch die fehlenden didaktischen Ansätze im pädagogischen Bereich. Wird dies rechtzeitig erkannt und dem Kind die Hilfe zuteil, die es benötigt, so wird das Kind auch nie Sekundärproblematiken, wie z.B. psychische Störungen, zeigen.

Deshalb ist es so wichtig, dass zuerst eine pädagogische Förderdiagnose erstellt wird und erst im weiteren Folge, wenn es wirklich notwendig wird, die anderen Ebenen der Diagnostik besprochen werden. Dadurch ist gewährleistet, dass das betroffene Kind nicht von einer Therapie zur anderen gebracht wird und dabei auf die ursächliche Hilfe, nämlich die Hilfe im pädagogisch-didaktischen Bereich, vergessen wird. Schreiben, Lesen und Rechnen erlernt man nicht durch psychologische oder medizinische Interventionen, sondern nur durch pädagogische!



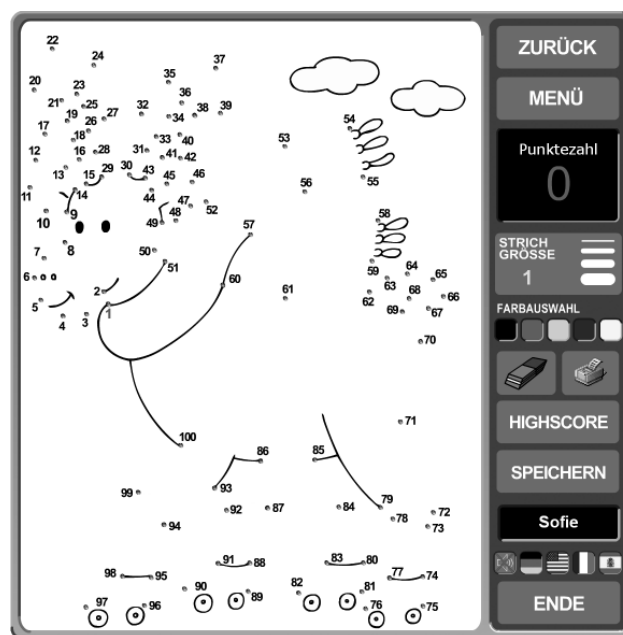
# Easy Maths Program

## Professor Maths hat die Zahlen im Griff - und du mit ihm!

Ein weitere Software begeistert die Fachwelt. Das Easy Maths Program wurde für Vorschulkinder und Kinder, welche Probleme mit der Zahlenwelt haben, als Trainingsprogramm konzipiert. Der wissenschaftliche Hintergrund ist im Buch "Dyskalkulie-Training nach der AFS-Methode" zu finden. Das Erlernen des Zählens und Rechnens ist nicht intelligenzabhängig. Viele Kinder (und Erwachsene) haben aufgrund Ihrer Veranlagung und Wahrnehmung mit der Mathematik größte Probleme. Das Easy Maths Program leistet einen wertvollen Beitrag im Dyskalkulietraining und ist bald schon bei vielen Legasthenie- und Dyskalkulietrainern vor Ort erhältlich.

### Was leistet das Easy Maths Program?

Es wird gezählt, gerechnet und gespielt. Eine Verbesserung der individuellen Rechenleistung wird beim regelmäßigen Training erzielt.



### Was ist enthalten?

**Dot2Dot** - eine bisher noch nie umgesetzte Variante eines bekannten Zeichenspiels. Die Aufgabe besteht darin, die Punkte 1-100 zu verbinden und die beinhaltete Figur zu erkennen und vielleicht auch anzumalen. Das Ergebnis kann gedruckt werden.

Das Programm zwingt den Anwender die richtigen Punkte anzuwählen. Es zählt im Hintergrund laut mit und nur wenn man z.B.: vom Punkt 4 zum Punkt 5 mit dem Stift eine Linie gezogen hat, hört man die Zahl 5.

Das Programm zählt je nach Einstellung auf Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch. Vorschulkinder können in kürzester Zeit bis 100 zählen und dies sogar in mehreren Sprachen.

20 verschiedene Motive sind ausdrückbar und am Computer mit der Punkt zu Punkt Technik zu vollenden.

**Richtig Zählen** - wie der Name verrät, sind Kugeln zu zählen. Vorsicht, denn diese können sich manchmal auch bewegen oder ungeordnet umher liegen. Verschiedene Schwierigkeitsebenen von leicht bis schwer helfen, das Kind auf der richtigen Stufe abzuholen.

**Richtig Rechnen** - Die vier Grundrechnungsarten bis 10 oder bis 100 - es sind verschiedene Blöcke zu berechnen.

**Terablock** - Das berühmte Tetris hilft die Raumwahrnehmung zu schulen, denn auch das ist ein wichtiger Teil eines erfolgreichen Mathematiktrainings.

**Fussballfieber** - Vorsicht, Suchtgefahr. Das "Gaberln" von einem Fussball erfordert viel Geschicklichkeit. Wer kann es öfter. Zählen mit Spaßfaktor !

**Der Highscore** - wieder der bewährte individuelle Highscore, welcher eine Beobachtung des Trainings und der individuellen Leistungssteigerung garantiert. Die persönlichen Leistungen von Tagen und Wochen ausgedruckt und verfolgt werden.



Kostenlos spielen oder um € 25.- erwerben unter:  
<http://www.Easy-Maths-Program.com>

# Das Gehirn spricht verschiedene Sprachen

## Hirnforschung

**Sprachen mit Schriftzeichen aktivieren andere Hirnregionen als alphabetische Sprachen. Darauf lassen Untersuchungen an chinesischen Legasthenikern schließen.**

Legasthenie ist je nach Kultur in unterschiedlichen Hirnregionen angesiedelt. Bei Chinesen, die Schriftzeichen lesen, lägen die Probleme in anderen Gehirnarealen als bei Menschen, die mit dem Alphabet arbeiten. Das berichteten chinesische und US-amerikanische Wissenschaftler im britischen Fachjournal „Nature“ (Bd. 431, S. 71) vom Donnerstag. Bei alphabetischen Sprachen müsse das Gehirn lediglich die Buchstaben der Worte mit Lauten verknüpfen. Im Chinesischen käme die Erkennung der komplexen Schriftzeichen hinzu.

Geschriebene Zeichensprache aktiviert andere Hirnbereiche

Bislang sei die Ursache der Lese-Rechtschreib-Schwäche lediglich an alphabetischen Sprachen untersucht worden, berichtet die Gruppe um den Hongkonger Wissenschaftler Li-Hai Tan, der auch am US-amerikanischen National Institute for Mental Health in Bethesda arbeitet. Das Team beobachtete nun die Gehirnaktivitäten von chinesischen Legasthenikern, während diese Aufgaben mit chinesischen Schriftzeichen lösten. Mit Hilfe der bildgebenden Kernspintomographie wie-



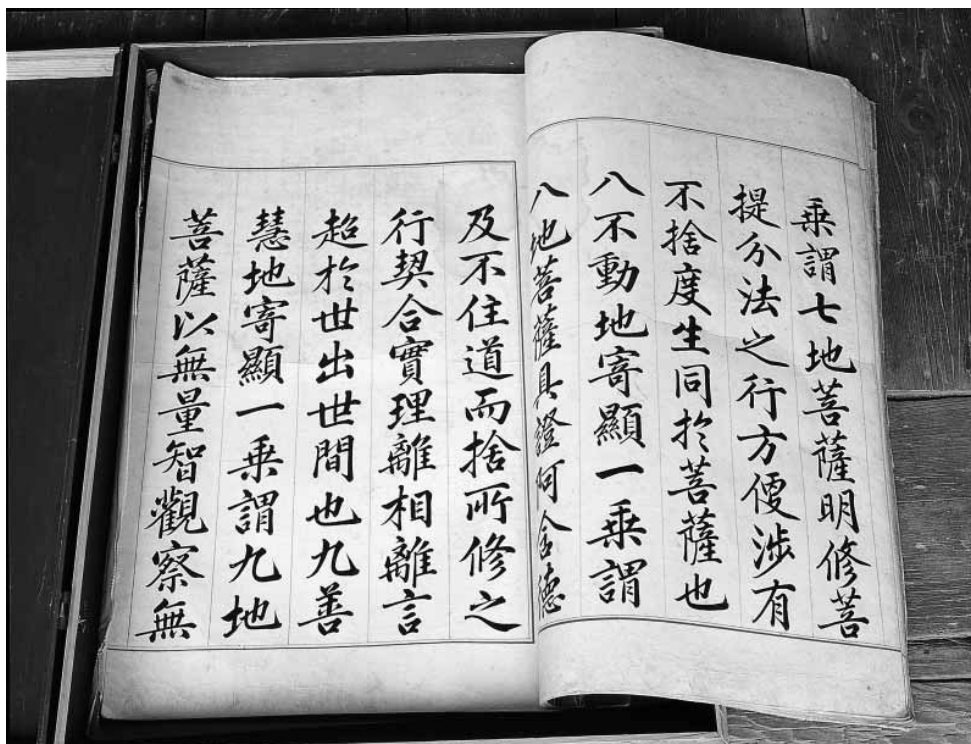
sen sie nach, dass bei diesen die Probleme im Bereich des linken vorderen Großhirnes liegen. Bei Menschen mit alphabetischen Sprachen wurde bisher immer eine Hirnregion im linken Schläfen- und Stirnlappen mit der Lese-Rechtschreib-Schwäche in Verbindung gebracht.

...

„Unsere Arbeiten deuten darauf hin, dass die Verarbeitung einer geschriebenen Zeichensprache einen anderen Teil des Gehirns in Anspruch nimmt als alphabetische Sprachen“, erläuterte Wissenschaftler Tan in Hongkong. Die Ergebnisse unterstützen zudem die These, dass sich gleiche Gehirnbereiche durch die unterschiedliche Beanspruchung sogar äußerlich unterscheiden, schreiben die Forscher. Frühere Studien hätten gezeigt, dass das linke vordere Großhirn bei chinesisch-sprachigen Menschen größer sei als bei englisch-sprachigen.

Nach vagen Schätzungen litten in China zwei bis sieben Prozent der Kinder unter Legasthenie, berichtet Tan. Im Westen seien es fünf bis zehn Prozent. Es gebe keine Hilfsprogramme für chinesische Kinder mit Legasthenie. Die Studie werde „bedeutende Auswirkungen“ auf die Sprachausbildung in Chinesisch und die Bewältigung von Legasthenie haben, sagte der Wissenschaftler.

DPA





---

## Toller Aufenthalt für eine Legasthenierainerin oder einen Legasthietrainer (auch in Ausbildung)

Wir haben seit geraumer Zeit Kontakt zu einer deutschen Familie in Tansania.

Wer Lust hat, dort für einige Wochen tätig zu werden, nimmt bitte Kontakt mit uns auf: [Office@legasthenie.com](mailto:Office@legasthenie.com)

**Betreff: Anfrage**

*Liebe Mitarbeiter des Legasthenieverbandes,*

schon öfter haben wir von Ihnen per Email guten Rat bekommen, deshalb wenden wir uns wieder an Sie.

Wir leben in Tansania und unterrichten unsere Kinder nach einem deutschen Fernschulprogramm. Das ist so üblich, wenn man als deutsche Familie im Ausland lebt, und es hat sich bewährt.

Unser älterer Sohn (4. Schuljahr) hat eine Lese-Rechtschreibschwäche und auch Konzentrationsprobleme.

Dafür reicht das Fernschulmaterial nicht aus. Wäre es möglich, dass ein/e Legasthietrainer/in für einige Wochen zu uns kommt und mich anleitet, wie ich den Unterricht verbessern und so unserem Sohn gerecht werden kann? Dies könnte ja mit einem Urlaub verbunden werden, z.B. einer Safari und/oder Besteigung des Klimanjaros sowie einem Badeurlaub am Meer. Wir arbeiten hier als Volontäre, könnten also kein Gehalt zahlen, wohl aber freie Unterkunft und Verpflegung anbieten.



## Aktion gegen eine Pathologisierung von Legasthenie und LRS und gegen eine Entmündigung von Pädagogen, Legastheniespezialisten und Schulpsychologen!



In Oberösterreich werden Eltern mit ihren Kindern, bei denen der Verdacht auf eine Legasthenie oder Lese-, Rechtschreibschwäche besteht, per Weisung des Landesschulrates zur Feststellung ins Krankenhaus geschickt.

Die Feststellung und die Interventionen bei Kindern mit Schreib- und Leseproblemen hat aber in erster Linie immer auf der pädagogisch-didaktischen Ebene zu erfolgen. Bei einer Legasthenie oder Lese-Rechtschreibschwäche, sollte den Kindern durch speziell ausgebildete Pädagogen geholfen werden. Die meisten legasthenen oder LRS-Kinder haben keinerlei Anzeichen von Sekundärproblemen und benötigen nur besondere Schreib- und Leseweise notwendig, medizinische Intervention zu bemühen, denn Eine Pathologisierung abzulehnen, d a s s

Legasthenie ist keine Krankheit. Die Feststellung der Problematik ist strickt weil sie die Gefahr in sich birgt, das Kind allerlei psychologische und medizinische Interventionen erfährt, jedoch auf die für einen Erfolg unbedingt notwendige pädagogisch-didaktische verzichtet oder gar vergessen wird!

---

<http://Aktion.Legasthenieverband.org>

Schreiben Sie den Verantwortlichen !

---

# Neurophysiologische Entwicklungsförderung – INPP® – eine wirksame Hilfe bei Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten



Kinder, die im Lesen und Schreiben weit hinter ihren Alterskollegen zurück bleiben, profitieren enorm von der Durchführung des von INPP - Chester entwickelten Bewegungsprogramms zur Ausreifung und Unterdrückung von Reflexen. Dies bewiesen Mulhern, Hepper und Mc-Philipps von der Queens University Belfast in ihrer im Februar 2000 in THE LANCET, Nr. 355 veröffentlichten kontrollierten Doppelblindstudie.

## Der Hintergrund

Jedes Kind wird mit einer Anzahl von frühkindlichen Reflexen geboren, die sein Überleben sichern und einen wichtigen Baustein für die Entwicklung von Willkürmotorik und Wahrnehmung darstellen. Wenn die zunehmende Funktion der Großhirnrinde gezielte Aktionen ermöglicht, werden diese Reflexe überflüssig und demzufolge unterdrückt. Bei nicht vollständiger Unterdrückung verzögern sie die Entwicklung der Stell- und Gleichgewichtsreaktionen, die eine unverzichtbare Unterstützung für Körperkontrolle, Haltung und Bewegung bilden. Jegliche Probleme auf untergeordneten Gehirnebenen (Reflexe, Gleichgewicht, Körperkontrolle) können sich daher negativ auf die höheren Gehirnfunktionen auswirken. Körperhaltung und Balance sind abhängig von einem reifen Reflexsystem.

Gerade das Lesen- und Schreibenlernen erfordert eine ausgezeichnete Bewegungskontrolle. Diese ist wichtig, weil alles



Lernen auf gewisse Weise vom Funktionieren der Bewegungssteuerung abhängt:

1. Das Kind sollte seinen **Körper** mühelos aufrichten und ruhig sitzen können. (Gleichgewicht)
2. Der **Kopf** muss gleichmäßig, bewegungslos zwischen den Schultern balanciert werden können. (Kopfkontrolle, Gleichgewicht, Selbstwahrnehmung)
3. Die **Augen** müssen in der Lage sein, gleichmäßig ohne rucken und zucken einer Zeile entlang zu folgen. (Gleichgewicht, Augenmotorik)
4. Die **Finger** müssen sich mühelos zum Pinzettengriff schließen können, damit der Stift locker gehalten und geführt werden kann. (Tastsinn, Feinmotorik)

Wenn diese automatische Bewegungssteuerung und -kontrolle nicht so gut funktioniert, müssen Betroffene viel mehr Konzentration und Energie für das Lernen aufwenden. Diese Energie fehlt natürlich in anderen Lebensbereichen, was sich in Form von Abgeschlagenheit, Verstimmtheit, Gereiztheit bis hin zur Depression auswirken kann.

Um diese gebundene Energie wieder nutzbar zu machen, müssen die störenden Reflexe richtig ausgereift werden. Peter Blythe, der Gründer von INPP®, entwickelte gemeinsam mit David McGlown in den 70iger Jahren ein Bewegungsprogramm, das es ermöglicht betroffenen Kindern wie auch Erwachsenen erfolgreich zu helfen.

Zu Beginn der neurophysiologischen Entwicklungsförderung – INPP® findet ein ausführliches Gespräch statt, in dem mögliche Auslöser und Hinweise für diese Entwicklungsverzögerung erhoben werden. Bei einem weiteren Treffen (Zusammenkunft) werden unter anderem Tests zu Grobmotorik, Gleichgewicht, Reflexstatus, Augenmotorik und visuelle Wahrnehmung durchgeführt. Diese geben Aufschluss über den neurologischen Entwicklungsstand sowie über die Funktion der Bewegungssteuerung und die Auswirkungen beider auf die kognitiven Leistungen. Daraufhin wird ein individuell zugeschnittenes Bewegungsprogramm erstellt, welches täglich zuhause durchgeführt werden muss (Dauer 3-15 min). Resultate und Fortschritte werden alle 6 bis 8 Wochen kontrolliert und die Übungen an die Fortschritte angepasst.

Wenn Sie gerne weitere Informationen hätten, wenden sie sich bitte an:

Dr. Johanna Hochleitner NDT – INPP®  
Weisseneggasse 3 - 8020 Graz  
Tel.: 0316/811511 od. 0650/5687848  
Email: johanna.hochleitner@gmx.at

---

# Die Macht der Musik

## oder was Sprache und Musik gemeinsam haben

Von Anbeginn seiner Existenz hat Musik den Menschen begleitet. Zu den ersten Gegenständen, die hergestellt wurden, zählten Jagdwerkzeuge und Musikinstrumente. Allen Kulturen ist das Singen, Tanzen und Musizieren ein Urbedürfnis, um Freude, Trauer und andere Emotionen auszudrücken, Erlebtes darzustellen und die Welt begreifbarer zu machen.

Dass Musik und Sprache mehr miteinander zu tun haben, als man bisher dachte, konnten Wissenschaftler mit Hilfe von Kernspin – Tomogrammen eindrucksvoll belegen. Viele neue Erkenntnisse wurden in den letzten Jahren darüber gewonnen, wie das Gehirn die einzelnen Bestandteile von Musik und Sprache erkennt und verarbeitet.

Mit bildgebenden Verfahren konnten Neurowissenschaftler in den Gehirnen zahlreicher Hobby- und Profi-Musiker den Weg der Musik durch das Gehirn darstellen. So fand man heraus, dass bei Musik- ebenso wie bei Sprachverständnis viele Gehirnregionen und neuronale Netze beansprucht und benötigt werden.

Sobald Musik auf die Cochlea (Gehörschnecke) trifft, wird sie in Nervenimpulse umgewandelt. Die Signale jagen zunächst einmal durch den ältesten Teil unseres Gehirns, den Hirnstamm. Er ermittelt Lautstärke und Tonhöhe und stellt fest, aus welcher Richtung der Schall kommt. In der Hörrinde (ca. 1 cm über dem Ohr) werden die ankommenden Nervensignale auf Tonfrequenzen überprüft und analysiert, ob es sich um einzelne Töne oder um ein komplexes Musikstück handelt. Um Struktur, Rhythmus und Dynamik zu erfassen, werden noch viele andere Teile des Gehirns, die mit der Hörrinde vernetzt sind (Thalamus, limbisches System, Kleinhirn...), aktiviert.

Musikhören erfordert auch Gedächtnis: Wenn ich eine Melodie höre, vergleiche ich sie mit bereits Gehörtem und versuche mich zu erinnern, ob ich sie kenne.

Vergleicht das Gehirn Tonhöhen und Melodien miteinander, arbeitet in erster Linie die rechte Gehirnhälfte, wird ein Rhythmus verarbeitet, ist die linke Seite des Gehirns gefordert. Besonders aufschlussreich erweisen sich die Forschungen an Menschen, die infolge von Operationen oder Schlaganfällen an verschiedenen Formen der AMUSIE (eine Sinfonie wird als undefinierbarer Klangbrei erlebt, die Klangfarbe eines Instruments wird nicht erkannt, der Betroffene kann nicht singen oder auch die einfachste Melodie eines Kinderliedes nicht erkennen) leiden.

Ebenso wie Musik ist auch Sprache eine hochorganisierte Kombination von Tonhöhen, Klangfarben, Betonungen und Rhythmen. Als dissonant empfundene Akkorde aktivieren zum Beispiel dieselben Gehirnbereiche wie grammatikalisch falsche Sätze. In beiden Fällen feuern die Neuronen im Broca – Areal wie wild. Wenn der Missakord oder der Fehler am



Schluss steht, sind die EEG – Ausschläge besonders heftig. Auch die Zuweisung von Bedeutung (das „semantische Priming“) funktioniert bei Musik und Sprache auf dieselbe Art. Diese wurde durch Finden von Assoziationen („Woran denkst du, wenn du diesen Text bzw. dieses Musikstück hörst?“) bestätigt.

### Musik ist ein hervorragendes Gehirnjogging

Wer von Kind auf mit Singen, Tanzen, rhythmischer Erziehung oder dem Spielen eines Instruments vertraut gemacht wird, darf eine tolle musische, intellektuelle und sprachliche Förderung zugleich erleben. Neben der Förderung basaler Funktionen vom frühen Kindesalter an werden auch

- Kreativität und Vernunft
- Gefühl und Verstand sowie
- Körper und Seele

geradezu ideal integriert.

Wie viele Defizite daraus entstehen, dass heute in den Familien immer seltener gesungen und musiziert wird, lässt sich noch nicht ermessen.

Wie vielen Kindern fällt es schwer, die verschiedenen Tätigkeiten wie Singen, Klatschen und Bewegung zu koordinieren!

Ich persönlich mache mir die Erkenntnisse über die Zusammenhänge von Sprache und Musik in meiner Arbeit als Legasthietrainerin sehr zunutze. Regelmäßig lasse ich die Kinder

- einen Rhythmus nachklatschen oder mit verschiedenen Instrumenten nachklopfen (Klangstäben, Triangel u. anderen Orff-Instrumenten)
- eine Melodie singen (oder summen, wenn Barrieren vorhanden sind); dabei achte ich auf eine kräftige Stimme, aufrechtes Sitzen, als ob der Kopf von einer Perlenschnur nach oben gezogen würde und tiefes Atmen wie bei einem Wasserglas, das gefüllt und wieder geleert wird.
- Tonhöhen unterscheiden (welcher Ton war gleich, höher, tiefer?)
- Tonfolgen merken und wieder erkennen.

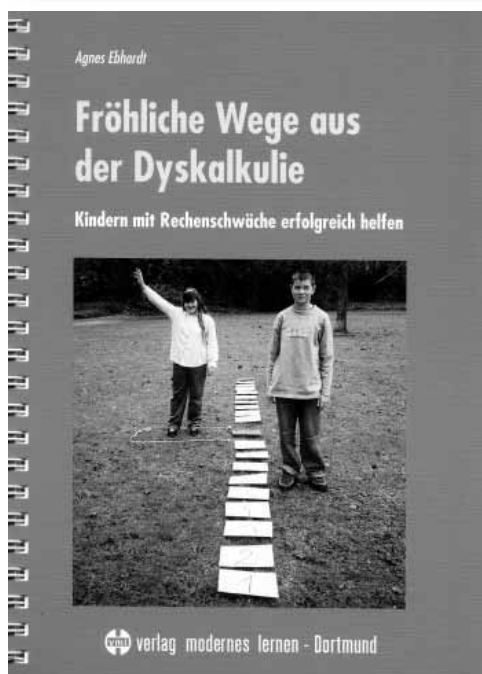
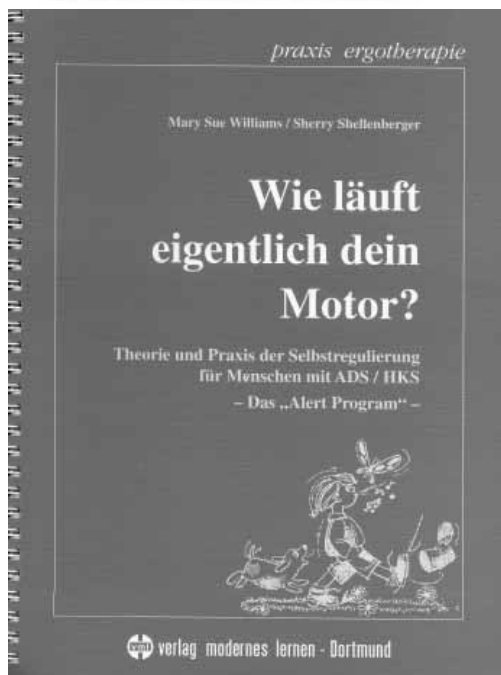
An kinesiologischen Übungen eignen sich besonders:

- die Ohrenmassage („Denkmütze“)
- der Elefant
- Überkreuzbewegungen mit Augen nach links oben, dabei summen
- das Schwingen mit vorgebeugtem Oberkörper.

Gudrun Quenz  
25 Jahre Lehrerin an der  
Musikhauptschule  
Gratwein, Dipl.. Legasthietrainerin  
des EÖDL

Die wissenschaftlichen Informationen fand ich im Magazin „Bild der Wissenschaft“, 8/2003.

# Literaturecke



Agnes Ehardt

**Fröhliche Wege aus der Dyskalkulie**  
ISBN 3-8080-0508-4

Die Autorin wendet sich mit diesem Buch an Pädagogen und Eltern betroffener Kinder mit dem Wunsch, ihnen Ursachen und Auswirkungen einer Dyskalkulie deutlich zu machen und motopädagogische Wege aus dieser auf leicht verständliche Art darzustellen. Mit dem Übungsangebot werden in kleinen Schritten die Grundlagen für das Verstehen von Zahlen und basalen Rechengvorgängen erarbeitet.

Hans Jürgen Beins und Simone Cox  
**„Die spielen ja nur!?“**  
ISBN 3-86145-213-8

Das Werk ist eine gut strukturierte Praxisammlung für den Kindergartenalltag. Auch für ein Training zur Verbesserung von Sinneswahrnehmungsleistungen von legasthenen Kindern bietet das Buch zahlreiche wertvolle Anregungen. Die Relevanz des Spiels für die gesamte Entwicklung des Kindes erleidet häufig eine Geringschätzung, z. B. gegenüber dem Lernen in der Schule, in unserer Gesellschaft. Kaum jemandem ist bewusst, wie wichtig das Spielen auch dafür ist, dass es in der Schule zu keinen Lernproblemen kommt.

Mary Sue Williams und Sherry Shellenberger  
**Wie läuft eigentlich dein Motor?**  
ISBN 3-8080-0468-1

Dieses Buch wendet sich an Betroffene, Pädagogen, Eltern, Therapeuten, die mit ADS (Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom) und HKS (Hyperkinetisches Syndrom) Kindern zu tun haben. Es wird aufgezeigt, wie man sensomotorische Präferenzen nutzen und wirksam machen kann. Die beiden Amerikanerinnen stellen das „Alert Program“ vor, welches sich in drei Stufen vollzieht: Die Stärke des Antriebs muss genau festgestellt, weiters Methoden zur Veränderung des Aktionsniveaus erprobt und die Regulierung eingeübt werden. Es wird der jeweiligen Altersstufe angepasst und in einen genauen Zeitrahmen gestellt.

Nicole Goldstein und Marianne Quast  
**ABC für die Sinne**  
ISBN 3-86145-258-8

Eine Materialsammlung, die für all jene geschrieben worden ist, die glauben, dass sich Lernen und Spaß nicht ausschließen müssen. Im Theorieteil wird dargestellt, welche Voraussetzungen es bedarf, um die Kulturleistungen wie etwa das Lesen, Schreiben und Rechnen zu erlernen, der Fokus des Buches ist aber auf die Praxis ausgerichtet.

Jutta Heinig  
**Familie Pfeffer**  
**Auf und davon**

Ein Lesebuch für legasthene Kinder. Eine spannende Geschichte, bei der das Lesen einfach Spaß macht. Anbei findet man eine CD-ROM, mit der das Ziel verfolgt wird, den Kindern spielerisch Wörter und Lautsprache nahe zu bringen, so dass sie dabei lernen, ohne es zu merken. Die Systemvoraussetzungen für die CD-Rom sind:  
Athlon- Pentium- oder vergleichbarer Prozessor mit 266 MHz,  
Windows 98/Me/2000/XP,  
64 MB RAM, 16MB Grafikkarte,  
Soundkarte,

www.Multimedia-Art-Produktion.de  
Heldackerweg 29  
81827 München  
Tel. 089 / 45 45 69 70  
Fax 089 / 45 45 69 59  
Heinig-Art@gmx.de

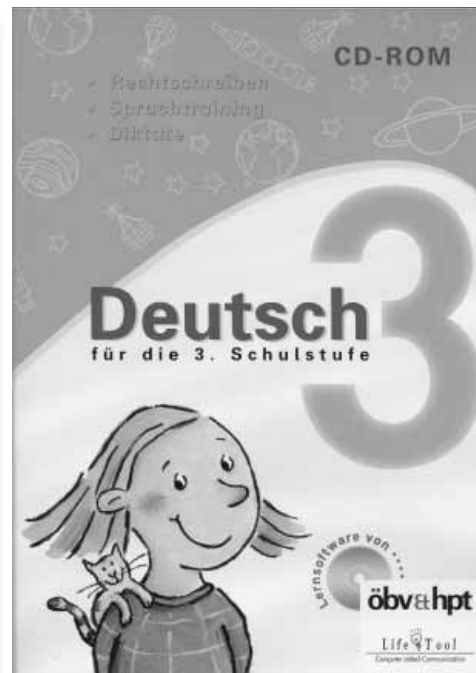
# Literaturecke



**Rainer Dürre**  
**Rechenschwäche**  
**Das Trainingsprogramm für Ihr Kind auf DVD. Arbeiten mit den Rechenstäben.**

Diese DVD demonstriert Ihnen in eindrucksvoller Weise, wie Trainer, Eltern und Lehrer mit dyskalkulierten Kindern arbeiten können. Anhand von Rechenstäben wird der Zahlenaufbau und das Rechnen verständlich gemacht. Aufgeteilt ist die DVD in fünfzehn eigenständige Übungseinheiten (Zuordnung, Zahlerlegung über Addition im Zahlenraum bis 10, Addition im Zahlenraum bis 10, Subtraktion im Zahlenraum bis 10, Rechnen im Zahlenraum bis 100 ohne Zehnerüberschreitung über Addition und Subtraktion, Zehnerüberschreitung, Zehnerunterschreitung, Zehnerübergang und Zehnerüberschreitung im Zahlenraum bis 100 mit Einerzahlen und Zehnerzahlen, das Berechnen der Leerstellen im Zahlenraum bis 100, das kleine Einmaleins, die Umkehrung des kleinen Einmaleins (die Division), Multiplikation von Zahlen im Zahlenraum bis 20) mit jeweils zwei Beispielen. Eine Trainerin zeigt, wie man mit dem Kind arbeiten soll.

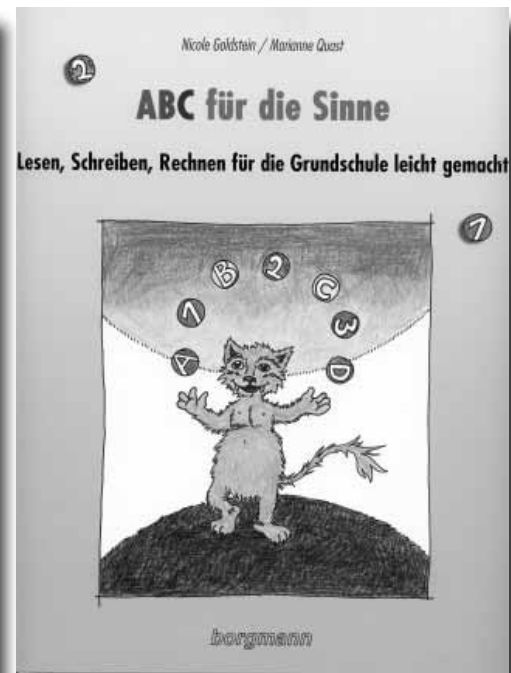
SchuLeBen  
 Schule Lernen Beratung  
 Kain und Rainer Dürre  
 Wannengeweg 6  
 D-74670 Sindringen  
 Tel/Fax: 0049 7948 940115  
 Email: [r.k.duerre@t-online.de](mailto:r.k.duerre@t-online.de)



**Josef Freund**  
**Franz Jerolim**  
**Martina Müller**  
**Deutsch für die 3. Schulstufe**

Rechtschreibung  
 Sprachtraining  
 Diktate  
 ISBN 3-209-04214-4  
 öbv&hpt VerlagsgmbH & Co.KG, Wien 2004  
[www.e-LISA.at](http://www.e-LISA.at)  
[www.oebvhpt.at](http://www.oebvhpt.at)

Diese CD-ROM enthält Übungen zur Rechtschreibung zu dreißig Sachgebieten. Diktate und Sprachtraining, Übungen zum sicheren Gebrauch der Standardsprache, werden jeweils zu einundzwanzig und zwanzig Sachthemen angeboten. Die Kinder lernen die Regelmäßigkeit der Sprache kennen und erlangen dadurch Sicherheit im Anwenden von Regeln. Sie werden zu einer selbstständigen Untersuchung sprachlicher Phänomene angeregt, die sie zu einem sicheren Gebrauch der Standardsprache führt und Sprachkompetenz erwerben lässt. Durch die selbstständige Auseinandersetzung mit Texten und beim Schreiben von Diktaten wird den Kindern ermöglicht, Gelerntes zu vertiefen. Besonderes Augenmerk wird auf die phonologische Bewusstheit gelegt. 2-5 Schwierigkeitsstufen innerhalb jeder Übungseinheit ermöglichen eine gezielte Förderung der Kinder. Der abrufbare Punktestand soll die Kinder motivieren. Arbeitsblätter zum Ausdrucken festigen das Erlernete und sind eine sinnvolle Ergänzung zur Arbeit am Computer.



**Ernst Dostert und Rainer Iwansky**  
**Syl la bo**  
 Silbierendes Rechtschreibtraining nach Buschmann und Fresch.

Das Programm stellt einen umfassenden Trainingskurs zur Verfügung bei dem ein Grundwortschatz von rund 1200 Wörtern in die jeweiligen Sprechsilben gegliedert ist. Der vorhandene Übungsstoff kann noch durch weitere eigene Beispiele ergänzt und vertieft werden. Durch den schwierigkeitsgestuften Aufbau ist es möglich, Schüler in allen Schularten individuell zu fördern. Medienwerkstatt Mühlacker Verlagsges. mbH  
[www.medienwerkstatt.de](http://www.medienwerkstatt.de)

**KÄRNTNER LANDESVERBAND LEGASTHENIE**  
A-9020 Klagenfurt, Feldmarschall-Conrad-Pl. 7  
Austria

Deutsche Post

Entgelt bezahlt  
83395 Freilassing

**AUSTRIAN**  
**LEGASTHENIE NEWS**

## Legasthienetraining am Computer Lernerfolg mit der EASY Serie

Sie wollen wissen, wie diplomierte Legasthienetrainer den Computer in der Arbeit mit Kindern erfolgreich einsetzen ?

Testen Sie unverbindlich und gratis online die Trainingsspiele für den verbesserten Lernerfolg.

<http://www.Easy-Reading-Program.com>

<http://www.Easy-Training-Prgram.com>

<http://www.Easy-Maths-Program.com>

Easy Reading Program

Easy Training Program 3.0

Easy Maths Program

